DEDINGHAUSEN aktuell

Monatliche Dorfzeitung für
Dedinghausen; seit 1972

47. Jahrgang | Dezember 2018 | 513. Ausgabe

SV Blau-Weiß Rixbeck-Dedinghausen e.V.

Die Fusion schreitet voran und soll zum 1. Juli 2019 vollzogen sein.

Alles Wissenswerte lesen Sie auf den Seiten 23 und 32 – 35.

Vorweihnachtszeit im ‚Aktivdorf Dedinghausen':

So., 01. Dez.:	Singen am Lichterbaum, bei Guder an Nünnerichs Ecke
Sa., 08. Dez.:	Country Christmas; BT
Sa., 08. Dez.:	Junioren-Weihnachts-feier des SV BW D, An der Bahn
Sa., 08. Dez.:	Weihnachtsfeier der Tennisabtl. im SV BWD, Tennisheim
Mi., 12. Dez.:	Jahresabschluss der Breitensportabtl. im SV BW D, Bürgertreff
Fr., 14. Dez.:	Adventsfeier der Senioren in der evang. Kirchenge-meinde, Lukaskirche
So., 16. Dez.:	Familiengottesdienst mit Friedenslicht in der St. Johanneskirche
Sa., 22. Dez.:	Weihnachtsfeier der Fußballer/innen im SV BWD, FZ Rixbeck

Frohe Weihnachten!

Inhalt

	Seite
Aktuelle Berichte	**03**
St. Martinszug	03
KCD-Doktoren boßeln	04
Sparer boßeln	05
Sessionsauftakt des KCD	06
Adventsaustellung im Landlädchen	08
Seniorennachmittag beim OV	09
Pizzaessen der *D.a.*-Nachwuchsredaktion	11
Abschluss der G.Kampfkunst Akademie	11
Schützenscheck	12
Second-Hand-Markt	12
Reisebericht: Motorradtour in Frankreich	13
Neues aus dem Internet: Friseur Lerche	17
Einladungen: Silvesterlauf	17
Briefmarkensammlung	18
Gelee aus Dedinghausen	18
Putenskat	19
Country Christmas	20
Blick in die Nachbarschaft: Esbeck	21
Rixbeck	21
Bökenförde	21
Lipperode	22
D.a.-Rechtstipp: Vereinsfusion	23
Nachrichten aus der Stadtverwaltung	24
Ratstermine und Sprechstunden	25
Meinungen	**26**
Der OV hat das Wort: Weihnachtsgruß	26
Leserbrief	26
Brief aus Berlin	27
Nachrichten * Termine	**28**
Kurznachrichten	28
Pinnwand	29
Vereine * Gruppen	**30**
Bürgerring	30
Blau-Weiß-Hauptverein	32
Alpinia Rixbeck	34
Blau-Weiß-Fußball	35
Schützenverein	38
Seniorengemeinschaft	41
Vorhang auf	42
Evang. Kirchengemeinde	43
Mensch hilft Mensch	44
Blau-Weiß-Tennis	45
Blau-Weiß-Breitensport	46
Löschgruppe	47
Kath. Kirchengemeinde	49
Kolping	50
Musikfreunde Spontan & ungezwungen	52
D.a. - Termine und Nachrichten	54
Feuilleton	**56**
Kulturveranstaltungen in LP	56
Der besondere Tipp	57
Weihnachtsmarkt Lippstadt	58
Wasserturm	59
Konzert in T8	60
Nachgeschlagen	61
Sport	**63**
Leichtathletik: Citylauf	63
Schwimmen: Adventsschwimmen	63
Fußball: Tore, Tabellen, Termine	64
D-Jugend - Berichte	66
Alte-Herren - Bericht	68
Torpokal	68
TT: TTV-Teams	69
Terminkalender Dezember 2018	**71**

Impressum

Redaktionsschluss für D.a. 514:

Samstag, der 15. Dezember 2018; 20 Uhr

Zum Heften der 514. Ausgabe bitten wir um Ihre Mithilfe am Fr., 28. Dezember 2018 um 17.00 Uhr im Gasthof ‚Kehl'.

Kontaktadresse : Heinz-W. Wellner
Waldweg 10
59558 LP - Dedinghausen

Telefon-Nr. : 02941 / 13750

Fax-Nr. : 02941 / 13732

eMail : D.a.HWWellner@gmx.de

Internet: http: www.Dedinghausen.de

Spendenkonto : BIC: **WELADED1LIP**
IBAN: **DE70 4165 0001 0000 5546 91**

Verantwortlichkeiten und Mitarbeit bei *D.a.*

Stammredaktion und Herausgeber von *D.a.* 513:

Sandra Barkey (SB: H,D) - **Jürgen Dickhut** (JD: H,I,V,O-R) - **Andreas Fabig** (AF: H,I,Z) - **Britta Kückelmann-Hoffmann** (BKH: H,I,Z,O-R) - **Jennifer Kunau** (JK: H,I,Z) - **Martin Meyer** (MM: H,D,Z) - **Mathias Neidnig** (MN: H) - **Willi Schulte** (WS: H,I,Z) - **Ludger Schulte-Remmert** (LSR: H,I,Z,O-R) - **Christian Sellmann** (CS: H,I,Z,O-R) - **Heinz-W. Wellner** (HWW: H,I,L,Z,Vt)

Mitarbeiter/innen bei *D.a.* 513 und Verteiler/innen :

Marlies Ahlke	(V)	Luis Kasprik	(Z)
Adel Alkhodor	(Z)	Christian Kißler	(R)
Gaby Becker	(R)	Monika Kleine	(V)
Peter Becker	(R)	Oliver Kleine	(R)
Gerlind Bergmann	(R)	Jonas Knaup	(Z)
Brunhilde Bochert	(V)	Heiko Koch	(V)
Jennifer Bochert	(R)	Arno Krienke	(R)
Sabine Brilla	(V)	Anja Kruse	(Z)
Dorothea Brink	(Z,V)	Nadine Kruse	(Z)
Meinhard Brink (Red)	(R,Z)	Tobias Kruse	(Z)
Desiree Brockmann	(R)	Hendrik & Frederik Lauber	(V)
Karl Brüggenolte	(R)	Jürgen Leimeier	(R)
Elisabeth Buchardt Becker	(R)	Oskar Lex	(Z)
Giovanni Cartagna	(R)	Laura Mack	(R)
Ulla de Angelis	(V)	Vanessa Mertens	(R)
Patrick Dreising	(Z)	Heike Michaelis	(V)
Sebastian Dreising	(R)	Karin Michel	(R)
Rita Dunkelmann	(Z,V)	Gaby Otte	(V)
Christiane Ende	(V)	Kuno Peter	(Z)
Christine Fabig (Red)	(R)	Claudia Plaß	(V)
Karin Falcone	(V)	Jenny Rasch	(Z)
Marianne Ferdinand	(V)	Helmut & Gaby Sauer	(V)
Martina Finkeldei	(V)	Bernhard Schäfers	(R)
Doris Galli	(V)	Cordula Schlepphorst-D.	(R)
Christina Grothe	(Z)	Susanne Schliewe	(R)
Friedhelm Grothe	(R)	Jann Schmidt	(R)
Ulrike Grundmann	(V)	Miguel Schmit	(Z)
Dana Hagemann (N-R)	(V)	Günter Schmitz	(V)
Leni Hagemann (N-R)	(V)	Greta & Laurin Schmücker	(V)
Uli Hagemann	(R)	Oliver Scholz	(R)
Thorsten Hagemann	(R)	Markus Schulte	(R)
Guido Hagenhoff	(R)	Marlis Schulte (Red)	(D,Z,V)
Raimunda Hagenhoff	(V)	Tanja Schulte	(V)
Marleen Hinken	(Z)	Edith Schulte-Fülling	(R)
Ralf Hebbeler	(Z,V)	Anne Sellmann	(Z)
Ralf Henkemeier	(R)	Achim Stratmann	(R)
Renate Hesse	(R)	Alexandra Stratmann-F.	(R,V)
Henry Hoffmann	(Z)	Christine Tünsmeier	(V)
Hubert Husemann	(V)	Werner Tünsmeier	(Z)
Jannik Husemann (N-R)	(V)	Simone Urbanke	(R,Z,V)
Lars Jäckel	(Z)	Magdalene Wahner	(R,Z)
Andreas Kaltschmidt	(R)	Linda Wellner-Segbart	(R)
Thomas Kampik	(Z)	Katinka Winz	(R)

Legende: Herausgeber (**H**) und verantwortlich für Inhalt (**I**), Druck (**D**), Layout (**L**), Vertrieb (**Vt**), Online-Redaktion (**O-R**) und Nachwuchs-Redaktion (**N-R**). Redaktionelle Mitarbeit (**R**) und Verteiler (**V**) bzw. Zusammenlegen **(Z)** (Kennzeichnung V, Vt und Z gilt für eine Ausgabe rückwirkend.)

Auflage: 820 Stück in Eigendruck

Martinsspiel der Vorschulkinder kam gut an – dann zog der Laternenzug durchs Dorf

(HWW) Die 'Jungen Familien' in der Kolpingsfamilie hatten zum traditionellen Martinszug am Martinstag eingeladen. So machten sich am Sonntag, dem 11.11.2018, viele Kinder und ihre Eltern mit ihren bunten Laternen auf den Weg zur Kirche. Diese füllte sich schnell, so dass um 17:00 Uhr eine Martinsfeier beginnen konnte. „Spontan und Ungezwungen“ stimmte „Sankt Martin ritt durch Schnee und Wind“ an und die Vorschulkinder zogen in die Kirche ein.

In der abgedunkelten Kirche erstrahlten dann die vielen Laternen zu einem eindrucksvollen Bild. Der Abend hatte stimmungsvoll begonnen. Die Vorschulkinder des Kindergartens führten sodann ein Martinsspiel auf.

Sie hatten das Stück gut einstudiert. So kam die Botschaft des Mantelteilens gut rüber.

Nach weiteren Liedern verließ man erwartungsvoll die Kirche. Die „erfahrenen“ Kinder wussten, was sie erwartet – St. Martin wartete draußen auf einem „richtigen“ Pferd. Maja Thiemann saß als St. Martin auf dem Pferd. Sie wurde unterstützt von Clara Kessing, die wie auch das Pferd, vom Reitsportverein Erwitte kam.

Nun formierte sich der Zug. St. Martin vorweg, die Fackelträger

der Feuerwehr und die Musikfreunde von „Spontan und Ungezwungen“ dahinter. Die Kinder und Erwachsenen schlossen sich dem Martinsumzug an. Gesichert wurde der Zug durch die Löschgruppe.

Es ging einmal um den Birkhof. Es ist immer wieder ein schönes Bild, wenn viele Lichter und viele unterschiedliche Laternen durch die Straßen ziehen. Mehrfach hielt der Laternenzug an und unterstützt durch die Musikfreunde wurden Lieder gesungen.

Ohne Hilfen geht nichts!

Am Hofe Schulte-Remmert angekommen lösten die über 100 Teilnehmer/innen ihre Gutscheine gegen Brezeln ein. Der warme Kakao oder Glühwein wärmte dann wieder auf. So klang an der Thingstraße ein schöner Abend aus.

Es gilt noch allen Helfern und allen Kindern zu danken, die zum Gelingen beigetragen haben.

PS: Bei www.dedinghausen.de ist das Video von Jennifer Kunau über den Martinszug eingestellt.

KCD-Doktoren boßeln durch den Tiwitt zum Grünkohl

(HWW) In den letzten Jahren stand das Sommerevent der KCD-Doktoren in Verbindung mit dem KCD-Sommerfest. Dabei wurde geradelt oder besichtigt oder beides.

Heuer hatte Rainer Weide einen Boßelgang organisiert. Am Sa., dem 3. November, ging es bei bestem Herbstwetter in die nördliche Feldflur. Um 14 Uhr trafen sich 12 Doktoren an der Bahn, um nach 2 ½ Stunden dorthin zurückzukehren. Dazwischen maßen sich drei Teams beim Boßeln. Da es für die meisten Teilnehmer der erste Boßelgang war, waren die

sportlichen Resultate durchwachsen und wurden letztlich zur Nebensache. Man hatte Spaß, frische Luft, gute Unterhaltung, leckere Nussecken (Danke Barbara!) und half sich gegenseitig beim Suchen der Kugeln im Graben.
‚An der Bahn' zurück war der Tisch gedeckt und Conny tischte köstlichen Grünkohl auf. Bei einigen Bierchen genossen die Doktoren den Abend.

Dabei waren (v.l.): Heinz-W. Wellner, Christina Grothe, Edgar Walter, Anne Christ, Rainer Weide, Roland Christ, Helmut Bals, Wilhelm Schulte-Remmert, Agatha Schäfers, Bernhard Schäfers; (vorn) Conny Walter, Vanessa Mertens mit zwei Kids. (Fotos: Arno Krienke)

Auch die Sparer boßeln wieder!

(WS) Nur eine Woche nach den KCD-Doktoren machten sich am Samstag, 10. Nov. auch die Sparer des Clubs ‚An der Bahn' auf den Weg in den ‚Tiwitt', um zum Jahresabschluss dem lieb gewonnenen Boßeln nachzugehen. Wie in den beiden Jahren zuvor hatten die Organisatoren Conny, Lisa, Edgar und Gerd wieder die Route ‚Bachstelzenweg', ‚Zum Erlenbruch' und ‚Bahnseitenweg' ausgesucht.
Spielleiter Detlef Greschniok führte die zu Beginn ausgelosten beiden Teams in vier Etappen zurück zum Ausgangspunkt am Bahnhof. Dabei zeichnete er alle mehr oder weniger sehenswerten Würfe der Akteure akribisch auf. Am Ende musste das rote Team dem blauen Team A zu einem souveränen 3,5 zu 0,5-Sieg gratulieren.

Boßelfreunde mit Hund und Versorgungswagen

Natürlich standen aber Spaß, Geselligkeit und Freude am Boßeln bei der vergnüglichen Aktion im Vordergrund. Nach drei Stunden Weg und so mancher Schnapsrunde konnten alle TeilnehmerInnen eine Stärkung beim abschließenden gemeinsamen Grünkohl-Essen bei Conny ‚An der Bahn' gut gebrauchen.
Der Boßel-Termin zum Jahresabschluss gilt beim Sparclub selbstredend als gesetzt.

Marion in Aktion macht eine gute Figur

Sparer-Chef' Gerd in Aktion macht eine gute Figur

Sessionsauftakt des KCD begeistert mit toller Tanzdarbietung

Am 16. November feierte der Karnevalclub Dedinghausen seinen Sessionsauftakt im Bürgertreff. Entsprechend dem Motto „Helden von gestern bis heute, beim KCD, da steppt die Meute“ war der Bürgertreff mit Postern von Idolen aus Film und Fernsehen dekoriert worden. Der Bürgertreff war gut besucht und der KCD freute sich, auch Narren der befreundeten Vereine aus Eickelborn, Stirpe und Scharmede begrüßen zu dürfen.

OV Bernhard Schäfers (Bildmitte) übergibt den BT-Schlüssel an den KCD-Vorstand.

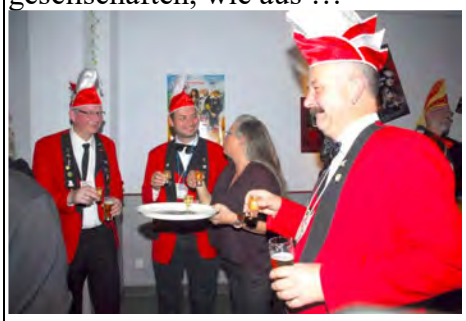
Um 19:11 Uhr eröffneten Präsident Elmar Remmert und Vizepräsident Rainer Fromm die Veranstaltung. Erster Programmpunkt war die Schlüsselübergabe des neuen Ortsvorstehers Bernhard Schäfers an den Vorstand.

Es folgte die Sensation des Abends: der gemeinsame Gardetanz der grünen, roten und blauen Tanzgarden. Diese Darbietung war in dieser Form erstmalig und absolut sehenswert. Die grüne Garde stellte dabei die jüngsten Tänzerinnen. Es handelte sich dabei um die von Carina Sauer und Nicole Bösch trainierten „Action Girls“, die nur für diesen Tanz in die Gardekostüme geschlüpft waren.

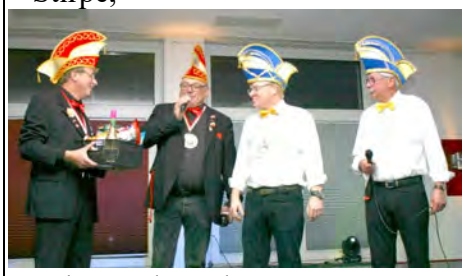
Die rote Garde stand nach mehreren Jahren Pause erstmals wieder auf der Bühne. Trainiert werden diese jugendlichen Akteure von Barbara Euler. Die blaue Garde, bereits seit Jahrzehnten fester Bestandteil des KCD-Programms, vervollständigte die eindrucksvolle Gruppe von 31 Tänzerinnen auf der Bühne. Ohne Zweifel war der Gardetanz das Highlight des Programms, und es bleibt zu hoffen, dass diese Gruppen auch zukünftig das Programm des KCD bereichern.

Gut besuchter Sessionsauftakt beim KCD im BT …

… auch von anderen Karnevalsgesellschaften, wie aus …



Stirpe,



Scharmede und

Eickelborn

Es folgte die Preisverleihung an die Gewinner des Ballonwettbewerbs vom KCD-Familienfest im September. Jeder von ihnen erhielt einen schönen Sachpreis.

Natürlich braucht jede Karnevalsveranstaltung einen Wortbeitrag, der die Narren zum Lachen bringt. Dieser wurde von Karnevalsurgestein Bernhard

Sieger beim Ballonwettbewerb.

Schäfers vorgetragen, der von seinen Erfahrungen in der Kur und seinen Problemen mit der Schwiegermutter erzählte.
Als nächster Programmpunkt stand nun die Vorstellung des Elferrates an. Die neuen Mitglieder wurden den Zuschauern zunächst per Foto gezeigt, verkleidet mit Perücke und Sonnenbrille. Das Publikum konnte nun raten, um wen es sich bei den gewählten Personen handelte.

Bernhard Schäfers und Vanessa Mertens sorgten mit ihren Vorträgen für gute Stimmung im Saal.

Der Elferrat 2018/19 (v.l.): Elmar Remmert, _, Daniela Pflug, Anja Tiemann, Christine Bals, Markus Neuhaus, Anne Sellmann, Christian Sellmann, Bernadette Remmert-Chlosta, _ und Rainer Fromm; nicht im Bild Vanessa Mertens und David Ludwig.

Till Stucke in Aktion.

Der Elferrat der Session 2018/2019 setzt sich wie folgt zusammen: Christian und Anne Sellmann als amtierendes Königspaar des Schützenvereins, des Weiteren Anja Tiemann, David Ludwig, Daniela Pflug, Markus Neuhaus und Christine Bals. Hinzu kommt der geschäftsführende Vorstand mit Elmar Remmert, Rainer Fromm, Bernadette Remmert-Chlosta und Vanessa Mertens.
Zum Abschluss des Programms betrat noch eine „Dorfschönheit“ die Bühne: Vanessa Mertens pries in ihrem Lied „Im Dorf“ die Vorzüge des Dorflebens an und animierte die Jecken zum Mitsingen.
Nach dem Programm sorgte DJ Till Stucke mit guter Musik für ausgelassene Stimmung. Die erste Party der neuen Session machte riesig Spaß und so wurde noch bis tief in die Nacht gefeiert.
An dieser Stelle möchte der KCD ein dickes Dankeschön an alle Helfer – insbesondere an DJ und Technikmitglied Till Stucke und die Thekenmannschaft aussprechen. Sie haben an diesem Abend einen wirklich guten Job gemacht – und daher einen großen Anteil am Gelingen dieser tollen Feier.

Vanessa Mertens (Fotos: CS, JK)

Frohe Weihnachten wünscht die D.a.-Redaktion

Mathias Neidnig & Jürgen Dickhut

Adventsausstellung im Landlädchen

Ein schöner, stimmungsvoller Einstieg in die Adventszeit

(BKH) Am 18. November war es wieder soweit. In der festlich dekorierten Adventsausstellung im Landlädchen Prieger ist einem die Weihnachtszeit ein Stück nähergekommen. Liebevoll dekoriert leuchtete und glitzerte es von den Adventskränzen und Gestecken her. Ob in Silber oder Gold, Rot oder Weiß, für jeden Geschmack fand sich etwas. Die Auswahl war groß und die Entscheidung dürfte dem ein- oder anderen Besucher / Besucherin schwergefallen sein.

Rainer und Heike Prieger waren mit ihrem Team intensiv um die Gäste bemüht.

Und wie in jedem Jahr wurde die Ausstellung sehr gut von Dedinghausern und auch auswertigen Besuchern angenommen. Das Team um Heike und Rainer Prieger stand den Besuchern mit Rat und Tat zur Verfügung. Sie nahmen die Reservierungen der Ausstellungsstücke entgegen. Diese konnten in den Tagen nach der Ausstellung abgeholt werden.

In einem Zelt vor dem Landländchen war für das leibliche Wohl gesorgt. Beim Kaffee, Glühwein und Waffeln wurden die Deko Trends diskutiert.

Rixbecker Theaterfrauen begeistern beim OV-Seniorennachmittag

(WS) Seit nunmehr 43 Jahren, also seit der Eingemeindung der umliegenden Dörfer im Jahre 1975, sind die Ortsvorsteher der Stadtteile mit einem kleinen Budget der Stadt Lippstadt ausgestattet, um alle über 65-jährigen mit ihren Partner/innen zu einem gemütlichen Beisammensein einzuladen. Zum ersten Mal war Neu-OV Bernhard Schäfers Gastgeber des Seniorennachmittags am Dienstag, dem 20.11.2018, ab 15:00 Uhr im Bürgertreff. Von den rund 330 Geladenen waren 125 Seniorinnen und Senioren der persönlichen Einladung gefolgt. Immerhin ein Fünftel von ihnen machte vom Angebot der Anmeldung per E-Mail Gebrauch, was den OV doch ein wenig positiv überraschte.

Bernhard Schäfers konnte 125 Senioren im BT begrüßen.

Kaffeetrinken und Klönen in den Tischreihen

In Vorbereitung, Organisation und Durchführung durften Bernhard und seine Frau Agatha auf Tipps und die Unterstützung durch Vorgänger Ralf Henkemeier mit Ehefrau Tanja ebenso zählen wie auf ein Team von 13 Helferinnen. Sie hatten für die Dekoration des BT und den Tischschmuck gesorgt, am Mittag schon reichlich Schnittchen geschmiert und übernahmen den Kaffeeausschank und die Bewirtung.

Wie sein Vorgänger Ralf ließ es sich der neue OV nicht nehmen, jede/n Teilnehmer/in am Eingang des BT persönlich in Empfang zu nehmen. In seiner kurzweiligen Begrüßung berichtete er zunächst von einer im Foyer aufgeschnappten Unterhaltung eines Paares, das von der immer so herzlichen Begrüßung durch den alten OV Ralf Henkemeier schwärmte. Mit dem neuen Ortsvorsteher könne man nichts anfangen, aber jetzt seien die Mäntel schließlich schon ausgezogen und man wolle deshalb erstmal bleiben. „Hier bin ich nun und stehe vor Ihnen“, sorgte Bernhard Schäfers mit diesem Einsteiger gleich für gelöste Stimmung. Er brachte seine Freude zum Ausdruck, dass trotz der hereinbrechenden schlechten Witterung ein so großer Seniorenkreis zusammengekommen war und auch RM Bernhard Hörstmann-Jungemann und später Ralf Henkemeier sich dazu gesellten. Sein Dank galt den Helferinnen und Helfern beim Aufbauen, Schmücken und der Bewirtung, eingeschlossen die Theaterfrauen aus Rixbeck, die in diesem Jahr bei den Seniorennachmittagen der Ortsvorsteher im Kirchspiel für die Unterhaltung sorgten.

Ein außergewöhnliches Thekenteam mit RM Bernhard Hörstmann-Jungemann, OV Bernhard Schäfers und „Alt-OV“ Ralf Henkemeier (v.l.).

Der OV bewirtet persönlich.

Während der ersten dreiviertel Stunde stand das gemeinsame Kaffeetrinken, Genießen des leckeren Kuchens und der Schnittchen und natürlich das Klönen in den Tischkreisen im Vordergrund. Auch der OV nutzte die Gelegenheit zu persönlichen Gesprächen in den Tischreihen und legte selbst Hand an beim Verteilen der Kaltgetränke an den Tischen.

Dann legten die Rixbecker Theaterfrauen der KFD so richtig los und begeisterten die Anwesenden eine Stunde lang mit ihren Vorträgen und Sketchen. In ihrer zum Teil sehr aufwändigen Kostümierung und

Die Rixbecker Theatergruppe erfreute mit Sketchen.

BM Sommer richtet Grußworte an die Besucher.

in den Texten größtenteils ‚oberhalb der Gürtellinie' präsentierten sie ein überaus kurzweiliges Programm. Im Finale blieb bei ihrem Kracher-Gardetanz zu „Marmor, Stein und Eisen bricht" kein Auge trocken. Unseren Senioren hat's offensichtlich sehr gefallen, denn die Mädels aus dem Nachbarort kamen um eine Zugabe nicht herum und wurden mit großem Applaus und einem Blumengruß vom OV verabschiedet.

Zwischen den Bühnendarbietungen stattete der ‚Erste Bürger unserer Stadt', Christof Sommer, nach einem Abstecher bei den Hörster Senioren auch Dedinghausen einen kurzen Besuch ab. In seiner karnevalistisch-forschen Art begrüßte ihn unser OV Bernhard recht deftig: „Ich habe ja angekündigt, dass unser Bürgermeister heute noch kommt. Er ist wirklich zuverlässig, das hab' ich erst nicht erwartet …" (und hatte damit natürlich die Lacher auf seiner Seite). Der Bürgermeister richtete die üblichen Grußworte zum Jahreswechsel an unsere ältere Generation. Sein Versprechen, dass dieser Tag für die Seniorinnen und Senioren in den Stadtteilen dauerhaft von der Stadt unterstützt werde, nahmen die Anwesenden mit großem Applaus entgegen. Er verabschiedete sich mit dem Wunsch: „Und dann tun Sie mir noch einen großen Gefallen: Bleiben Sie gesund, dann kommen Sie im nächsten Jahr wieder". Zum Abschluss des vergnüglichen Nachmittags durften sich die ältesten Anwesenden, beide 90 Jahre alt, noch über einen Blumengruß und ein kleines Präsent freuen. Diese überreichte OV Bernhard Schäfers an Eva-Maria Dulitz und wie im Vorjahr an Franz Flüchter. In seinen Schlussworten bedankte er sich bei allen, die zum Gelingen des Seniorennachmittags beigetragen hatten (das Blümchen fürs Serviceteam gab's auch noch, allerdings hinter den Kulissen). Mit dem Wunsch für eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit für alle und guten Neujahrsgrüßen und -wünschen verabschiedete er die große Seniorenschar auf einen sicheren Heimweg und ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Eva-Maria Dulitz und Franz Flüchter (beiden 90 Jahre alt) wurden als älteste Anwesende gehrt.

Das ‚Serviceteam': (v.l.) Barbara Weide, Agatha Schäfers, Barbara Schulte, Susanne Schweins, Astrid Deimel, Ruth Lauber, Petra Maas, Monika Vossebürger, Marlis Schulte, Dorothea Schulte-Remmert, Tanja Henkemeier; (nicht im Bild: Christina Grothe, Ramona Schäfers)

(Fotos: JK/WS)

Beim Pizzaessen der *D.a.*-Nachwuchsredaktion die Projekte des Jahres 2019 geplant!

(AF) Am 09. November 2018 traf sich die ***D.a.***-Nachwuchsredaktion traditionell in der Pizzeria Italia, also bei Toni, dem wir vorab ***„DANKE“*** für die nette Bewirtung und die gespendeten Getränke sagen möchten, zum Pizzaessen.

Vor und nach dem Essen resümierte die ***D.a.***-Nachwuchsredaktion über das zurückliegende Jahr und besprach die Planungen der Projekte für das Jahr 2019. Neben der Berichterstattung zum Kinderkarneval des KCD und dem Interview mit der amtierenden Schützenkönigin vor dem Schützenfest 2019, plante bzw. bat die ***D.a.***-Nachwuchsredaktion darum, nach den Besuchen des Land- und Bundestages eine gemeinsame Fahrt mit der ***D.a.***-Redaktion zur Europäischen Union in Brüssel zu organisieren und durchzuführen.

Als Hauptprojekt für das Jahr 2019 hat sich die ***D.a.***-Nachwuchsredaktion die Informationsgewinnung für Kinder und Jugendliche zur Kommunalwahl - in Lippstadt- im Jahr 2020 vorgenommen. Dazu wird die ***D.a.***-Nachwuchsredaktion im ersten Quartal 2019 einen Fragebogen erarbeiten, diesen an alle im Rat der Stadt Lippstadt vertretenen Fraktionen und den amtierenden Ortsvorsteher in Dedinghausen versenden und darum bitten, den Fragebogen beantwortet bis zu einem noch zu bestimmenden Termin an die ***D.a.***-Nachwuchsredaktion zurückzusenden.

Die ***D.a.***-Nachwuchsredaktion wird die acht Fragebögen in der Folge monatlich nach und nach in einem ***D.a.-Junior*** veröffentlichen. Ende 2019 bzw. Anfang 2020 soll dieses Projekt mit einer Podiumsdiskussion für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre (ähnlich der Diskussion zur letzten Landtagswahl) seinen Abschluss finden.

Letztlich bleibt uns an dieser Stelle nur noch, den Mitgliedern der ***D.a.***-Nachwuchsredaktion für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr zu danken. Wie sind stolz auf Euch und Eure Arbeit. Ein herzliches Dankeschön geht ebenfalls an die Eltern für ihr Engagement, uns bei der Arbeit mit der ***D.a.***-Nachwuchsredaktion maßgeblich und tatkräftig zu unterstützten.

Die ***D.a.***-Nachwuchsredaktion wünscht Allen ein besinnliches Weihnachtsfest und alles erdenklich Gute für das Jahr 2019.

Schüler der „Giovannis Kampfkunst Akademie“ schließen Prüfung erfolgreich ab

Nach intensiver, gründlicher Vorbereitung konnten am Samstag, den 3.11.2018, in den Räumlichkeiten der „Giovannis Kampfkunst Akademie Lippstadt, Raiffeisenstraße 9 – 11“ die Kinder / Jugend – Erwachsenen Sportgruppe ihre Prüfung in den verschiedenen Disziplinen „Wing Tsun Kung Fu, Escrima“ erfolgreich absolvieren.

Im Mai 2016 war der Dedinghauser Trainer Giovanni Carfagna (im Bild hinten links), der über eine 3 Jahrzehnte lange Erfahrung im Kampfsport – Kampfkunst verfügt, mit seiner Akademie gestartet.

Wer Interesse an einem Probetraining hat, möge sich bitte bei Trainer Giovanni Carfagna (Tel.: 0162 3740852) melden.

Giovanni Carfagna

Schützenverein übergibt Spende für Jugendfahrten

Der Schützenverein Dedinghausen hat eine Geldspende an Patrick Jungemann (Vertreter der Orga – Teams Norwegen- und Korfufahrt) übergeben.
Das Geld stammt aus der Hutsammlung, die während des Winterballs 2018 durchgeführt wurde.
Der gesammelte Betrag wurde vom Schützenverein auf 500€ aufgestockt. Die Jugendfahrten werden unter dem Dach der Kolpingfamilie der Pfarrei Esbeck, Rixbeck, Dedinghausen durchgeführt und finden für Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren statt. Der Schützenverein möchte mit dieser Spende dazu beitragen, dass Fahrten dieser Art auch in Zukunft für einen bezahlbaren Preis angeboten werden können.
Patrick Jungemann bedankte sich herzlich für die Spende. Das Geld wird, je nach Bedarf, zwischen den beiden Fahrten aufgeteilt.

Für den Schützenverein übergaben Achim Stratmann und Markus Schulte den Scheck an Patrick Jungemann (Bildmitte)

Für den Vorstand des Schützenvereins
Markus Schulte

Second-Hand-Markt erzielte Riesensumme

Sehr viele Kleiderspenden aus Dedinghausen

Der 16. Second-Hand-Markt in den Räumen der Lippegalerie ist nun beendet und wieder übertraf der Verkaufserlös von € 51.000,00 alle Erwartungen. Nach Abzug der Kosten kann demnächst eine große Summe an verschiedene Hilfsprojekte für Kinder gespendet werden
Ein großer Teil der nicht verkauften Kleidungsstücke wurden vom Lions-Club zum Friendensdorf nach Oberhausen gebracht. Auch die INI, die uns immer tatkräftig unterstützt, bekam einen Teil.

Eine große Menge gebrauchter Schuhe bekam der Kolpingverein Dedinghausen, der gerade zu diesem Zeitpunkt eine Sammlung durchführte.

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle allen Dedinghausern, die mit ihren gespendeten Kleidungsstücken zu diesem tollen Erfolg beigetragen haben.

Renate Hesse

Frohe Weihnachten wünscht die D.a.-Redaktion

Martin Meyer & Willi Schulte

Motorradtour Zentralmassiv und Seealpen

(Peter Becker berichtet in Wort und Bild)

Nachdem wir bereits 2009 in den Seealpen in Südfrankreich waren, hatten wir uns fest vorgenommen: „Da müssen wir nochmal hin“.
Und das hatten wir uns für dieses Jahr vorgenommen. Voller Vorfreude machten wir: Franz Josef (Menne) Ahlke, Jürgen Dahlhoff, Wilhelm Happe, Udo Weisser (zum ersten Mal dabei) und ich uns an die Planung und Vorbereitung. Leider konnte Günther Hagenhoff (Günni) dieses Jahr aus gesundheitlichen Gründen nicht mitfahren. Wir bauen auf unsere nächste Tour. Schnell waren wir uns einig, dass wir zusätzlich auch noch in das Zentralmassiv mit der Ardeche- und Tarnschlucht fahren wollten. Doch aufgrund des immer weiter eingeschränkten Service bei den Autoreisezügen mussten wir einen alternativen Weg zu unserem Ziel finden. Sofort war Allen klar, dass wir nicht mit den Motorrädern über die Autobahn nach Südfrankreich fahren wollten. Mit knapper Mehrheit haben wir uns für die Fahrt mit zwei Autos und Motorradanhängern entschieden.

(Bild 1) Die Gruppe vor dem Start (v.l.): Wilhelm Happe, Peter Becker, Udo Weisser, Günter Hagenhoff, Franz Josef Ahlke und Jürgen Dahlhoff

Am Donnerstag, dem 30.08., war es soweit und Wilhelm und ich fuhren nach Dortmund, um die Anhänger abzuholen. Nachmittags war dann bei Menne, unter Beteiligung einiger Zuschauer, das Verladen der Motorräder auf die Anhänger angesetzt. Auch Günni kam vorbei, um uns zu beaufsichtigen. Das Verladen war etwas ungewohnt und wir mussten das eine oder andere ausprobieren. Aber nach zwei Stunden waren wir fertig und konnten im Beisein unserer Frauen ein Tagesabschlussbier genießen (Bild 1). Danach ging es früh ins Bett.
Am nächsten Morgen trafen wir uns pünktlich bei Udo und setzten uns pünktlich um 02:30 Uhr in Bewegung. In Erwitte und in Soest überprüften wir die Verzurrung der Motorräder und setzten mit ruhigem Gefühl unsere Fahrt fort. Leider nicht sehr weit. Aufgrund einer Umleitung mussten wir bei Dortmund-Sölde die Autobahn verlassen und Mennes schöne, fast neue Triumph, fiel vom Anhänger. Aufgrund des genutzten Fahrradschlosses hing die Maschine noch irgendwie auf dem Anhänger, Frontscheibe, Lampenaufhängung und Armaturenhalterung waren jedoch stark in Mitleidenschaft gezogen. Während Jürgen, Udo und ich nach der Schadenbegutachtung unseren Weg fortsetzten, fuhren Menne und Wilhelm zurück nach Dedinghausen. Nachdem sie Wilhelms „Zweitmotorrad“ reisefertig gemacht hatten, starteten sie am nächsten Morgen um 02:00 Uhr erneut. Der nächste „Schock“ für Jürgen war, dass der Händler seines Vertrauens in Luxembourg weder Reval noch Roth Händle Zigaretten ohne Filter mehr führte.
Nach einer ruhigen, überwiegend staufreien Fahrt erreichten wir gegen 18:00 Uhr unser Hotel in Aubenas. Nach dem Abladen und Beziehen unserer Zimmer für die nächsten Tage konnten wir uns bei ein paar Tagesabschlussbieren auf der Terrasse niederlassen. Da ich die gesamte Strecke gefahren bin, war ich sehr erstaunt, wie kaputt die beiden nach vielen Stunden Schlaf im Auto waren (Bild 2).

(Bild 2) Udo und Jürgen in Aubenas.

Während Wilhelm und Menne auf dem Weg waren, fuhren wir unsere

(Bild 3) Peter in Balazuc.

erste Tour im Zentralmassiv. Über das sehr hübsch gelegene Bergdorf Balazuc (Bild 3) fuhren wir zur Caverne de Pont d’Arc (Pont d’Arc Höhle). Dort hat man in einer bestehenden Höhle die berühmten steinzeitlichen Bilder der Chauvet Höhle nachgebildet, um die dortigen Höhlenmalereien einem breiten Publikum in einer möglichst authentischen Umgebung zeigen zu können, ohne die Originale zu gefährden. Sehr schön war auch der Eisverkaufsstand am Eingang (Bild 4).

Weiter ging es zum Osteingang der Gorges d’Ardeche (Ardecheschlucht). Eine wahre Traumstraße führte uns immer am oberen Rand der Gorges d’Ardeche weiter nach Westen. Ein Aussichtspunkt folgte auf den nächsten und bot fantastische Blicke in die Schlucht (Bild 5). Wir waren tief beeindruckt (Bild 6). Nachdem wir Vallon d’Arc passiert hatten, wollten wir einen kleinen Mittagssnack zu uns nehmen.

(Bild 5) Blick in die Ardecheschlucht

Hinter der Ortsausfahrt entdeckte ich eine kleine „Fritterie“ und hielt an. Auch Jürgen stoppte, während Udo

(Bild 6) Port d'Arc

nach dem Beschleunigen am Ortsausgang die schöne Landschaft betrachtete. Das zwang ihn dann zu einer wirklich guten Reaktion, um nicht auf Jürgen aufzufahren. Fast hatte er es geschafft, an Jürgen vorbei zukommen, aber nur fast. Mit seinem rechten Oberarm touchierte er Jürgens Spiegel und mit seinem rechten Motorradkoffer traf er Jürgens Kupplungshebel. Die Folge war eine schmerzhafter Oberarmprellung und eine gebrochene Kofferhalterung rechts an seinem Motorrad, ein zersplitterter Rückspiegel sowie ein massiv verbogener Kupplungshebel bei Jürgen. Nach dem Verdauen des Schreckens und der Einnahme eines Snacks brachen wir unsere Tour ab und fuhren auf dem direkten Weg ins Hotel zurück.

Dort gingen wir in einen Supermarkt, um einen Kosmetikspiegel zu kaufen. Den präparierte Jürgen in mühevoller Handarbeit, um ihn als Ersatz für seinen zersplitterten Rückspiegel zu verwenden. Als er seine Arbeit beendet hatte, riss er triumphierend der Spiegel hoch und schlug bei der Abwärtsbewegung mit der Spiegelrückseite gegen seinen Stuhl. Das ergab einen Riss von oben nach unten; aber immer noch besser als Jürgens zersplitterter Originalrückspiegel. Udo und Jürgen bauten jetzt einen „neuen“ Rückspiegel und einen „Ersatzkupplungshebel“ (einen Schraubendreher mit viel Panzerband) an Jürgens Harley Davidson (Bild 7).

Mittlerweile waren auch Wilhelm und Menne in Aubenas angekommen, so dass wir endlich wieder komplett waren. Jetzt testeten Jürgen und Udo noch den Hotelpool. Nach ihrer Aussage war er ziemlich kalt. Das war nach diesem Jahrhundertsommer sehr unwahrscheinlich und meine „Fingertemperaturfühlung“ ergab 25°C. Die Beiden waren lautstark anderer Meinung. Zusammen mit „Kurti“ und „Touri“, zwei Schweizer Motorradfahrern, verbrachten wir einen lustigen Abend mit einigen „Tourabschluss-, Autofahrtabschluss- und nach dem Schreck Bieren“ auf der Hotelterrasse. Udo, der ja zum ersten Mal mit uns auf großer Tour war, stellte fest, er könne „jetzt nach Hause fahren. Besser kann es nicht mehr werden“. Diesen Satz hat er danach jeden Abend verwendet.

(Bild 8) Blick in die Tarnschlucht

Am nächsten Morgen fuhren wir zum ersten Mal komplett los. Weil heute die mit Abstand längste Tagesetappe auf dem Programm stand, ging es schon sehr früh los. Über den verdammt kalten Col de Chavade (1266 m) ging es bei mittlerweile sehr schönem Wetter über sehr flüssige Motorradstrecken nach Mende. Dort fuhren wir ein kurzes Stück auf die Autobahn und erlebten ein „Déjà-vu“. Jürgen fehlte nach wenigen Kilometern und wir fuhren zu ihm zurück. Wieder war eine Speiche an seinem Hinterrad gebrochen und hatte den Schlauch seines Reifens zerstört. Da dies bei höherer Geschwindigkeit passierte, hatte er Glück, dass er sein Motorrad unfallfrei auf dem Standstreifen zum Stehen bringen konnte. Mittlerweile erfahren in diesen Fällen, hat Jürgen zügig über den ADAC seinen Abtransport in die nächstgelegene Werkstatt organisiert und wir setzten unsere Fahrt zur Gorges du Tarn (Tarnschlucht) fort. Während die Straße an der Ardeche immer oberhalb der Schlucht verläuft, ist die Straße der Tarnschlucht auf dem Grund der Schlucht angelegt. Hinter jeder Kurve warteten neue spektakuläre Aussichten, es war phantastisch. Sowohl die Ardeche als auch die Tarn sind in Ihren Schluchten fest in der Hand von Kanu-Paddlern. Da Wilhelms Tankanzeige schon seit längerem akuten Spritmangel anzeigte und keine Tankstelle in Sicht kam, setzte Wilhelm den ca. 25 km langen Abstecher zu einem Aussichtspunkt als Sozius auf meiner Maschine fort. Dieser Abstecher hat sich gelohnt (Bild 8). Sehr beeindruckt fuhren wir zu Wilhelms Motorrad zurück und erreichten nach ein paar Kilometern endlich eine Tankstelle. Im weiteren Verlauf genossen wir die grandiosen Straßen entlang der Tarn. Nach 447 km endete die längste und dadurch auch anstrengendste Etappe unserer diesjährigen Tour. Wir vier waren fix und fertig. Alles (Arme, Schulter, Knie und Po) tat weh.

Jürgen war noch nicht wieder im Hotel. Er musste die Nacht in einem kleinen, sehr einsam gelegen Hotel mit geschlossenem Restaurant verbringen, da der ADAC ihn erst am nächsten Morgen mit seinem Motorrad nach Aubenas transportieren konnte. Nach dem Schreck mit seinem „wild bockenden“ Motorrad wollte er sich kein anderes Motorrad leihen und lieber die Woche im Hotel in Aubenas verbringen. Ich hinterlegte den Autoschlüssel, so dass er wenigstens mit dem Auto beweglich war.

Am Montag starteten wir somit nur noch zu viert. Entlang der Ardecheschlucht, für Menne und Wilhelm zum ersten Mal, kreuzten wir die Rhone und fuhren zum Fuß des weit sichtbaren Mount Ventoux. Begleitet von vielen Radfahrern fuhren wir über die Nordrampe auf diesen großen, kahlen Berg, der aufgrund seiner nackten Kalksteinoberfläche von der

(Bild 9) Udo auf dem Gipfel des Mount Ventoux

Rhoneautobahn das ganze Jahr über schneebedeckt wirkt. Oben angekommen genossen wir die beeindruckende Aussicht (Bild 9). Die nun folgende Ostrampe nach Sault ist eine der schönsten Motorradstrecken, die ich kenne. Danach ging es über kleine und kleinste Straßen, unterbrochen von einem improvisierten Picknick, weiter nach Sederon. Improvisiert deshalb, weil wir im Supermarkt des Ortes kein Baguette kaufen konnten; unglaublich in Frankreich. Weiter führte uns die Strecke nach Sisteron, einem alten Städtchen an der Durance. Der frühere Glanz der Stadt war gut zu erkennen. Im Grand Hotel fanden wir eine Unterkunft; der Name war aber das Einzige, was das Hotel mit der großen Zeit verband. Auch das Abendessen war für französische Verhältnisse nur so „lala“.

(Bild 10) Bootstour im Canyon de Verdon

Am Dienstag folgte die kürzeste Tour, aber dafür mit einer weiteren sportlichen Aktivität. Über Dignes les

(Bild 11) Canyon de Verdon

Baines und Puimoisson fuhren wir zum Lac de Saint Croix am Ausgang der Verdonschlucht. Dort mieteten wir zwei Tretboote und fuhren in den Canyon de Verdon hinein (Bild 10). Es war ein tolles Erlebnis im grünblauen Wasser zwischen den riesigen, senkrechten Felsen. Nach einem kurzen Bad im See ging es weiter über atemberaubende Straßen mit beindruckenden Aussichten entlang der Südseite des Canyons (Bild 11). Von dort wechselten wir auf die Nordseite und fuhren die berühmte Corniche des Cretes. Ein spektakulärer Anblick folgte auf den anderen (Bild 12).

(Bild 12) Franz Josef, Wilhelm und Jürgen auf dem Aussichtspunkt an der Corniche des Cretes

Vom Ende dieser 22 km Runde fuhren wir nach Castellane, wo wir wiederum im örtlichen Grand Hotel unterkamen. Bei gutem Wetter und bester Laune ließen wir bei einem richtigen französischen Abendessen, also ohne Schnitzel, Burger oder Pizza, den Tag Revue passieren und stellten fest, dass der Canyon de Verdun die eigentlich nicht zu toppende Ardeche- und Tarnschlucht doch noch überboten hat. Während dessen hat Jürgen in Aubenas einen Ausflug mit dem Auto gemacht, ist auf der Ardeche gepaddelt und hat die Höhle von Pont d’Arc besichtigt. Jeden Abend telefonierten wir mit Jürgen.

Am Mittwoch ging es dann von der Provence in die Seealpen. Von Castellane aus ging es über eine sehr gut ausgebaute Straße über St. Vallier de Thiey und Coursegoules in die Daliusschlucht. Auch hier bot sich ein fantastischer Anblick auf die

(Bild 13) Peter, Franz Josef, Wilhelm und Udo am Col d’Allos.

komplett roten Felsen dieser Schlucht. Es folgte der erste hochalpine Pass, der Col de Champs (2045 m); immer wieder beeindruckend, mit dem Motorrad da oben unterwegs zu sein. In einem sehr einfachen Hotel, die zwei Sterne waren uns ein einziges Rätsel, haben wir übernachtet. Beim Abendessen mussten wir bei unserem täglichen Wettercheck feststellen, dass die Wetterlage sich am nächsten Tag ändern sollte. War ursprünglich während unserer gesamten Tour gutes Wetter angekündigt, so sollte es jetzt am nächsten Tag erhebliche Regenfälle, Kälte und Gewitter geben. Innerhalb der Seealpen gab es keine Gegend, in der wir dem Regen entkommen konnten.

Am nächsten Tag wurden unsere Befürchtungen wahr. Alles hatte sich zugezogen und nachdem wir auf unserem neuen Weg den Col d’Allos (2247m) (Bild 13), Barcelonette und den Col de Vars (2109m) noch im trockenen geschafft hatten, begann es ausgerechnet auf einer meiner Lieblingsstrecken, der Südrampe zum Col d’Izoard, zu regnen. Also schlüpften wir in unsere Regenkombis. Dies ist nie schön, aber Wilhelms Regenkombi war irgendwie „geschrumpft“ (Zitat W.). Auf jeden Fall mussten wir zu zweit helfen, um ihn irgendwie in seinen Regenkombi zu zwängen und diesen zu schließen. Seine Bewegungen waren doch stark eingeschränkt solange er sie anhatte. Schließlich erreichten wir im strömenden Regen die Passhöhe (2360m), machten Fotos und fuhren weiter. Auf dem Weg über den Col d’Lautaret (2000m) und den Col d’Galibier (2646m) regnete es weiter. Erst auf der Abfahrt nach Modane hörte es auf zu regnen und wir konnten in dem sehr schönen Ort Valloire eine verdiente Pause mit Baquette, Käse und Salami einlegen. Leider gab der Anlasser von Mennes BMW den Geist auf und wir mussten das Motorrad nach jedem Stopp anschieben. In Lanslebourg fanden wir ein Hotel und

Udo bekam sogar ein breites, himmelbettartiges Nachtlager, in dem er bestens schlafen und träumen konnte.
In der Nacht hörte der Regen auf, aber es war sehr neblig und kalt als wir unsere Motorräder für die nächste Etappe vorbereiteten. Nachdem Wilhelms Regenkombi geschrumpft war ist auch noch seine Motorradhose sehr großflächig an seinem Hinterteil gerissen. Auch hier leistete das Panzerband gute Dienste und wir konnten das große Loch „fachmännisch“ überkleben. Dazu musste sich Wilhelm bäuchlings über sein Motorrad legen und wurde dann von uns „geflickt“. Wilhelm war überzeugt, dass seine Hose schon immer mit Panzerband auf der Rückseite versehen war und sich in diesem Fall die alten Streifen nur gelöst hätten. Diese Streifen hatte keiner von uns jemals gesehen. Merkwürdig! Unser erstes Ziel war das Museumsdorf Bonneval sur Arc am Ende des Tales. Es ist bewohnt und gibt einen realistischen Einblick in das frühere Leben in abgelegenen Alpendörfern. Bei maximal 5° C erreichten wir das Dach unserer diesjährigen Tour, den Col d'Iseran (2770m). Auf dem Weg dorthin durchquerten wir eine Wolkenschicht und oben lag knapp oberhalb von uns die Nächste. Somit hatten wir eine gute vertikale Sicht, aber sonst nichts. Über Val d'Isere ging es nach Bourg St. Maurice, wo uns zum ersten Mal an diesem Tag wieder die Sonne schien und die Temperaturen angenehm wurden. Nach einer Mittagspause mit den bekannten Zutaten verkürzten wir die geplante Strecke und fuhren über Moutiers zum Col de Madeleine (1993m). Die Fahrt zum nächsten Pass entpuppte sich als wahre Traumstraße zum Motorradfahren. Durch das Glandontal fuhren wir auf den Col du Glandon (1924m) und konstatierten auf der Passhöhe, dass dies die schönste Passstraße der diesjährigen Tour war. Sie führte über unzählige, aber nicht zu enge Kurven, durch eine spektakuläre Landschaft. Oben trafen wir auf gigantische Schafherden – jede über 1000 Tiere -. Leider war die Passhöhe aus diesem Grund völlig zugeschissen. Irgendwie lieben es die tierischen Bewohner der Berge, auf die Straßen zu scheißen, vielleicht weil es dort wärmer ist? Anschließend ging es an dem wunderschön gelegenen Glandonsee vorbei durch die Maupaxschlucht nach Lebourg d'Oisans. Hier am Fuße des legendären Aufstieges nach Alpe d'Hues bezogen wir wieder einmal ein sehr einfaches Hotel und ließen den Tag ausklingen.
Unser letzter „Motorradfahrtag“ war angebrochen und nach einem sehr lebhaften Frühstück – alle Wanderer und Radfahrer waren zeitgleich mit uns dort – setzten wir unsere Fahrt nach der wiederholten Verklebung von Wilhelms Hose fort. Bei jetzt wieder richtig gutem Wetter erreichten wir über den Col de Ornon das sehr schöne Städtchen La Mure. Weiter ging es über Mens, den Col de Menee nach Die. Dort folgte auf einem sehr lebhaften, aber trotzdem schönen Platz, unsere letzte Baguette, Käse und Salami Pause. Von dort führte uns eine sehr gut ausgebaute Straße zurück ins Rhonetal. Es folgte die Steigung hinauf ins Zentralmassiv. Am Place Central in Privas machten wir unsere letzte Motorradtrinkpause und führten zum letzten Mal, jetzt vor großem Publikum, das Anschieben von Mennes Motorrad vor. Über den Col de l'Escrinet erreichten wir gegen 15:30 Uhr unser Hotel in Aubenas, wo Jürgen uns schon erwartete. Dort wartete schon die nächste „Katastrophe“ auf uns. Die Kellnerin musste gestehen, dass sie kein gekühltes Bier vom Fass mehr hatte. Die angebotenen Flaschen waren leider auch nicht kalt. Nachdem wir uns umgezogen hatten, verluden wir die Motorräder auf die Anhänger und sicherten alle Verzurrhaken noch zusätzlich mit Kabelbinder. Nach einem weiteren Bad im Hotelpool zogen wir in ein von Jürgen erkundetes Restaurant. Leider gab es das im Internet angekündigte „Coq au Vin“ nicht, aber wir haben trotzdem gut gegessen.
Nach dem Frühstück am nächsten Morgen war Wilhelms Gespann leider zugeparkt und so konnten wir uns viel Zeit lassen beim Auschecken aus dem Hotel. Irgendwann konnten wir dann losfahren und erreichten gegen 23:00 Uhr Dedinghausen. Am darauffolgenden Montag brachten Menne und ich die Anhänger zurück nach Dortmund.

Fazit nach je 2100 km mit den Motorrädern und den Autos:

- Günni hat gefehlt.
- Jürgen braucht dringend neue Räder an seinem Motorrad.
- Trotz Jürgens Ausfall und der kleineren Zwischenfälle hatten wir wieder einen Traumurlaub mit den Motorrädern.
- Wir haben fast eine ganze Rolle Panzerband und jede Menge Kabelbinder verbraucht.
- Udo hat sich auf seiner ersten großen Motorradtour tapfer geschlagen und passt gut in unsere bewährte Truppe.
- Der Spruch der Tour stammt von Udo: Wenn man im Sauerland unterwegs ist freut man sich, wenn man das Schild „kurvige Strecke für 5 km“ sieht. Hier fährt man nur Kurven und denkt nach zwei Stunden „jetzt mal 500 m Gerade wären auch mal schön“.
- Alle freuen sich jetzt schon auf unsere nächste Tour (Bild 14).

Anmerkung der Redaktion:

Sollten Sie, liebe Leserin, lieber Leser, auch mal eine interessante Tour (zu Fuß, per Rad, oder Schiff, …) machen oder einen interessanten Ferienort entdecken … schreiben Sie es auf und reichen Sie es bei **D.a.** ein.

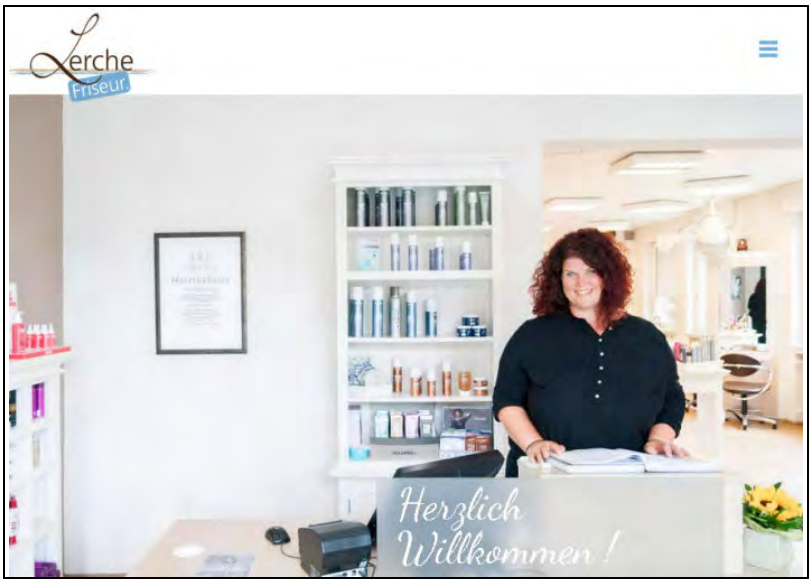
Frohe Weihnachten wünscht die D.a.-Redaktion

Britta Hoffmann-Kückelmann & Jennifer Kunau

NEUES aus dem Internet

Friseur Lerche

www. friseur-lerche.de



(BKH) Ein weiteres Unternehmen aus Dedinghausen ist im Internet vertreten. Der Friseur Lerche, Inh. Anja Lerche-Jütte, ist mit einer erfrischenden Online Präsenz dort vertreten. Da nimmt man dem Team um die Friseurmeisterin den Leitspruch „Ein bisschen schöner, ein bisschen entspannter und ein bisschen glücklicher! So sollen die Kunden den Salon verlassen“, auch ab.
Neben den üblichen Informationen wie Öffnungszeiten und Kontaktinformationen findet der Besucher auf der noch jungen Internetpräsenz Neuigkeiten zu Produkten oder dem Team.

Einladungen an das Dorf:

(HWW) Die 513. Ausgabe von ***D.a.*** ist ein erneuter Beweis für die These vom „Aktivdorf Dedinghausen“.
Auf den nächsten Seiten sowie im Vereinsteil, dem Feuilleton und im Sportteil dieser Zeitung finden sich Einladungen zum Mit- und Zusammenwirken in der Dorfgemeinschaft. Aber auch außerhalb unseres Dorfes gibt es interessante und lohnende Dinge zu erleben.
Allein an diesem ersten Dezember-Wochenende gibt es viel zu unternehmen:
Am **Samstag, dem 1. Dezember**, z.B.:

- Der IK ‚Mensch hilft Mensch‘ erwartet Sie zwischen 10 und 12 Uhr am Dorfwagen.
- Um 16.45 Uhr öffnet die ‚GS im Kleefeld‘ das erste „Kläppchen“ im Adventskalender am Rathaus.
- Um 17 Uhr beginnt in der St. Johanneskirche ein Gottesdienst, in dem u.a. die neuen Kommunionkinder vorgestellt werden.

Am **Sonntag, dem 2. Dezember** z.B.:

- Die Kolpingsfamilie beginnt um 9 Uhr ihren Gedenktag mit einer Messe in Hörste. Anschließend trifft man sich zu einem Frühstück im Gasthof Kehl.
- Um 10 Uhr spielen die TTV-Schüler ihre letzten Heimspiele dieses Jahres in der Turnhalle.
- Zu 17 Uhr hat der Bürgerring das Dorf an Nünnerichs Ecke eingeladen. Unter Guders Eiche findet das traditionelle Adventssingen am Lichterbaum statt.
  Gemütliche Stimmung, ein Gläschen Glühwein oder anderes und ein gutes Gespräch mit Dorfbewohner/innen … was wollt ihr mehr?

Und dann noch dieses:

Silvesterlauf 2018 – Dedinghausen ist dabei!

Bald ist es endlich wieder soweit! Am 31.12.2018 findet traditionell der größte Silvesterlauf Deutschland´s von Werl nach Soest statt. Dann gehen sicherlich wieder weit mehr als 6.000 Teilnehmer auf die Strecke entlang der B1 und genießen eine unvergleichbare Atmosphäre.
Habt ihr auch Interesse mitzulaufen? Egal, ob ihr schon mehrmals dabei gewesen seid, oder ob ihr zum ersten Mal teilnehmen möchtet: Meldet euch doch einmal im Vorfeld bei mir! Es wäre doch super, wenn wir eine „Dedinghausener Silvesterlauf-Gruppe“ zusammenbekommen würden, die sich zusammen auf den Weg macht, oder? Vielleicht wollen wir sogar vorher mal zusammen trainieren?
Übrigens: Es gibt nicht nur den „großen“ 15km-Silvesterlauf von Werl nach Soest, sondern auch noch den 5km-Lauf von Ampen nach Soest – beide Läufe sind schön!

Also meldet euch gerne, vielleicht bekommen wir ja eine ganze Delegation aus Dedinghausen zusammen? Ich würde mich freuen!

Oliver Kleine
Handy-Nr. / WhatsApp: 0175 / 9795282
E-Mail: oliver.kleine@unitybox.de

KLEINE MARKEN - GROSSE WIRKUNG

Abgestempelte Briefmarken ermöglichen Jugendlichen eine Ausbildung

Seit vielen Jahren werden alte Briefmarken - zuerst vom ehemaligen Eine-Welt-Kreis Esbeck*Rixbeck* Dedinghausen - danach von der Kolpingfamilie - an die Sozial- und Entwicklungshilfe des Kolpingwerkes Köln geschickt. In einem Dankschreiben teilt KOLPING INTERNATIONAL mit, dass die Sammelergebnisse im Jahr 2017 um knapp 40 Prozent auf 27.353,01 € angestiegen sind. Das ist ein großartiger Kolpingerfolg. Der Dank gilt allen, die Briefmarken gesammelt und ausgeschnitten haben.

Der Verkaufserlös von einem Kilogramm Briefmarken liegt zwischen 6 und 20 €. Durch eine effiziente Projektarbeit im Dienst der Armen in Afrika, Asien und Lateinamerika erhalten junge Menschen Unterstützung in Ausbildungsgängen und Weiterbildung. Eine berufliche Ausbildung kostet durchschnittlich 200 €. Die Briefmarkenhilfe kommt an.

Dabei ist es wichtig, die gestempelten geklebten Postzeichen auf dem Papier zu belassen, großzügig auszuschneiden und die Zacken nicht zu beschädigen. Sammelboxen für Briefmarken befinden sich im Eingangsbereich der Kirchen in Esbeck*Rixbeck* Dedinghausen*Bökenförde und können außerdem bei Magdalene Wahner, Kölner Grenzweg 14 in Dedinghausen abgegeben werden.

"Unterstützen Sie die Aktion auch weiterhin. Jede kleine Marke hilft!"

Gerlind Bergmann

Gelee aus Dedinghausen

Weiße Johannisbeeren

Holunderblüte

Weintraube

Apfel-Aronia

Kornelkirsche

Donum Vitae bedankt sich herzlich !

Durch den Verkauf unserer Gelees auf den Dedinghauser Dorfmärkten im Mai und Oktober konnten wir mehr als 210 € als Spende an Donum Vitae überweisen. Allen, die dabei geholfen haben, ob Kunde oder Helfer, danken wir uns ganz herzlich!

*Auch Ihre Spende an **kleinen Marmeladengläsern** hat uns sehr geholfen. Sie können jederzeit leere Gläser bei Buchardt-Becker, In den Gärten 1 in Dedinghausen, abgeben. Dort können Sie auch Gelee kaufen.*

*In der Zeit vom **30.11**. bis **6.12.2018** sind wir auch auf dem Lippstädter Weihnachtsmarkt in der Hütte von Donum Vitae, wo neben Gelee auch Gebäck, gestrickte Socken und Mützen verkauft werden.*

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Elisabeth Buchardt-Becker u. Alexandra Stratmann

Skat-Turnier

Fr., 7. Dezember 2018
19.30 Uhr im Gasthof Kehl

D.a. lädt alle Skatspieler/innen unseres Dorfes zum 33. Putenskat-Turnier ein.

(HWW) Reihen Sie sich ein in die Siegerliste der ***D.a.***-Putenskat-Turniere. 25 Personen haben die bisherigen 32 Turniere gewonnen, fünf gleich mehrfach. Wenn Sie aber nicht zu den ganz Ehrgeizigen gehören und auch nicht unbedingt den totalen Siegeswillen haben, dann kommen Sie trotzdem vorbei und verleben ein paar schöne Stunden in netter Gesellschaft beim Skat.

Am Freitag, dem 7.12.2018 wird ab 20 Uhr in der Gastwirtschaft Kehl gereizt - zum Selbstkostenpreis, denn Gewinn will ***D.a.*** auch in diesem Jahr nicht machen.

Demzufolge beträgt die Startgebühr pro Person wieder nur 5,-- Euro. Das gesamte Startgeld wird als Gewinne wieder ausgeschüttet. Die Hälfte der Teilnehmer/innen bekommt einen Preis. Der oder die Letztplatzierte auch.

Ab 19.30 Uhr können Sie sich einschreiben und das sollten Sie auch rechtzeitig tun, damit wir pünktlich um 20 Uhr mit dem Turnier anfangen können.

Martin Meyer und Willi Schulte organisieren und leiten das Turnier. Die Besonderheiten der Spielregeln werden vor dem Turnier erläutert.

Die Veranstaltung wird gegen 0.30 Uhr beendet sein – natürlich erst nach der Siegerehrung.

Wir wünschen ein gutes Blatt und heißen Sie herzlich willkommen!

WESTERNFREUNDE DEDINGHAUSEN

8.th Country - Christmas

Live on Stage
ab 20:00 Uhr:

Eintritt frei

JULIE CARPENTER

Samstag, den 08. Dez. 2018

im festlich dekorierten
Bürgertreff Dedinghausen
am Schützenplatz

ab 15:00 Uhr
Kaffee und Kuchen bei

Country - Christmas - Musik

Tanzen, Couple Dance, Linedance, Country-Walz
alles nach Herzenslust

für Speis u. Trunk ist gesorgt

59558 Lippstadt - Dedinghausen, Höchte 2
www.westernfreunde-dedinghausen.de

Blick in die Nachbarschaft

Bökenförde
Esbeck
Rixbeck

Esbeck mit neuer Boule-Abteilung

(HWW) Seit einigen Wochen gibt es auch offiziell eine neue Abteilung im SV Germania Esbeck. Die Boulefreunde haben sich organisiert. Ansprechpartner ist Wilbert Luig.
Die nächsten Treffen auf dem Bouleplatz am Sportplatz sind (waren) am 28.11. und am 12.12.18.
Ansonsten finden auch in Esbeck zum Jahreswechsel die üblichen Treffen statt. Z.B.:

15.12.: Weihnachtsfeier der Löschgruppe
20.12.: Abend des Sports beim SV Germania
05.01.: Neujahrsempfang im Treffpunkt
19.01.: Winterball der Schützen, Landhaus Günther

Rixbeck mit neuer Internetseite und neuem Verein

(HWW) Bereits seit geraumer Zeit präsentiert sich Rixbeck im Internet neu. Unter „www.rixbeck.eu“ informiert das Dorf über sich.
Am 6.09.2018 trafen ca. 25 engagierte Menschen im Rixbecker Kindergarten zusammen und riefen im Rahmen einer Gründerversammlung den „Förderverein Bewegungskindergarten Rixbeck“ ins Leben.
Der Förderverein hat sich zum Ziel gesetzt, die Städtische Kindertageseinrichtung Rixbeck ideell und materiell zu unterstützen.

Kennen Sie uns schon? Wir sind die Dorfbücherei Bökenförde ...

Gegründet im Januar 2009 durch lesebegeisterte Frauen, besteht die Dorfbücherei in Bökenförde nun bald zehn Jahre.
In den letzten Wochen und Monaten wurde in den heimischen Medien immer wieder über das Für und Wider von Fahrbücherei, Leseförderung usw. diskutiert, dabei wurde in der Lokalpresse auch einige Male über offene Bücherregale, Tauschbörsen und auch über ehrenamtlich betreute Büchereien berichtet.
Die Dorfbücherei in Bökenförde gehört ebenfalls in diese Kategorie. In den vergangenen Jahren ist der Bestand an Büchern stetig gewachsen – mittlerweile sind wir bei fast 1000 Titeln - weil durch Spenden immer wieder tolle, gut erhaltene, teils sogar neuwertige Titel den Weg in die Regale der Dorfbücherei finden. So haben viele Menschen die Möglichkeit, kostenlos Bücher auszuleihen.
Die Regale sind mit aktuellen Romanen, Krimis, historischen Geschichten gut gefüllt. All diese Bücher stehen den Bökenfördern und auch gerne Lesern und Leserinnen aus den Nachbarorten unseres Pfarrverbundes zur Verfügung.
Aktuelle Informationen und Öffnungszeiten gibt es auch jederzeit über die Internetseite „Boekenfoerde.de“ und in den sozialen Medien (Facebook) unter „Dorfbücherei Bökenförde“. Regelmäßig werden hier Bücher kurz vorgestellt und Lesetipps gegeben. Ganz aktuell sind auch wieder richtig tolle Neuzugänge in den Regalen gelandet (Foto).

Das Team der Dorfbücherei würde sich über noch mehr Lesebegeisterte freuen, denn immer wieder stellen wir in Gesprächen fest, dass die Möglichkeiten unserer Dorfbücherei noch nicht überall angekommen sind. Also, liebe Leserin, lieber Leser, jetzt ist die Zeit, ein neues „Lieblingsbuch“ bei uns zu entdecken.
Die Dorfbücherei Bökenförde freut sich auf Besucher

Es lohnt sich!
Sie finden uns in der ersten Etage des Pfarrheims in Bökenförde, Rüthener Straße 29, direkt an der Kirche. Die Öffnungszeiten der Dorfbücherei sind jeden Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr und jeden Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Für die Dorfbücherei,
Sabine Royle und Kerstin Hönemann

Diesmal auch mit Informationen aus Lipperode:

köb
Kath. öffentliche Bücherei Lipperode

Lipperode

Liebe kleine und große Leserinnen und Leser,

wir sind die KÖB (katholische öffentliche Bücherei) in Lipperode, im Pfarrheim neben der katholischen Kirche. Mit einem Bestand von ca. 4000 Medien sind wir immer aktuell.
In schöner vorweihnachtlicher Atmosphäre bieten wir eine Riesenauswahl an neuen und bewährten Weihnachtsmedien an –Bücher, CDs, DVDs-.
Neu im Sortiment sind Tonies (Hörfiguren) und Toniesboxen, sowie tiptoi create mit passendem Stift und aktuelle tiptoi-Bücher. Vielleicht auch einmal ein Spieleabend mit unseren neuen Spielen von „Azul“, „Funkelschatz“ bis hin zu „Die Quacksalber von Quedlinburg“. Außerdem könnt ihr euch über die Magnetspiele Geosmart freuen.
Für Erwachsene haben wir mächtig aufgestockt: Krimis von Klüpfel (Kluftiger) bis Schätzing, Romane: Die sieben Schwestern, Das Versprechen der Jahre, Töchter einer neuen Zeit, Mein Rom (A. Englisch), Der Trafikant (R. Seethaler), Mittagsstunde (D. Hansen) usw. usw.
Ganz neu: Hörbücher.

Die Bücherei ist mittwochs von 16.00 – 18.00 Uhr geöffnet.
Am Sonntag, 02.12.2018, von 10.00 bis 11.30 Uhr.
Unsere letzte Ausleihe vor den Weihnachtsferien ist Mittwoch, 19.12.2017.
In den Ferien sind wir nicht da.
Ab Sonntag, 06.01.2019, ist die Bücherei wieder von 10.00 bis 11.30 Uhr und ab Mittwoch, 09.01.2018, wie immer von 16.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Auch dieses Jahr machen wir wieder eine Malaktion. Jeder, der uns ab Sonntag, 02.12.2018, ein Bild malt, ausmalt oder etwas bastelt, bekommt ein kleines Geschenk.

Über einen Besuch freuen wir uns jederzeit

das KÖB-Team und unser Maskottchen Fridolin

(Karin Michel)

Anmerkung der Redaktion:

(HWW) Nach zweifachen Hinweisen auf Büchereien in der Nachbarschaft, sei aber auch noch einmal an die beiden offenen Bücherregale in Dedinghausen erinnert. Der Bücherschrank an Nünnerichs Ecke ist prall gefüllt. Zum Bücherregal im Dorfwagen gibt es neue Informationen an anderer Stelle dieser Zeitung. Lesen Sie dazu auf den Seiten des IK Mensch hilft Mensch.

D.a. gibt Tipps zu Ihrem Recht

Vereinsfusion - Verschmelzung nach Umwandlungsgesetz (UmwG) durch Neugründung (SV Blau-Weiß Rixbeck – Dedinghausen e.V.) (Teil 1)

Der demografische Wandel und ein breitgefächertes Angebot an sportlichen und außersportlichen Möglichkeiten haben auch dazu geführt, dass sich die Vereinslandschaft in Sachen „Sport“ verändert hat bzw. dabei ist, sich zu verändern. Das hat u.a. zur Folge, dass bei bestimmten Sportarten erhebliche Mitgliederrückgänge zu verzeichnen sind. Die Sportvereine müssen deshalb auch über Veränderungen nachdenken. In diesem Zusammenhang ist durch das Umwandlungsgesetz (UmwG) auch für eingetragene Vereine die Möglichkeit geschaffen worden, sich im Wege der Gesamtrechtsnachfolge zusammenzuschließen, also zu fusionieren.

So bietet das Umwandlungsgesetz den verschmelzungsfähigen Rechtsträgern, wozu nach § 3 I Nr. 4 UmwG auch eingetragene Vereine (§ 21 BGB) zählen, die Möglichkeit der Verschmelzung nach § 2 UmwG. Dabei können die Rechtsträger (die Vereine) unter Auflösung ohne Abwicklung (Liquidation § 47 BGB) und ohne Einhaltung des Sperrjahres (§ 51 BGB) verschmolzen werden. Die Verschmelzung erfolgt dabei entweder im Wege der Aufnahme durch Übertragung des Vermögens eines Vereins als Ganzes auf einen anderen bestehenden Verein oder, wie im Fall von Blau-Weiß und Alpinia, nach § 2 Ziff. 2 UmwG im Wege der Neugründung durch Übertragung der Vermögen beider Vereine jeweils als Ganzes auf einen neuen, von ihnen dadurch gegründeten Verein gegen Gewährung von Mitgliedschaften des neuen Vereins an die Mitglieder der übertragenden Vereine.

Die Verschmelzung erfordert vorbereitend den Abschluss eines Verschmelzungsvertrages der beiden Vereine nach § 4 UmwG sowie einen entsprechenden Verschmelzungsbericht nach § 8 UmwG, wobei der Verschmelzungsvertrag der notariellen Beurkundung bedarf.

Im Verschmelzungsbericht sind die aktuelle Situation der Vereine, deren Motive für die Verschmelzung sowie die mit ihr verfolgten Ziele darzustellen. Der Verschmelzungsvertrag und die Satzung des neuen Vereins sind im Detail zu erläutern. Nach § 8 III UmwG kann auf die Erstattung eines Verschmelzungsberichtes verzichtet werden, wenn die notariell beurkundeten Verzichtserklärungen aller Mitglieder vorliegen.

Der Verschmelzungsvertrag bzw. sein Entwurf muss mindestens folgende Angaben enthalten:

Zunächst den Namen und den Sitz der beteiligten Vereine (§ 5 I Ziff. 1 UmwG) sowie das Registergericht, die Vereinsregisternummer und die jeweiligen Anschriften.

Aus dem Verschmelzungsvertrag muss sich des Weiteren klar ergeben, dass Gegenstand des Vertrages eine Verschmelzung (hier: durch Neugründung), also die Übertragung des gesamten Vermögens der beteiligten Vereine gegen Gewährung von Mitgliedschaftsrechten ist. Wobei auch darauf hingewiesen werden sollte, dass die Übertragung des Vermögens unter Ausschluss der Abwicklung (Liquidation § 47 BGB) erfolgt (§ 5 I Nr. 2 UmwG). Nach § 5 I Nr. 3 UmwG sind darüber hinaus Angaben zur Mitgliedschaft aufzunehmen, wobei sich die Mitgliedschaftsrechte aus der Satzung des neuen Vereins ergeben. Aufgeführt werden müssen außerdem die Benutzungs-, Teilhabe- und Leistungsrechte im neuen Verein sowie insbesondere auch die Verpflichtungen (Beitragszahlung/Beitragshöhe) und die Art der Mitgliedschaft (aktiv/passiv).

Ein kurzer Hinweis auf den Erwerb der Mitgliedschaft kraft Gesetzes muss ebenfalls im Verschmelzungsvertrag enthalten sein (§ 5 I Nr. 4 UmwG). Nach § 5 I Nr. 5 UmwG muss in dem Vertrag auch aufgeführt werden, ab welchem Zeitpunkt die Mitglieder der übertragenden Vereine die Vereinseinrichtungen des neuen Vereins benutzen dürfen. Nach § 5 I Nr. 6 UmwG ist des Weiteren ein Verschmelzungsstichtag im Vertrag festzulegen. Das bedeutet, dass ab diesem Zeitpunkt die Handlungen der übertragenden Vereine als auf Rechnung des neuen Vereins gelten und das Vermögen übergeht. Nach § 37 UmwG muss in dem Verschmelzungsvertrag außerdem die Satzung des neuen Vereins enthalten sein oder festgestellt werden.

(wird fortgesetzt)

Meinhard Brink (Rechtsanwalt), Am Birkhof 50, Dedinghausen

Frohe Weihnachten wünscht die D.a.-Redaktion

Auch ohne Foto wünschen **D.a.**-Mitarbeiter/innen **„Frohe Weihnachten“:**

Christine Fabig
Daniel Brink
Marlis Schulte
Meinhard Brink

Nachrichten aus der Stadtverwaltung

Der Pressedienst der Stadt Lippstadt meldet:

Advent im Stadtmuseum

Familiensonntag, Puppentheater und Geschichten von Uwe Natus am ersten Adventswochenende

Lippstadt. Am kommenden Wochenende beginnt der Advent und auch in diesem Jahr lädt das Stadtmuseum an den vier Adventswochenenden mit vorweihnachtlichen Angeboten in die historischen Räumlichkeiten am Marktplatz ein. Den Anfang macht am Samstag, 1. Dezember, um 15 Uhr Uwe Natus mit seiner weihnachtlichen Lesung „Weihnachtszeit im Herzen“. Der Lippstädter Schriftsteller erzählt eigene Gedichte, Gedanken und Geschichten, verbunden mit Liedern, die auf die schönste Zeit des Jahres einstimmen.

Am Sonntag, 2. Dezember, kann die ganze Familie von 11 bis 18 Uhr beim Familientag im Stadtmuseum gemütliche Stunden bei Kaffee und Kuchen verbringen und sich um 14 Uhr vom Puppentheater mit Birgit Lux verzaubern lassen. Anschließend kommt hoher Besuch: Der Nikolaus stattet dem Stadtmuseum einen Besuch.

Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist frei.

Aktion zum Welt-Kamishibai-Tag

Stadtbücherei und Yawara Lippstadt zeigen Geschichten, Märchen und Sagen aus dem japanischen Papiertheater

Lippstadt. Am 7.12.2018 ist Welt-Kamishibai-Tag. Passend dazu stellt die Stadtbücherei Lippstadt in Kooperation mit dem Deutsch-Japanischen Verein Yawara Lippstadt e.V. kleinen und großen Zuschauern spannende Märchen, alte Sagen und lustige Geschichten aus dem japanischen Papiertheater vor.

Das Geräusch der hölzernen Hyoshigi kannte in den 20er Jahren des letzten Jahrhunderts in Japan fast jedes Kind, denn die Klangblöcke kündigten den Beginn des Kamishibai an. Mehrere tausend Geschichtenerzähler fuhren zu dieser Zeit mit dem Fahrrad durch die Straßen zu ihrem Publikum. In einem auf dem Gepäckträger montierten Rahmen waren meist acht bis zwölf Bildtafeln eingeschoben, die seitlich nacheinander herausgezogen werden konnten. Dazu trug der Sprecher das jeweilige Märchen oder aber auch populäre Abenteuergeschichten vor.

Bis in die 50er Jahre war das - inzwischen um weitere Genres wie Krimis und westliche Actionhelden ergänzte – Kamishibai ein wahrer Publikumsmagnet in Japan und erfreut sich heutzutage weltweit einer immer größer werdenden Beliebtheit.

Die Vorführung beginnt um 16.30 Uhr in der Stadtbücherei. Der Eintritt ist frei.

Projekte für Kulturrucksack Gesucht

Kulturschaffende können sich mit ihren Projekten bewerben

Lippstadt. Der Kulturrucksack macht Wünsche wahr – und das bereits im fünften Jahr: Für das Kulturrucksackprogramm 2019 sucht die Stadt Lippstadt gemeinsam mit der Stadt Soest und der Gemeinde Bad Sassendorf wieder Künstler und Kulturschaffende, die mit ihren Projekten und Ideen Kindern und Jugendlichen im Alter von zehn bis 14 Jahren Räume der eigenen kreativen Gestaltung eröffnen.

Im kommenden Jahr steht das Kulturrucksackprogramm unter dem Motto „Sterne, Planeten und Kometen“. Künstler, Jugendtreffpunkte, Vereine und Kultureinrichtungen sind aufgerufen, für die genannte Altersgruppe kreative und künstlerische Angebote anbieten. „Wir suchen kreative Ideen und Projekte, die Spaß an kultureller Teilhabe wecken und möglichst nah an der Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen neue Zugänge zu kulturellen Angeboten ermöglichen“, erläutert Wolfgang Streblow, Fachdienstleiter Kultur und Weiterbildung bei der Stadt Lippstadt.

Künstler und Kulturschaffende können sich mit eigenen Projekten bewerben oder bereits angedachte Projekte übernehmen. Berücksichtigung finden können Konzepte für alle künstlerischen Sparten.

Die Projekte werden zunächst für Lippstadt geplant, können aber bei Eignung auch in Soest oder Bad Sassendorf angeboten werden. Auch der Zeitraum für das Projekt ist flexibel: Sowohl einmalige Aktionen an einem Wochenende oder wöchentliche Termine über einen längeren Zeitraum sind möglich. Bis Ende des Jahres 2019 müssen die Projekte allerdings abgeschlossen sein.

Interessierte Kulturschaffende können sich noch zentral bis zum 14.12.2018 beim Fachdienst Kultur und Weiterbildung der Stadt Lippstadt, Geiststraße 2, bewerben. Weitere Informationen und das Formular zur Anmeldung stehen auf www.kultur-in-lippstadt.de bereit. Für Fragen steht Uwe Albert vom Fachdienst Kultur und Weiterbildung der Stadt Lippstadt unter 02941/980-273 oder per E-Mail an Uwe.Albert @Stadt-Lippstadt.de zur Verfügung.

Stadtelternrat neu gewählt

Gremium vertritt für 2018/19 Belange der Eltern

Lippstadt. Für die Kindertageseinrichtungen in Lippstadt hat sich ein neuer Stadtelternrat gebildet. Dieser vertritt nun für das Kindergartenjahr 2018/19 die Belange aller Eltern, deren Kind in Lippstadt eine Tageseinrichtung besucht. In der konstituierenden Sitzung im Stadthaus kamen die Elternbeiratsvertreter zahlreicher Einrichtungen im Stadtgebiet zusammen, um aus ihren Reihen einen Vorstand zu wählen.

Die Wahl zur Vorsitzenden fiel auf Jana de Vidts, die im vorherigen Jahr bereits Stellvertreterin in diesem Gremium war. Als Stellvertreter gewählt wurden Alexandra Bobb, Josefine Ritzel, Maria Schrape und Anne Müller.

Das Kinderbildungsgesetz (KiBiz) sieht vor, dass der Stadtelternrat bei wesentlichen, die Kindertageseinrichtungen betreffenden Themen, die Gelegenheit zur Mitwirkung erhält. Im Rahmen der Veranstaltung erhielten die Anwesenden daher auch zahlreiche Informationen von Manfred Strieth, Fachbereichsleiter Jugend, Schule und Soziales bei der Stadt Lippstadt. So ging es unter anderem um das Angebot der Tageseinrichtungen in Lippstadt insgesamt, die derzeitige Versorgungssituation mit Kitaplätzen und die Entwicklung der Kinderzahlen in Lippstadt sowie Fragen zu Finanzierung, Einbuchungszeiten und Elternbeiträgen.

Der Stadtelternrat ist zu erreichen unter stadtelternrat-lp@gmx.de.

Kommunalpolitiker vor Ort

BM Christof Sommer
christof.sommer@stadt-lippstadt.de

Unsere Kommunalpolitiker sind erreichbar:

OV Bernhard Schäfers
Am Birkhof 63
Tel.: 01711988981

RM Bernhard Hörstmann-Jungemann
Zum Eichenhain 6
Tel.: 01701265130

Sprechstunden - der kurze Draht zur Kommunalpolitik

Bürgermeistersprechstunden im Stadthaus

(HWW) Die nächste Sprechstunde findet am Do., den 06.12.2018 statt.
Zwischen 16 Uhr und 18 Uhr besteht die Gelegenheit, im Stadthaus mit Herrn Sommer zu sprechen.
Das städtische Pressereferat empfiehlt, Gesprächstermine unter Telefon 980-373 zu vereinbaren.

Die Ratsfraktionen sind erreichbar:

- **CDU** Tel. 980-451 ; Fax: 980-456
  eMail: cdu.fraktion@stadt-lippstadt.de
  www.cdu-lippstadt.de
- **SPD** Tel.: 980-452 ; Fax: 980-455
  eMail: spd.fraktion@stadt-lippstadt.de
  www.spd-lippstadt.de
- **Bündnis 90/Die Grünen**
  Tel. : 980-453; Fax : 980-457
  eMail: gruene.fraktion@stadt-lippstadt.de
  www.gruene-lippstadt.de
- **BG** Tel. 980-471 ; Fax: 980-472
  eMail: bg.fraktion@stadt-lippstadt.de
  www.bg-lippstadt.de
- **Christdemokraten CDL**
  Tel. 01725189120
  eMail: info@christdemokraten-lippstadt.de
  www. christdemokraten-lippstadt.de
- **FDP** Tel. 980-285 ; Fax: 980-287
  eMail: fdp.fraktion@stadt-lippstadt.de
  www.fdp-lippstadt.de
- **DIE LINKE**
  Tel. : 01707545045; Fax : 980-291
  eMail: fraktion@die-linke-lippstadt.de
  www.die-linke-kreis-soest.de/nc/lippstadt/stadtrat

Ratstermine

Die Termine des Rates und seiner Ausschüsse.
Alle Sitzungen sind öffentlich.

Termine für Dezember 2018

Haupt- und Finanzausschuss
Mo., 13.12.: 18.00 Uhr Stadthaus, Zimmer E 08
Seniorenbeirat
Mi., 05.12.: 18.00 Uhr Stadthaus, Zimmer E 08
Ratssitzung
Mo., 10.12.: 18.00 Uhr Stadthaus, Zimmer E 08

Achten Sie aber bitte auf Ankündigungen in der Tagespresse, denn Änderungen und Ergänzungen können sich immer ergeben. (HWW)

(HWW) Nach § 18 Abs. 1 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Lippstadt ist in die Tagesordnung einer jeden öffentlichen Ratssitzung eine Fragestunde für Einwohner aufzunehmen. Gem. § 27 Abs. 8 der Geschäftsordnung gilt diese Regelung auch für öffentliche Ausschuss-Sitzungen. Selbiges gilt für die Sitzungen des Kreises.
Eine Aussprache findet nicht statt.

Frohe Weihnachten wünscht die D.a.-Redaktion

Jannik Husemann & Henry Hoffmann

Gewalt ist die letzte Zuflucht des Unfähigen.

Isaac Asimov
(*20.12.1919 + 6.04.1992; russischer Autor)

Sitzungskalender der politischen Gremien im Kreis Soest

Do., 06.12., 17 Uhr: Kreisausschuss
Do., 13.12., 17 Uhr: **Kreistag**

Bernhard Schäfers

Der Ortsvorsteher hat das Wort:

Liebe Bürger von Dedinghausen,

in wenigen Tagen ist es wieder soweit: Wir feiern Weihnachten und überall laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Der weihnachtliche Schmuck und Lichterglanz umhüllt unseren Alltag und wir alle freuen uns auf eine Atempause, die wir uns für die nächste Zeit erhoffen dürfen. Zu Weihnachten steht die Zeit ein wenig still und wir haben Muse für andere Gedanken, auch unser Blickfeld kann jetzt ein anderes sein. Vielleicht finden wir Gelegenheit, auf unseren Nächsten zu schauen indem wir Zeit für ihn haben, ihm zuhören, ihm die helfende Hand anbieten, auch im Kleinen und ganz Alltäglichen.

Auch in diesem Jahr war in Dedinghausen das Leben durch Aktionen und Miteinander geprägt. Mit uneigennützigen und engagierten Vereinen, wie Sportlichen Aktivitäten, Schützenfest, Karneval, Seniorennachmittage und sonstige Aktivitäten der Dorfgemeinschaft.

Mit ihrem engagierten Einsatz tragen Sie im Wesentlichen mit dazu bei, dass sich die Einwohner in Dedinghausen rundum wohl fühlen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, für Ihr Interesse und Ihr Engagement bedanke ich mich recht herzlich. Ich wünsche Ihnen allen von ganzen Herzen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr 2019.

Euer Ortvorsteher
Bernhard Schäfers

Briefe an die Herausgeber

Meinungen unserer Leser * Leserbriefe * Meinungen unserer Leser

Sportplatz Neubau: Rückschritt oder Fortschritt?

Ich war auf der Versammlung im FZ Rixbeck. Da kam von Ulrich Hagemann der Satz: „Der Stadt Lippstadt ist sehr daran gelegen, dass wir einen neuen Sportplatz bauen.“ Nur, warum ist der Stadt daran gelegen?

Das ist doch ganz offensichtlich. Die Stadt will mit dem Sportplatz am Haslei Geld machen und das Stadtsäckel füllen und der Bürgermeister mit dem Geld seinen Haushalt in Ordnung bringen. Was aus Blau-Weiß wird, ist der Stadt dabei völlig scheißegal.

Ich bin vor Jahren zu einer Trainerfortbildung gewesen. Da ging es darum, Kinder wieder mehr für den Fußballsport zu begeistern. Hierbei stellte sich heraus, dass es eine Grundvoraussetzung ist, Sportstätten in den Orten zu schaffen und nicht weit außerhalb der Orte. Kinder müssen praktisch vom Haus direkt auf den Sportplatz gehen können. Die Zeiten, wo Sportplätze nach weit außerhalb von Ortschaften verlegt wurden, ist Schnee von gestern. Das wurde uns sehr deutlich klar gemacht. Man hat im Laufe der Jahre festgestellt, dass Sportplätze, die außerhalb liegen, nicht angenommen werden und keiner hingegangen ist.

Rixbeck hat ja auch große Zeiten im Fußball gehabt. Da waren mal 2 Spielfelder, eine 1. Mannschaft, eine 2. Mannschaft, Alte Herren und Jugendmannschaften. Jugendmannschaften gibt es schon seit einigen Jahren nicht mehr. Vor 10 Jahren oder noch mehr wurde der Spielbetrieb im Seniorenbereich eingestellt. Und jetzt hat sich die Alte Herren mit Dedinghausen zusammengetan. Warum es in Rixbeck so mit dem Fußball bergab gegangen ist, hat sicherlich mehrere Gründe.

Ein Grund ist sicher der, dass meiner Meinung nach der Sportplatz viel zu weit vom Dorf entfernt ist. Ich bin dort 25 Jahre zur Arbeit hergefahren und habe dort nie Kinder spielen sehen. In Dedinghausen sieht man zum Glück noch Kinder auf dem Sportplatz, die pöhlen. Dann wäre noch ein Punkt, der für den Sportplatz am Haslei spricht, dass der Platz ja an

einer Spielstraße liegt, also sehr verkehrsberuhigt. Er ist also für Kinder in jedem Alter gefahrlos zu erreichen. Sollte der Sportplatz ins Kleefeld kommen, müssen die Kinder eine gefährliche Kreisstraße überqueren. Da sind landwirtschaftliche Maschinen mit schwerem Gerät (große Güllefässer, Erntemaschinen usw.) unterwegs und die sind nicht langsam. Das Problem kennt auch unser Ortsvorsteher, dem ja bekannt ist, dass die Kinder nicht ohne Gefahr aufs Schulgelände kommen.

Hubert Husemann hat mir ja auch schon vorgeworfen, dass ich den Sportplatz am Haslei behalten möchte, weil ich nicht will, dass dort Häuser gebaut werden. Leider muss ich dir sagen, dass du da völlig falsch liegst. Aber ich will dir auch sagen, was ich will. Ich möchte auch in 20 Jahren noch zum Sportplatz gehen können und mir Spiele der 1. und 2. Mannschaft ansehen. Was ich nicht will, ist, dass wir den gleichen Weg gehen, den Rixbeck schon hinter sich hat. Wenn ich in unsere Jugendabteilung schaue, muss ich leider feststellen, dass wir diesen Weg schon ein Stück gegangen sind. Und diesen Trend nach unten müssen wir stoppen. Dabei hilft uns ein Sportplatz weit außerhalb leider überhaupt nicht.

Dann sind da noch unser Ortsvorsteher Bernhard Schäfers und unser Ratsmitglied Bernhard Hörstmann-Jungemann. Euch beiden lade ich ein, kommt doch mal zum Sportplatz, wenn unsere 1. und 2. Mannschaft ein Spiel hat, damit ihr seht, um was es geht. Kann sein, dass ihr gar nicht hinfindet, weil ihr noch nie da gewesen seid. Zum Glück gibt es ja heutzutage NAVIs. So ein Gerät könnt ihr benutzen, dann werdet ihr sicher hinfinden. Noch ein Hinweis an beide: Bauplätze kann man auch woanders anlegen, wenn man dies wirklich will. Meine Oma sagte immer: Wo ein Wille ist, da ist auch ein Weg!

Friedhelm Grothe

MdB - Briefe aus Berlin

Hans-Jürgen Thies
Mitglied des Deutschen Bundestages
Hans-Jürgen Thies, Platz der Republik 1 - 11011 Berlin
Homepage: www. hans-juergen-thies.de
Dedinghausen aktuell

Hans-Jürgen Thies
Büro Berlin
Tel.: +49(0) 30 227-0
Fax: +49(0) 30 227-36878
eMail : hans-juergen-thies
@bundestag.de

Bahnhöfe werden barrierefrei
Dedinghausen und Ehringhausen werden vom Bund gefördert

„Über eine Unterstützung des Bundes beim Umbau zu barrierefreien Bahnhöfen in Dedinghausen und Ehringhausen freue ich mich sehr“, erklärte der heimische CDU-Bundestagsabgeordnete für den Kreis Soest, Hans-Jürgen Thies, am Donnerstag den 8. November in Berlin.

Im Rahmen der aktuellen Plenarwoche hat der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages Hans-Jürgen Thies die Nachricht über eine geplante Förderung des Umbaus der Bahnhöfe in Dedinghausen und Ehringhausen übermittelt. Konkret sollen eine Modernisierung des Bahnsteiges und weitere Detailmaßnahmen umgesetzt werden.

Der Haushaltsausschuss des Bundestages hat für die nächsten 7 Jahre insgesamt 330 Millionen Euro zur Verfügung gestellt, damit auch an kleineren Bahnhöfen Barrierefreiheit geschaffen werden kann. „Durch die Fördergelder für barrierefreie Bahnhöfe auch bei uns im Kreis Soest wird ein wertvoller Beitrag dazu geleistet, jedem Menschen ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen, insbesondere wenn er durch eine körperliche Behinderung in dieser Freiheit eingeschränkt ist. Ich begrüße dies sehr und werde mich auch in Zukunft für die finanzielle Förderung solcher Projekte in unserem Kreis einsetzen“, ergänzte Hans-Jürgen Thies.

„Uns war es ein Anliegen, hier einen Beitrag zu leisten und im Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages die vollständige Kostenübernahme für 118 zukünftig barrierefreie Bahnhöfe zu beschließen. Nicht zuletzt profitieren auch Familien mit Kinderwagen und Radfahrer von dieser Maßnahme“, fügte Rüdiger Kruse MdB (CDU), Berichterstatter für Verkehr und digitale Infrastruktur im Haushaltsausschuss, hinzu.

Laura Mack
Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Nachrichten & Termine

Kalendarisches

Sa., 01.12. ***D.a.*** 513 erscheint
So., 02.12. 1. Advent
Do., 06.12. Nikolaus
Fr., 07.12. 33. ***D.a.***-Putenskat
So., 09.12. 2. Advent
So., 09.12. Redaktionsschluss ***D.a.*** Jahreskalender 2019
So., 16.12. Redaktionsschluss ***D.a.*** 514
So., 16.12. 3. Advent
Fr., 21.12. Winteranfang
Fr., 21.12. Beginn der Weihnachtsferien in NRW
So., 22.12. Vollmond
So., 23.12. 4. Advent
Mo., 24.12. Heiliger Abend
Di., 25.12. Weihnachten
Mi., 26.12. Weihnachten
Mo., 31.12. Silvester; ***D.a.*** 514 erscheint

*****

Entsorgungstermine Dezember 2018

Dedinghausen

Di.,	04.12.;	7.00 Uhr	Restmüllabfuhr
Mi.,	05.12.;	7.00 Uhr	Biotonne
Do.,	06.12.;	7.00 Uhr	Gelber Sack
Di.,	18.12.;	7.00 Uhr	Restmüllabfuhr
Mi.,	19.12.;	7.00 Uhr	Biotonne
Do.,	20.12.	7.00 Uhr	Gelber Sack
Do.,	27.12.;	7.00 Uhr	Blaue Tonne

Rixbeck

Mo.,	03.12.;	7.00 Uhr	Restmüll
Mi.,	05.12.;	7.00 Uhr	Biotonne + Gelber Sack
Mo.,	17.12.;	7.00 Uhr	Restmüllabfuhr
Mi.,	19.12.;	7.00 Uhr	Biotonne + Gelber Sack
Do.,	20.12.;	7.00 Uhr	Blaue Tonne

*****

Krammarkt in Lippstadt : Do., 13.12.18

In der Zeit von 8.°° bis 12.³° Uhr wird in Lippstadt Krammarkt abgehalten. Wegen des Weihnachtsmarktes wird eine Ortsverlegung vorgenommen. Neuer Standort : Parkplatz am Stadthaus.

Weihnachtsmarkt in Lippstadt 2018

In der Zeit von Fr., 30.11. bis zum So., 23.12. findet der diesjährige Weihnachtsmarkt auf dem Lippstädter Rathausplatz statt.
Lesen Sie unter ‚Feuilleton' mehr.

Namenstage im Dezember

3. Dez. Franz Xaver
4. Dez. Barbara
5. Dez. Reinhard
6. Dez. Nikolaus
12. Dez. Chantal
15. Dez. Christina
21. Dez. Richard
24. Dez. Adam & Eva
26. Dez. Stefan
29. Dez. David

*****

Sporttermine im Dezember 2018

30.. – 16. Handball: WM der Frauen, Frankreich
02. - 09. Biathlon: Weltcup, Pokljuka, SVN
08. + 09. Ski alpin: H-Weltcup; Val d' Isere, F
08. + 09. Ski alpin: D-Weltcup; St. Moritz, CH
09. Skispringen: Weltcup, Titisee, D
11. + 12. Fußball: Champions League; 6. Spieltag
13. Fußball: Europa League, 6. Spieltag
13. - 16. Biathlon: Weltcup, Hochfilzen, A
15. + 16. Skispringen: Weltcup, Engelberg, CH
15. + 16. Ski alpin: D-Weltcup; Val d' Isere, F
16. + 17. Ski alpin: H-Weltcup; Alta Badia, I
20. - 23. Biathlon: Weltcup, Nove Mesto, CZE
21. - 23. Nordisch Kombination: WC, Ramsau
28. + 29. Ski alpin: H-Weltcup; Bormio, I
28. + 29. Ski alpin: D-Weltcup; Semmering, A
29. Biathlon: World-Team-Challenge, Schalke
29. – 6.1. Skilanglauf: Tour de Ski; CH, D, I
30. – 6.1. Skispringen: Vierschanzen-Tournee

*****

Vorschau auf Januar 2019

Sa./So., 5./6. HallenStadtMeisterschaften mit BW I
So., 06. Sternsinger sammeln
So., 06. KFD/KF: Weihnachtsliedersingen, Kirche
So., 06. TTV: Neujahrsturnier
So., 06. Neujahrsempfang der Stadt
Mo., 07. Erster Schultag im neuen Jahr
Di., 08. Seniorennachmittag im Bürgertreff
Sa./So., 12./13. BWD: WarsteinerHallenMasters
Sa., 12. Winterball der Schützen, BT
Do., 17. Die Stadt holt Weihnachtsbäume ab
Fr., 18. JHV Löschgruppe, Kehl
Sa. 19. BWD: HallenStadtMeisterschaften, Frauen
So., 20. Treffen der KCD-Doktoren, Kehl
Fr., 25. Redaktionsschluss für ***D.a.*** 515
Sa., 26. Neujahrsempfang der Schalke-Freunde

*****

PINNWAND

Kostenlose Kleinanzeigen in D.a.

Telefonische Anzeigenannahme unter ...
02941 / 13750 (HWW), oder E-Mail an …
D.a.HWWellner@gmx.de

HERZLICHEN DANK

sagen wir allen, die ihr Mitgefühl auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und denen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Im Namen aller Angehörigen
Familie Koch
Familie Redeker

ELISABETH ELM
* 27.05.1927
+ 31.10.2018

Dedinghausen im November 2018

Weihnachtsbaumverkauf

bei Getränke Stratmann
vom 13.-22.12.2018

Nordmanntanne

2,00 m bis 2,50 m	35 €
1,50 m bis 2,00 m	30 €
1,00 m – 1,50 m	25 €

Lieferung möglich nach Absprache

Die Seniorengemeinschaft bedankt sich bei den Waldwichteln Bodo und Kuno für die süße Überraschung.

Danksagung

Herzlichen Dank sagen wir allen, die uns zu unserer Diamantenen Hochzeit auf so liebevolle Weise überrascht haben.
Wir danken für die vielen Glückwünsche und Geschenke, vor allem aber auch für die Teilnahme an unserem Gottesdienst.
Ein besonderer Dank gilt Pastor Ulrich Möller, der diesem Gottesdienst in eindrucksvoller Weise mit uns gefeiert hat.
Dieser Tag hat bei uns einen tiefen Eindruck hinterlassen.

Klara und Heinz Grothe
Dedinghausen im November 2018

Frohe Weihnachten wünscht die D.a.-Redaktion

Heinz-W. Wellner & Christian Sellmann

Bürgerring Dedinghausen e.V.

✉ Bürgerring Dedinghausen ✧ Thingstraße 5 a ✧ 59558 Lippstadt ✧ Tel.: LP / 22011

Bericht der Delegiertenversammlung am 22.11.2018 in der Gaststätte Kehl

Am Donnerstag, den 22.11.2018 trafen sich die Delegierten, um hauptsächlich die Termine für das kommende Jahr abzusprechen.

Gut 20 Vereinsvertreter hatten sich zur Terminabsprache für 2019 im Gasthof Kehl eingefunden.

1. Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Guido Lauber begrüßte die anwesenden Delegierten und eröffnete die Versammlung.

2. Terminabsprache

Wie jedes Jahr finden auch im kommenden Jahr wieder zahlreiche Veranstaltungen in Dedinghausen statt.
So wird es nach zwei Jahren am 11. und 12. Mai wieder ein Fukuhlenfest geben.
Außerdem wird die Löschgruppe Dedinghausen am 29. Juni ihr 85-jähriges Jubiläum begehen.
Alle Termine wird man im neuen ***D.a.***-Jahreskalender nachlesen können, der mit der Januar – Ausgabe in jeden Haushalt kommt. Desweiteren findet man die Termine im Internet auf der Dedinghausen Homepage.

3. Preisknobeln 2019

Im nächsten Jahr wird das Preisknobeln der KCD durchführen.
Die genauen Knobeltermine werden frühzeitig in ***D.a.*** und im Internet veröffentlicht.

4. Biergarten am 1. Mai 2019 am Bürgertreff

Den Biergarten am 1. Mai 2019 am Bürgertreff wird zum ersten Mal die Theatergruppe „Vorhang auf“ durchführen. Der 1. Vorsitzende der Theatergruppe Guido Hagenhoff bedankte sich für den Zuschlag und erläuterte kurz die Gründe, warum im kommenden Jahr keine Auftritte stattfinden werden.
Es spielen berufliche und gesundheitliche Gründe eine Rolle, aber auch zu einem kleinen Prozentsatz finanzielle Gründe.
Im Jahr 2020 wird man wieder hoch motiviert ans Werk gehen.
Guido Lauber sagte anschließend noch etwas zu den Vergabekriterien.
Es wird darauf geachtet, ob der Verein den Biergarten bisher noch nie durchgeführt hat und ob die Einnahmen ihm finanziell ein stückweit weiter helfen können.

5. Verschiedenes

a) Rauchverbot Bürgertreff

Dem Vorstand ist aufgefallen, dass das Rauchverbot im Bürgertreff in den letzten Monaten verstärkt nicht eingehalten wurde. Dies geschieht weniger bei der eigentlichen Veranstaltung sondern beim Auf- und Abbau der Veranstaltung.
Im Bürgertreff sind mehrere CO2 – Melder installiert, die bei einer Rauchentwicklung die Brandschutzklappen in der Lüftungsanlage schließen. Die Folge ist, dass die Heizung auf Störung springt.
Die Brandschutzklapppen müssen einzeln manuell

wieder entriegelt werden und die Heizung wieder auf Normalbetrieb umgeschaltet werden.
Der Vorstand bittet die Vereine darum, mit dem Thema Rauchverbot sensibel umzugehen und Personen darauf hinweisen, dass sie bitte außerhalb des Gebäudes rauchen.
Man wird in Zukunft bei den Vermietungsgesprächen verstärkt auf das Thema hinweisen. Außerdem wird man den Vorschlag aus der Versammlung, Geldstrafen zu verhängen, durchsprechen und ggf. in den Mietvertrag mit aufnehmen.

b) Ortseingangsschilder

Die Ortseingangsschilder sowie die Schilder an der Fukuhle müssen im Frühjahr dringend aufgearbeitet werden.
Der Vorstand bittet hier um Hilfe. Es wäre schön, wenn sich eine Truppe finden würde, die diese Aktion eigenständig durchführt. Wilhelm Schulte – Remmert würde seine Scheune als Werkstatt zur Verfügung stellen.
In diesem Zusammenhang kam die Frage auf, ob der Holzzaun an der Fukuhle auch einen Anstrich benötigt. Da es zu dem Thema unterschiedliche Meinungen gibt, wird man sich bei der Stadt Lippstadt schlau machen, die den Zaun im Jahr 2015 neu montiert hat.

c) Weihnachtsmarkt 2020

Der Bürgerring wird im Jahr 2020 wieder einen Weihnachtsmarkt durchführen.
Anders als beim letzten Mal wird die Veranstaltung am und im Bürgertreff stattfinden.
Es gibt viele Gründe, die für den Ortswechsel sprechen wie z.B. Toilettenanlagen, Energieversorgung, Wetter unabhängiger, Straßen Sperrungen usw.
Alles weitere wird dann zu gegebenen Zeit im Rahmen der Delegiertenversammlung besprochen und organisiert.

d) Ortsvorsteher

Ortsvorsteher Bernhard Schäfers informierte über verschiedene Themen.

Friedhof

Auf dem Friedhof wurden neue Gräber angelegt. Z.Zt. werden Steelen angefertigt, auf denen die Namen der Verstobenen angebracht werden sollen. Diese Steelen sollen mittelfristig auf dem Friedhof installiert werden.

Parksituation an der Höchte

Um die Parksituation zu verbessen, gab es bereits einen Ortstermin mit Vertretern der Stadt Lippstadt.
Durch das Anbringen von Schildern an bestimmten Stellen soll schon frühzeitig auf den neuen Parkplatz hingewiesen werden. Um weitere Details mit der Stadtverwaltung abzustimmen, soll es einen weiteren Ortstermin mit Vertretern des Bürgerrings, der Löschgruppen, dem Schützenverein und dem OV geben.

Als es unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ keine Wortmeldungen mehr gab, wies Guido Lauber noch auf das Einschalten des Lichterbaumes an „Nünnerichs Ecke“ am 1. Advent um 17 Uhr hin, und schloss die Versammlung um 21:15 Uhr.

Für den Vorstand
Markus Schulte
(Schriftführer)

Liebe Dedinghauserinnen,

liebe Dedinghauser!

Der Bürgerring Dedinghausen e.V. wünscht Ihnen und Ihren Familien eine schöne und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch in das Jahr 2019!

Der Vorstand des
Bürgerring Dedinghausen e.V.

Sportverein Blau-Weiß Dedinghausen e.V.

SV Blau-Weiß Dedinghausen - Hauptverein ✧ Kölner Grenzweg 38 ✧ 59558 Lippstadt ✧ Tel.: LP / 21348

Außerordentliche Mitgliederversammlungen und Informationsveranstaltung zur Fusion der Sportvereine BW Dedinghausen und Alpinia Rixbeck

Am 15.11.2018 begrüßten die Vorsitzenden der Sportvereine SV Blau-Weiß Dedinghausen und Alpinia Rixbeck, Ulrich Hagemann (Zweiter Vorsitzender Blau-Weiß) und Oliver Scholz, die über 100 erschienenen Mitglieder der beiden Vereine im Freizeitzentrum in Rixbeck zu der vorgenannten Veranstaltung. Schon die relativ große Teilnehmerzahl machte deutlich, dass das Thema „Fusion“ von nicht unerheblicher Bedeutung ist.

Darüber hinaus wurden mit Blick darauf, dass es sich bei der Veranstaltung wegen der geplanten Satzungsänderung in Sachen „Anfallberechtigung“ ja auch um eine außerordentliche Mitgliederversammlung der jeweiligen Vereine handelt, die satzungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest-, sowie die Tagesordnung vorgestellt.

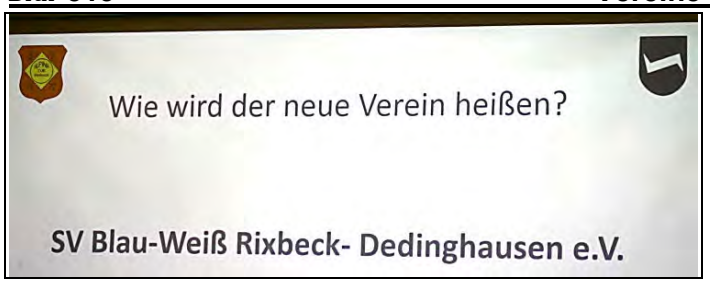
Zu Beginn der Veranstaltung wurde gleich deutlich gemacht, dass eine Fusion wegen des demografischen Wandels im Grunde unverzichtbar ist. So haben sich die Interessen und die Altersstruktur in der Gesellschaft verändert, was wiederum Probleme z.B. im „Nachwuchsbereich“ eines Sportvereins oder auch den Verlust von ehrenamtlichen Mitarbeitern zur Folge hat.

Danach gaben die Vorsitzenden, nachdem zuvor zwei Protokollführer gewählt wurden, einen kurzen Überblick über die aktuelle Situation ihrer Vereine. So hat Blau-Weiß gegenwärtig rund 830 Mitglieder, die - soweit noch aktiv, in den Abteilungen Fußball, Tennis, Breiten- und Bogensport beheimatet sind. Demgegenüber stehen rund 350 Mitglieder beim Sportverein Alpinia Rixbeck, verteilt auf die Abteilungen Badminton, Breitensport, Tennis und Fußball. Die Vermögenssituationen der beiden Vereine stellen sich mit Blick auf die jeweilige Vereinsstruktur als zufriedenstellend dar.

Den Versammlungsteilnehmern wurden alsdann, getreu dem Motto „Gemeinsam sind wir stärker“, beispielhaft die Chancen und Herausforderungen einer Vereinsfusion deutlich gemacht, wobei in erster Linie zu nennen sind, die zusätzliche Möglichkeit der Bündelung von Kräften, Kompetenzen und Fachwissen, der effektivere Einsatz ehrenamtlicher Mitglieder, das größere Gewicht beim Auftreten gegenüber öffentlichen Entscheidungsträgern, die Nutzung von Synergien in der Vereinsverwaltung, die potentielle Verbesserung der Finanzlage sowie die mögliche Aussicht auf ein neues Sportzentrum.

107 stimmberechtigte Personen aus beiden Sportvereinen hatten sich im Freizeitzentrum Rixbeck eingefunden.

Im Übrigen wird die Fusion nach den Vorgaben des Umwandlungsgesetzes (UmwG) abgewickelt werden und zwar in der Weise, dass beide Vereine aufgelöst werden und ein neuer Verein entstehen wird.



Den Mitgliedern wird in diesem Zusammenhang gleich versichert, dass erworbene Mitgliedschaftszeiten, trotz der Auflösung beider Vereine, erhalten bleiben und diese somit z.B. bei anstehenden Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft auch Berücksichtigung finden werden.

Der Name des neuen Vereins soll im Übrigen „SV Blau-Weiß Rixbeck-Dedinghausen e.V.“ lauten. An einem neuen Logo wird noch „gearbeitet“.

Ein Überblick über den bisherigen Verlauf der Fusionsverhandlungen, die bereits in 2016 aufgenommen wurden, folgte durch die beiden Vorsitzenden.

Aktuell hat man übrigens vier Arbeitskreise gebildet, die sich mit den aktuellen Aufgaben und diversen Problemen eines Sportvereins befassen. Es handelt sich dabei um die Arbeitskreise: 1. Allgemeines, Vereinskultur, Kommunikation 2. Geschäftsführung, Verwaltung und Recht 3. Finanzen, Versicherungen, Mitglieder sowie 4. Sportentwicklung, Spielbetrieb und Sportstättenmanagement. Begleitet wurde und wird die Fusion darüber hinaus von einer Vereinsfusions-Expertin des LSB, Frau Karin Schulze-Kersting.

Karin Schulze-Kersting

Die Vertreterin des LSB machte kurz deutlich, dass Vereinsfusionen erst ein Produkt der Gegenwart sind, da durch zukunftsorientiertes Denken von vielen Vereinen die Zeichen der Zeit erkannt wurden. Während es in der Vergangenheit für Kinder und Jugendliche überwiegend nur „Fußball“ gab, sind die Interessen und Möglichkeiten dieses Adressatenkreises wegen der Vielzahl von Angeboten sowohl im sportlichen als auch im außersportlichen Bereich wesentlich breiter gefächert, so dass um Nachwuchs auch „gekämpft“ werden muss.

Andreas Schütte

Der Vertreter des Arbeitskreises 1 (AK 1) Andreas Schütte beschrieb sodann den Aufgabenbereich und die Zielsetzung seines Arbeitskreises. Ausgangspunkt der Überlegungen war bzw. ist hierbei, ausgehend von den besonderen charakteristischen Merkmalen der beiden Vereine „Blau-Weiß“ bzw. „Alpinia“, eine Antwort auf die Frage, was den neuen Fusionsverein auszeichnen bzw. wie dieser sich darstellen soll. Hier wurden exemplarisch genannt: ein eher familiäres Miteinander; Ausweitung der Öffentlichkeitsarbeit auf allen Ebenen und in allen Bereichen; Vermeidung eines „Verein im Verein“ – Denkens, auch bezogen auf die einzelnen Abteilungen; vielfältige Kooperationen mit diversen Institutionen, Einrichtungen und Firmen (z.B. Grundschule, Kindergärten, Westfalenakademie, Hella – Globe, Fitness-Studios); Ausweitung der Jugendarbeit (z.B. Angebot im Ferienplaner des Jugendamtes) oder auch eine etwaige Präsenz im Stadtsportverband.

Oliver Scholz

Oliver Scholz als Vertreter des Arbeitskreises 2 schilderte daraufhin, dass es Aufgabe des AK 2 ist bzw. sein wird, eine neue zeitgemäße Satzung für den Verein zu erstellen. Darüber hinaus sollen mit Hilfe eines Organigramms, einer Aufgabenmatrix und den entsprechenden Stellenbeschreibungen, die Aufgaben- und Tätigkeitsbereiche der einzelnen Funktionsträger im Verein klar definiert werden.

Jürgen Böddicker

Jürgen Böddicker stellte daraufhin für den AK 3 dessen Arbeitsbereich vor. Im AK 3 geht es in erster Linie um die Mitgliederverwaltung und die Finanzbuchhaltung. Eine neue Beitragsordnung soll mit der Zielsetzung erstellt werden, die Beitragsstruktur zu vereinheitlichen und insbesondere zu vereinfachen. Ein besonderes Augenmerk soll und muss dabei auch auf die Datensicherheit gelegt werden. Der Beitragseinzug soll zudem zweimal jährlich erfolgen.

Ulrich Hagemann

Im AK 4, vorgestellt von Ulrich Hagemann, geht es schwerpunktmäßig um die Entwicklung bzw. Weiterentwicklung im sportlichen Bereich sowie um die Organisation des Spiel- und Sportbetriebes. Der aktuelle Schwerpunkt liegt allerdings, gemeinsam mit der Stadt Lippstadt, dem (potentiell) betroffenen Grundstückseigentümer, den Ortsvorstehern und dem Ratsmitglied, auf der Planung bzw. der Verwirklichung eines neuen (gemeinsamen und zentralen) Sportzentrums.

Nach Ablauf des informativen Teils wurde, nach Vereinen getrennt, über die erforderlichen Satzungsänderungen der beiden Vereine abgestimmt. Dies wurde nach außen durch verschiedenfarbige Stimmzettel dokumentiert. Erforderlich wurden die Satzungsänderungen mit Blick auf die „Anfallberechtigung“. Das bedeutet, dass anfallberechtigt die natürliche oder juristische Person ist, der nach Auflösung eines Vereins dessen Vermögen zufallen soll. Da die aktuellen Fassungen der beiden Satzungen diesbezüglich keine Regelung für die Auflösung der jeweiligen Vereine mit sich anschließender Fusion enthalten bzw. enthielten, wurden die Satzungen im Wortlaut wie folgt geändert: “Im Falle einer Fusion des Vereins mit einem anderen Verein fällt das Vermögen nach Vereinsauflösung an den neu entstehenden, steuerbegünstigten Fusionsverein bzw. den aufnehmenden steuerbegünstigten Verein, der es ausschließlich und unmittelbar für gemeinnützige Zwecke zu verwenden hat“.

Dass die Veranstaltung ausgesprochen informativ gewesen sein muss, erkannte man letztlich daran, dass nur noch wenige und eher beiläufige Fragen gestellt wurden.

Einstimmig nahmen die für den BWD stimmberechtigten die Satzungsänderung an.

Damit die Fusion zum 1.07.2019 erfolgreich vollzogen sein wird, bat der Vorstand die Versammlungsteilnehmer abschließend um tatkräftige Unterstützung.

Meinhard Brink
(Fotos: HWW)

SV ALPINIA DJK Rixbeck 19 72

Gemeinschaft und Sport erleben

SV DJK ALPINIA RIXBECK 1972 E.V., POSTFACH 1175, 59521 LIPPSTADT

1. **Vorsitzender**
Oliver Scholz
Unterdorf 19
59558 Lippstadt
Tel.: 0 176 / 205 25 371
E-Mail:
Vorstand@alpinia-rixbeck.de

Vereinslokal
Koch, Rixbeck
02941/1231

Fusion zwischen Alpinia Rixbeck und BW Dedinghausen ist auf einem guten Weg

Am 15.11.18 wurde eine Infoveranstaltung zur anstehenden Fusion für die Mitglieder von Alpinia Rixbeck und BW Dedinghausen im Freizeitzentrum Rixbeck durchgeführt.

Oliver Scholz (l), der Vorsitzende von Alpinia Rixbeck, eröffnet für den Rixbecker Teil der 107 Anwesenden. Im Bild (v.l.): Ulrich Hagemann (2. Vors. BWD), Andreas Schütte (2.Vors. Alpinia Rixbeck), Franz Schulte (Vor. BWD) und Karin Schulze Kersting (Landessportbund)

In einer gut besuchten Veranstaltung zeigten die Vorstände beider Vereine die Chancen und Herausforderungen eines Zusammenschlusses auf.

Karin Schulze Kersting, Fusionsberaterin vom Landessportbund, verwies explizit auf die Zukunftsfähigkeit dieses Modells. Des Weiteren beschrieb sie die rechtlichen Rahmenbedingungen einer möglichen Fusion.

Im Anschluss an die Ausführungen von Frau Schulze Kersting wurde aus den 4 gebildeten Arbeitskreisen berichtet, die sich z. B. mit den Themen Vereinskultur, Kommunikation, Geschäftsführung, Verwaltung, Recht,

Finanzen, Mitgliederverwaltung und Sportstättenmanagement befasst haben.
Danach wurde von den Mitgliedern eine Satzungsänderung beschlossen, die notwendig geworden war, um den Zusammenschluss durchführen zu können.
Die Vorstände visieren den 01.07.19 als Fusionsdatum an. Auch ein neuer Vereinsname ist schon festgelegt worden. Der neu zu gründende Verein wird voraussichtlich SV BW Rixbeck-Dedinghausen e.V. heißen.

Oliver Scholz (Foto: HWW)

Sportverein Blau-Weiß Dedinghausen e.V.

✉ Fußballabteilung im SV Blau-Weiß ✧ Haslei 63 ✧ 59558 Lippstadt ✧ Tel.: LP / 21536

Alte Herren Blau Weiß Dedinghausen

Die JHV der AH Blau-Weiß Dedinghausen findet
am Sonntag, den 09.12.2018
um 11.00 Uhr
im Vereinslokal Kehl statt.

Tagesordnung:

- **Begrüßung**
- **Protokoll der letzten JHV**
- **Bericht über die abgelaufene Saison mit Aufnahme Trainings- und Spielbetrieb**
- **Kassenbericht**
- **Bericht zur Planung der neuen Saison**
  - **Spielgemeinschaft mit der AH Rixbeck**
  - **Trainingsbetrieb**
- **Verschiedenes**

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Christian Kißler

Hallenzeiten SV BW Dedinghausen Fußball

Mannschaft	Wochentag	Uhrzeit	Ort
G-Jugend	Samstag	12:30 - 14:00 Uhr	Turnhalle Dedinghausen
F-Jugend	Samstag	14:00 - 15:30 Uhr	Turnhalle Dedinghausen
E-Jugend	Samstag	12:00 - 14:00 Uhr	Turnhalle Hörste
D-Jugend	Samstag	10:00 - 12:00 Uhr	Turnhalle Hörste
B-Jugend	Samstag	15:30 - 17:00 Uhr	Turnhalle Dedinghausen
Senioren	Mittwoch	20:00 - 22:00 Uhr	Turnhalle Josefschule

Thorsten Hagemann

Sportverein Blau-Weiß Dedinghausen e.V.

Fußballabteilung im SV Blau-Weiß ✧ Zum Gänseland 3 ✧ 59558 Lippstadt ✧ Tel.: LP / 924604

Die

Fußballabteilung

lädt alle Mitglieder, Spieler, Sponsoren, Freunde und Helfer zur

WEIHNACHTSFEIER

am

SA. 22.DEZ. 2018

um 19:30 Uhr in das

FREIZEITZENTRUM NACH RIXBECK

herzlichst ein.

Karten sind für 15 € ab sofort und bis zum 07. Dezember im Vereinslokal Kehl, bei Heimspielen der Seniorenmannschaften (am Haslei) bei Hubert Husemann und Ronny Becker und bei den Betreuern erhältlich.

Desi Brockmann

Sportverein Blau-Weiß Dedinghausen e.V.

Fußballabteilung im SV Blau-Weiß ✧ Zum Gänseland 3 ✧ 59558 Lippstadt ✧ Tel.: LP / 924604

Einladung

zur **Junioren-Weihnachtsfeier**

am **08.12.2018**

von **15:30 Uhr** bis ca. **17:30 Uhr**

„An der Bahn".

Eingeladen sind alle Kinder der G-, F- und E-Jugend und deren Geschwister!

(Desi Brockmann)

Frohe Weihnachten wünscht die D.a.-Redaktion

Andreas Fabig & Annika Schulte

Frohe Weihnachten wünscht die D.a.-Redaktion

Torben Neuhaus & Lukas Dickhut

Schützenverein Dedinghausen e.V.

✉ Schützenverein Dedinghausen ✧ Haslei 28a ✧ 59558 Lippstadt ✧ Tel.: LP / 282998

Generalversammlung der Schützen am 03.11.2018

Geschäftsführender Vorstand im Amt bestätigt

Am Samstag, den 03.11.2018, fand die Generalversammlung des Schützenvereins Dedinghausen statt. Vielleicht begründet durch die anstehenden Vorstandswahlen, waren gut einhundert Schützenbrüder der Einladung in das Vereinslokal Kehl gefolgt.

Zu Beginn der Versammlung begrüßte Oberst Martin Grothe alle Anwesenden.

Sein besonderer Gruß galt dem amtierenden König Christian Sellmann, dem Jungschützenkönig Frederik Stratmann, allen Ehrenoffizieren sowie den Vertretern von Politik und Presse.

Bei der Totenehrung wurde den seit der letzten Generalversammlung verstorbenen Schützenbrüdern Franz Grothe, Franz Josef Edler, Anton Schäfer, Hans Stienemeier, Josef Husemann, Richard Seufferle, Robert Höber, Heinz Werner Kraes, Bernhard Ahlke und Anton Koteras gedacht.

Marin Grothe

Danach ließ Oberst Grothe das vergangene Schützenfest noch einmal Revue passieren. Bei hochsommerlichen Temperaturen feierte man drei ausgelassene und fröhliche Tage. Einmal mehr war der Zapfenstreich, der diesmal auf dem „Sportgelände am Haslei“ stattfand, ein besonderes Erlebnis. Möglich war dies nur aufgrund der freundlichen Überlassung des Platzes durch die „Blau-Weißen“. Dafür galt ihnen ein herzliches Dankeschön. Oberst Grothe dankte aber auch sowohl den Ehrenoffizieren für ihre Bereitschaft, ein „Ständchen“ auszurichten als auch den Familien Bals und Kehl für die Möglichkeit, dort zur Ehrung der Jubelmajestäten und Ehrenoffiziere aufzumarschieren.

Siegfried Müller

Anschließend gab Geschäftsführer Siegfried Müller der Versammlung einen Überblick über das abgelaufene Schützenjahr und die Finanzen.
Herausragende Ereignisse waren das Jubiläum des Schützenvereins Esbeck und das Kreisschützenfest in Rüthen. Aber auch die eigenen Veranstaltungen, wie der Seniorennachmittag, der in diesem Jahr zum 25. Mal stattfand oder das Jungschützenvogelschießen, 2018 erstmals auf dem eigenen Platz ausgerichtet, wussten zu gefallen.
Die Kassenlage des Vereins ist nach wie vor zufriedenstellend, auch wenn die Investitionen in den Parkplatz am Friedhof und die Anschaffung des dringend benötigten Aufsitzrasenmähers das Ergebnis belasteten. Dass trotz der Sondereffekte nur ein geringer Verlust erwirtschaftet wurde, ist auch dem guten finanziellen Erfolg des Jungschützenvogelschießens zu verdanken. Der Schritt, die Veranstaltung auf den eigenen Schützenplatz zu holen, ist damit durchweg positiv zu bewerten.
Leider endet mit dem Schützenfest 2018 die Zusam-

Gut besuchte JHV der Schützen.

menarbeit mit dem Festwirt Strohbücker. Schon von Beginn an stand fest, dass bei einer ungünstigen Terminkonstellation unser Schützenfest mit anderen länger bestehenden Verpflichtungen der Fa. Strohbücker kollidieren wird. Genau dieser Fall tritt jetzt 2019 ein. Trotz intensiver Bemühungen sieht sich der Festwirt nicht in der Lage, alle zeitgleichen Veranstaltungen personell und organisatorisch auf dem bekannt hohen Niveau durchzuführen und hat sich entschieden, unser Fest wieder abzugeben. Der Vorstand bedauert dies außerordentlich, hat sich das Unternehmen Strohbücker doch immer durch hohe Professionalität und Engagement ausgezeichnet.
Die Suche nach einem Nachfolger ist bereits angelaufen. Erste Gespräche werden im November geführt. Ziel ist es, bis Ende des Jahres einen neuen Vertragspartner zu finden.

Kassenprüfer Heinz Grothe informierte die Versammlung über die zusammen mit Thomas Begere und Ralf Hendel am 29.10.2018 durchgeführte Kassenprüfung. Auf seinen Antrag hin erteilte die Versammlung dem Vorstand Entlastung.

Andreas Kaltschmidt

Im Bericht der Schießriege bedankte sich Andreas Kaltschmidt bei allen, die im September an den Vereinsmeisterschaften teilgenommen hatten. 81 Schützenbrüder und Schützenschwestern waren zum sportlichen Wettstreit in Öchtringhausen angetreten.
Damit bleibt die Veranstaltung auch im vierzigsten Jahr attraktiv.
Da zwischenzeitlich mehrere Schützenbrüder Waffenkundelehrgänge absolviert haben, wird man sich mit der verstärkten Mannschaft in 2019 um eine Wiederbelebung der Schießriege bemühen. Dazu sind regelmäßige Übungsabende in Öchtringhausen geplant.

Markus Schulte

Der stellvertretende Oberst Markus Schulte ging dann kurz auf die Situation der Jungschützen ein. Dazu zählen alle Vereinsmitglieder im Alter von 16 bis 23 Jahren, derzeit 46 Personen. Im August 2018 gab es eine eigene Jungschützenversammlung in der Marvin Begere zum ersten Jungschützenoffizier gewählt wurde. In dieser Funktion wird er an den Vorstandssitzungen teilnehmen. Ziel ist es, die Jungschützen stärker in Entscheidungsprozesse und die Vereinsarbeit einzubinden.

Marvin Begere

Diesem Ansinnen folgend übernahm er den Bericht zum Jungschützenvogelschießen.
Erstmals auf dem eigenen Schützenplatz ausgetragen, übertraf die Veranstaltung sämtliche Erwartungen. Glücklich über den großen Zuspruch aus dem eigenen Ort basteln die Jungschützen an kleinen Verbesserungen ihrer ohnehin schon gelungenen Organisation. Bevor es im kommenden Jahr aber soweit ist, steht am 13.04.2019 zunächst der Besuch des Kreisjungschützentages in Ehringhausen auf dem Programm.

Bei den anschließenden Neuwahlen gab es keine großen Überraschungen. Beisitzer Burkhard Meister stellte sich allerdings nicht mehr zur Wahl. Um die freiwerdende Position bewarben sich gleich drei Schützenbrüder. In der ersten Wahlrunde lagen die Kandidaten denkbar knapp beieinander. Während Andre Nünnerich 31 Stimmen erhielt, entfielen auf Ralf Dickhans und Thomas Begere je 33 Stimmen. Das machte, erstmals in der Vereinsgeschichte, eine Stichwahl erforderlich, in der sich Thomas Begere mit 56 zu 46 Stimmen gegen Ralf Dickhans durchsetzen konnte.

Ergebnisse der Wahlen:

Oberst	Martin Grothe einstimmige Wiederwahl
Stellv.Oberst	Markus Schulte einstimmige Wiederwahl
Geschäftsführer	Siegfried Müller einstimmige Wiederwahl
Schriftführer	Achim Stratmann einstimmige Wiederwahl
Beisitzer	Franz Xaver Stratmann einstimmige Wiederwahl
Beisitzer	Thomas Begere gewählt im 2. Wahlgang mit 56 zu 46 Stimmen
Offizier für Technik	Manuel Greschniok einstimmige Wiederwahl
Offizier für Technik	Andreas Langer einstimmige Wiederwahl
Kassenprüfer	Niklas Schindler einstimmig gewählt
Kassenprüfer	Markus Tiemann einstimmig gewählt

Außerhalb der Wahlen standen auch Veränderungen bei den Adjutanten an. Hubert Husemann schied nach neun Jahren als Oberstadjutant aus und konzentriert sich künftig ganz auf seine Aufgaben im Sportverein. Oberst Grothe bedankte sich mit persönlichen Worten für seinen Einsatz und die gute Zu-

sammenarbeit. Seine Aufgaben übernimmt Dieter Meiwes, der bisher Adjutant des Geschäftsführers war. Diese Position bleibt zunächst unbesetzt, ein Nachfolger soll aber ggf. in der Frühjahrsversammlung präsentiert werden.

Vor der Beschlussfassung über das Schützenfest 2019 erinnerte Oberst Grothe noch an den Winterball, der am 12.01.2019 im Bürgertreff gefeiert wird.

Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ machte Oberst Grothe darauf aufmerksam, dass der Schützenverein Dedinghausen kommendes Jahr turnusmäßig den Vorsitz des Stadtschützenringes übernimmt. Aus diesem Anlass wird am 27.04.2019 ein Dämmerschoppen im Bürgertreff für die angegliederten Vereine stattfinden.
Außerdem gab er mit Friedel Eifler, Fritz Grothe und Friedhelm Koch die aktuelle Neubesetzung der Seniorenfahne bekannt.
Je eine Flasche Schnaps gingen zuvor noch an Markus Schulte und Andreas Koch, die beim traditionellen Vogelwiegen mit ihren Schätzungen der tatsächlichen Schusszahl des neuen Königs am nächsten kamen.

Schützenvorstand (v.l.): Achim Stratmann, Markus Schulte, Hubert Husemann, Dieter Meiwes, Christian Sellmann, Siegfried Müller, Thomas Begere, Martin Grothe, Franz Xaver Stratmann und Manuel Greschniok

Nachdem es gegen 22.20 Uhr keine Wortmeldungen mehr gab, bedankte sich Oberst Grothe bei allen Anwesenden für ihre rege Teilnahme und schloss die Versammlung.

Achim Stratmann
(Fotos: HWW)

Einladung zum Winterball 2019

Wann: **Sa., 12.01.2019**
Wo: **Bürgertreff Dedinghausen**
Beginn: **20.00 Uhr**

Eingeladen sind:
Alle Schützenbrüder und Dorfbewohner
Biermarken:
Alle Schützenbrüder, die bis 20.00 Uhr in Uniform erscheinen, erhalten vom Verein Biermarken.

Der Eintritt ist frei.

Programm

- Einzug des amtierenden Königspaares Christian und Anne Sellmann mit Hofstaat und Fahnen, musikalisch gestaltet vom Tambourcorps Hörste
- Vergabe der Schützenschnüre
- Thronverabschiedung des Königspaares 2017/2018
- Tanzband „winds“

Das Königspaar, Anne und Christian Sellmann, lädt ein!

Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Die Schützen werden gebeten, in grüner Jacke und schwarzer Hose zu erscheinen.

Achim Stratmann

Termine im Dezember

06.12.2018 **Arbeitseinsatz für den Offiziersabend im Bürgertreff**
Beginn: 18.00 Uhr

07.12.2018 **Offiziersabend im Bürgertreff Dedinghausen**
Beginn: 19.30 Uhr

Achim Stratmann

Seniorengemeinschaft Dedinghausen

Singen & Gemütlichkeit

Spaß & Geselligkeit

Einladung für die nächsten Seniorennachmittage:

Am Di., d. 4. Dezember 2018 um 15.00 Uhr
in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen im Bürgertreff.
Am Di., d. 8. Januar 2019 um 15.00 Uhr
in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen im Bürgertreff.

(MW)

Die Seniorengemeinschaft wünscht allen Lesern
eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten
und für das Jahr 2019 Glück, Gesundheit und Zufriedenheit.

✉ Vorhang auf - Theaterverein Dedinghausen ✧ Haslei 51 ✧ 59558 Lippstadt ✧ Tel.: LP / 0151 29109873

Wir sind nicht weg, wir machen nur Pause…

Unglaublich wie schnell ein Jahr vergeht, gerade standen wir noch auf der Bühne und durften Euch, liebes Publikum, unser Stück „Einmal Bali und zurück“ präsentieren. Und nun, einen Augenblick später genießen wir schon die Adventszeit und die Vorweihnachtsfreude stellt sich so langsam ein.

Und dann? Dann naht auch schon mit großen Schritten das neue Jahr. Ein Jahr, das wieder einmal viele Überraschungen für uns bereit hält. Gerade noch Sylvester gefeiert, steht auch schon der Winterball an. Bis tief in die Nacht wird gefeiert und dann am nächsten Morgen so gut und schnell es geht aufgeräumt. Ja und dann sollte doch eigentlich der Theaterverein mit dem Aufbau der Bühne beginnen. Nicht jedoch im nächsten Jahr.

Eine Entscheidung, die uns nicht leicht gefallen ist.

Diese Entscheidung findet Ihren Grund sicherlich nicht in der Motivation unseres gesamten „Vorhang auf“ Teams. Das Ensemble sowie das Thekenlounge-Team hätten Sie wieder gerne im Bürgertreff begrüßt. Denn so sehr wie Ihr es liebt, ins Theater zu gehen, so sehr lieben wir es, Euch einen unbeschwerten Abend im Theater Dedinghausen zu ermöglichen. Vielmehr geht es darum, gestiegene Kosten abzufangen. Ob nun die Energiekosten, Ausgaben für Kostüme, Bühnenbild und Technik. In allen Bereichen sind die Kosten enorm gestiegen und hier ist es unsere Aufgabe, Lösungen zu finden. Weiterhin ist es von großer Wichtigkeit, weitere helfende Hände für den Bühnenbau zu finden, da sich dieser in den letzten Jahren zu einer Herausforderung mit hohem Aufwand entwickelt hat. Die kurze Aufbauzeit sowie berufliche und krankheitsbedingte Ausfälle stellen uns hier im kommenden Jahr vor eine Herausforderung, die es uns nicht möglich macht, unserer Vorstellung von „100% Theater“ für Dedinghausen gerecht zu werden.

Auf „Tauchstation“ …. (D.a.-Archivbild)

Und das ist es auch zusammengefasst. Wir möchten Ihnen nicht 80, 90 oder 99% Theater bieten. Wir möchten 100% geben. Und das ist uns im nächsten Jahr, aufgrund der genannten Gründe, leider nicht möglich. Natürlich werden wir nicht von der Bildfläche verschwinden. Gerne unterstützen wir die Feuerwehr beim Osterfeuer und sorgen für wohlschmeckende Getränke und Bratwurst vom Grill. Am 01. Mai dürfen wir Sie im Bürgertreff begrüßen, wo es uns eine Freude sein wird, Sie zu bewirten und auch beim Fukuhlenfest freuen wir uns darauf, tatkräftig mit anzupacken. Vorhang-auf 4 Teens wird immer wieder einmal mit tollen Sketchen für lustige Momente sorgen und wir vom gesamten „Vorhang auf“ Team werden im kommende Jahr Lösungen finden…

…und dann, dann wird wieder ein Jahr ganz schnell vergangen sein, Weihnachten steht vor der Tür und das neue Jahr klopft bereits an. Gerade noch Sylvester gefeiert ist es auch schon Zeit für den Winterball, und dann? Ja dann bauen wir wieder die Bühne auf, richten hochmotiviert den Bürgertreff her und freuen uns auf Euch. Dann heißt es wieder 100% „Vorhang-auf“ in Dedinghausen.

Versprochen.

Vielen Dank für Euer Verständnis und Eure Unterstützung!

Das gesamte Vorhang-auf Team wünscht Euch allen eine besinnliche und friedliche Weihnachtszeit sowie einen richtig guten Rutsch in das neue Jahr.

Für den Theaterverein „Vorhang Auf“ Dedinghausen e.V.

Guido Hagenhoff	Ulrich Hagenhoff	Anna Hellinge	Stefanie Schulte
(1.Vorsitzender)	(2.Vorsitzender)	(Kassenwart)	(Schriftführer)

Evangelische Kirchengemeinde Lippstadt

… m Blick

Lukas-Kirche Hörste
Pfarrerin Lilo Peters
Ostring 27
Tel. 0 29 41 | 1 23 62
L.Peters@EvKircheLippstadt.de
www.evangelisch-in-lippstadt.de

Liebe Gemeindeglieder,

mit großen Schritten gehen wir auf das Weihnachtsfest zu. Entgegen der landläufigen Meinung ist Weihnachten aber nicht das Hauptfest der Kirche. Diesen Rang nimmt Ostern ein. Für die ersten christlichen Generationen spielte der Geburtstag Jesu gar keine Rolle, sie feierten vielmehr seine Auferstehung. Erst in der Auseinandersetzung mit den Religionen der Umwelt entwickelte sich das Bedürfnis, die Geburt Jesu Christi zu bedenken. Weihnachten wurde erst ab 250 n.Chr. gefeiert. Die Westkirche Roms legte dann im 3./4.Jahrhundert den 25. Dezember als Weihnachtstermin fest. Dies war ursprünglich der Tag zu Ehren des heidnischen Sonnengottes.
Eigentlich bestimmen zwei Christfeste den Weihnachtsfestkreis. Die evangelische und die katholische Kirche feiern die Geburt Jesu am 25. Dezember, die orthodoxen Christen am 6. Januar. Die beiden Festtage setzen unterschiedliche Schwerpunkte. Am 25. Dezember stehen die Hirten im Mittelpunkt, die zur Krippe kommen. Am 6. Januar liegt der Akzent auf den Weisen aus dem Morgenland.
In unserem Kulturkreis laufen die Vorbereitungen und Gedanken hauptsächlich auf den Heiligen Abend zu. Den 24. Dezember erleben viele als den Höhepunkt von Weihnachten. An diesem Abend sind auch die Gottesdienste gut besucht. Es lohnt sich, persönlich auch den 1. Weihnachtstag wieder einmal in den Blick zu nehmen. Es liegt eine Ruhe auf dem Vormittag des 25. Dezember, wenn sich der größte Trubel gelegt hat. Dann kommen wir auch denen näher, denen die Weihnachtsbotschaft an diesem Tag ursprünglich galt: den Hirten, die in einfachsten Verhältnissen die gute Nachricht empfingen: „Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens."

Mit herzlichen Grüßen, Ihre Pfarrerin Lilo Peters

Gottesdienste in der Lukaskirche, Hörste

1. Dez. 18 Uhr Familien-Gottesdienst mit Abendmahl
(Pfrin. Lilo Peters)

15. Dez. 18 Uhr Gottesdienst (Vikarin M.Berends)

22. Dez. 18 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrin Dr. I.Buthke)

24. Dez. 16 Uhr Familien-Gottesdienst (Vikarin M.Berends)
18 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Lilo Peters)

25. Dez. 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrin. L. Peters)

31. Dez. 18 Uhr Gottesdienst am Altjahresabend mit Abendmahl (Pfrin. Lilo Peters)

Herzliche Glückwünsche

Wir gratulieren allen Gemeindemitgliedern, die im Dezember ihren Geburtstag feiern und wünschen ihnen Gottes Segen im neuen Lebensjahr.

Krippenspielproben

Sa., 01. Dezember,
Sa., 08.Dezember,
Sa., 15. Dezember und
Sa., 22. Dezember
jeweils 10 – 11 Uhr.

Eintüten der Weihnachtsbriefe

Di., 04. Dezember, 19 Uhr, mit Suppe-Essen.

Adventsfeier im Seelsorgbereich

Fr., 14. Dezember von 15 - 17 Uhr.

Frauentreff

Do., 06. Dezember,
Do., 20. Dezember,
jeweils 15.30 Uhr.

Konfirmandenfahrt nach Gudenhagen

7.- 9. Januar, 10 – 15 Uhr zum Thema „Tod und Auferstehung".

Simone Urbanke

Monatsspruch für Dezember 2018

Da sie den Stern sahen, wurden sie hocherfreut.

Matthäus 2,10

Initiativkreis ‚Mensch hilft Mensch'

Neuer OV Bernhard Schäfers zu Gast beim IK Mensch hilft Mensch

Am Samstag, 24.11.2018, besuchte unser neuer Ortsvorsteher Bernhard Schäfers den Initiativkreis MhM im Dorfwagen. Er war Gast der monatlichen IK-Sitzung und informierte sich über die aktuellen Aktivitäten und Vorhaben der Projektgruppe. Den kurzen Meinungsaustausch mit den Aktivisten nahm Bernhard Schäfers erneut zum Anlass, den Projekten von Dorf mit Zukunft seine volle Unterstützung zu bekunden. Auch für die von ihm sehr wertgeschätzte Arbeit von ‚Mensch hilft Mensch' vor Ort will sich der neue OV meinungsbildend in der Dorfgemeinschaft engagieren. Für die zukünftige Entwicklung unseres Dorfes sei die Initiative von ‚Mensch hilft Mensch' ebenso bedeutsam wie z.B. die Sportplatzverlagerung, neue Baugebiete für junge Familien oder der Erhalt des Schwimmbades an der Grundschule.
Der Initiativkreis ‚Mensch hilft Mensch' freut sich nicht nur über den Besuch des neuen OV, sondern besonders auch über das Interesse an seiner Arbeit.

Gaby Becker – WS

Einladung zum ADVENTsplausch

Wer Lust auf eine kleine Unterhaltung in netter Gesellschaft bei Kaffee & Plätzchen hat, ist herzlichst eingeladen, in der Adventszeit Samstagsmorgens von 10.00 – 12.00 Uhr bei uns im Dorfwagen vorbeizuschauen.

Wir freuen uns auf Ihren/ Euren Besuch

Bücher aus dem Bücherbus / Fahrbücherei Soest finden eine neue Heimat in Dedinghausens Dorfwagen

Der Kreistag hatte am 30.10.2018 beschlossen, den Medienbestand der aufgelösten Fahrbücherei den Bürgern kostenfrei zur Verfügung zu stellen.

Wie in den Medien berichtet, fand ein sehr großes Interesse an den Büchern statt, der Andrang war gewaltig. Und doch noch fanden einige Bücher ihren Weg nach Dedinghausen – und werden jetzt den Mitbürgern von **Mensch hilft Mensch (MhM)**, immer **samstags von 10.00 – 12.00 Uhr** im Dorfwagen, zur Verfügung gestellt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ansprechpartner für den „Initiativkreis Mensch hilft Mensch"

Name	Vorname	Straße	Telefon
BÄHR	Krystyna	In den Gärten 16	0176 64449577
BECKER	Gaby	Wiesenweg 33	02941 14954
BECKER	Peter	Wiesenweg 33	02941 14954
BRINK	Dorothea	Am Birkhof 50	02941 22190
COLLAVO-KASPRIK	Kerstin	Haslei 25	02941 7439562
DUNKELMANN	Rita	Haslei 16	02941 244384
GROTHE	Christina	Haslei 26	02941 10944
KROIS	Claudia	Breslauer Str. 22	02941 729187
KÜCKELMANN-HOFFMANN	Britta	Wasserstraße 10	0170 3118033
NEIDNIG	Mathias	Am Teich 11	0176 61163387
SCHULTE	Willi	Breslauer Str. 20	02941 14985
SCHULTE – REMMERT	Ludger	Thingstraße 7	0151 20097660
SEIGER	Annette	Wiesenweg 2	02941 25130

Initiativkreis Mensch hilft Mensch

Fahrdienst-Hotline: 0151-446 260 86

Sportverein Blau-Weiß Dedinghausen e.V.

Tennisabteilung im SV Blau-Weiß ✧ Hirtengrund 9 ✧ 59558 Lippstadt ✧ Tel.: LP / 13191

Die Tennisabteilung BWD lädt ganz herzlich zur

Weihnachtsfeier

ein.

Samstag, den 8. Dezember 2018
Beginn: 19:00 Uhr, Tennisheim

Was erwartet Euch?
Adventliche Atmosphäre im renovierten Clubraum. Fingerfood, Plätzchen, Glühwein und andere Getränke. Gleichgesinnte Leute.

Organisation: Der Vorstand und unsere Damen

Kostenbeitrag: 20 Euro All Inclusiv

Anmeldung bitte bis So 02.12.2018. bei:
Ann-Kathrin Schulte: anka-jd@freenet.de, 015142325562
Karl Brüggenolte: brueggenolte@aol.com, Tel. 13191

(Karl Brüggenolte)

Sportverein Blau-Weiß Dedinghausen e.V.

✉ Breitensportabteilung im SV Blau-Weiß ✧ Am Gurgeskamp 3 a ✧ 59558 Lippstadt ✧ Tel.: LP / 22984

Programm Dezember 2018

Mo., 03.12.	15.00 - 16.00 Uhr	55 Plus	Turnhalle/Bürgertreff
Mo., 03.12.	16.00 - 16.30 Uhr	Dancing Kids (4-7 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 03.12.	16.45 - 17.30 Uhr	Dancing Stars (8-15 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 03.12.	17.30 - 18.30 Uhr	Wirbelsäulengymnastik	Bürgertreff
Di., 04.12.	16.00 - 17.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 6-9 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 04.12.	17.00 - 18.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 4-6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 04.12.	18.00 - 19.00 Uhr	Damengymnastik	Turnhalle Dedinghausen
Di., 04.12.	19.00 - 20.00 Uhr	Zumba Step	Turnhalle Dedinghausen
Di 04.12.	20.00 - 22.00 Uhr	Volleyball Mixed	Turnhalle Dedinghausen
Di., 04.12.	20.00 - 22.00 Uhr	Jedermannsport	Christian Andersen Halle
Mi., 05.12.	15.45 - 16.45 Uhr	Mutter/Vater-Kind-Turnen	Turnhalle Dedinghausen
Do., 06.12.	14.00 - 15.30 Uhr	Prellball	Turnhalle Dedinghausen
Do., 06.12.	15.30 - 16.30 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe - Bewegungsspiele	Turnhalle Dedinghausen
Do., 06.12.	18.00 - 19.00 Uhr	Zumba	Turnhalle/Bürgertreff
Do., 06.12.	19.15 - 20.15 Uhr	Rücken- und Fitnessgymnastik Herren	Turnhalle/Bürgertreff
Mo., 10.12.	15.00 - 16.00 Uhr	55 Plus	Turnhalle/Bürgertreff
Mo., 10.12.	16.00 - 16.30 Uhr	Dancing Kids (4-7 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 10.12.	16.45 - 17.30 Uhr	Dancing Stars (8-15 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 10.12.	17.30 - 18.30 Uhr	Wirbelsäulengymnastik	Bürgertreff
Di., 11.12.	16.00 - 17.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 6-9 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 11.12.	17.00 - 18.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 4-6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 11.12.	18.00 - 19.00 Uhr	Damengymnastik	Turnhalle Dedinghausen
Di., 11.12.	19.00 - 20.00 Uhr	Zumba Step	Turnhalle Dedinghausen
Di., 11.12.	20.00 - 22.00 Uhr	Jedermannsport	Christian Andersen Halle
Di., 11.12.	20.00 - 22.00 Uhr	Volleyball Mixed	Turnhalle Dedinghausen
Mi., 12.12.	15.45 - 16.45 Uhr	Mutter/Vater-Kind-Turnen	Turnhalle Dedinghausen
Do., 13.12.	14.00 - 15.30 Uhr	Prellball	Turnhalle Dedinghausen
Do., 13.12.	15.30 - 16.30 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe - Bewegungsspiele	Turnhalle Dedinghausen
Do., 13.12.	18.00 - 19.00 Uhr	Zumba	Turnhalle/Bürgertreff
Do., 13.12.	19.15 - 20.15 Uhr	Rücken- und Fitnessgymnastik Herren	Turnhalle/Bürgertreff
Mo., 17.12.	15.00 - 16.00 Uhr	55 Plus	Turnhalle/Bürgertreff
Mo., 17.12.	16.00 - 16.30 Uhr	Dancing Kids (4-7 J.) - **fällt aus**	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 17.12.	16.45 - 17.30 Uhr	Dancing Stars (8-15 J.) - **fällt aus**	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 17.12.	17.30 - 18.30 Uhr	Wirbelsäulengymnastik	Bürgertreff
Di., 18.12.	16.00 - 17.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 6-9 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 18.12.	17.00 - 18.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 4-6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 18.12.	18.00 - 19.00 Uhr	Damengymnastik	Turnhalle Dedinghausen
Di., 18.12.	19.00 - 20.00 Uhr	Zumba Step	Turnhalle Dedinghausen
Di., 18.12.	20.00 - 22.00 Uhr	Jedermannsport	Christian Andersen Halle
Di., 18.12.	20.00 - 22.00 Uhr	Volleyball Mixed	Turnhalle Dedinghausen
Mi., 19.12.	15.45 - 16.45 Uhr	Mutter/Vater-Kind-Turnen	Turnhalle Dedinghausen
Do., 20.12.	14.00 - 15.30 Uhr	Prellball	Turnhalle Dedinghausen
Do., 20.12.	15.30 - 16.30 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe - Bewegungsspiele	Turnhalle Dedinghausen
Do., 20.12.	18.00 - 19.00 Uhr	Zumba	Turnhalle/Bürgertreff
Do., 20.12.	19.15 - 20.15 Uhr	Rücken- und Fitnessgymnastik Herren	Turnhalle/Bürgertreff

Winterpause vom 21.12.2018 – 04.01.2019

Die Breitensportabteilung wünscht Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und ein friedliches neues Jahr 2019!

INFO: Die Sportstunden Wirbelsäulengymnastik und Rücken/Fitnessgymnastik Herren laufen zum 31.12.2018 aus.
Ob die Trainingsstunden wieder zeitnah aufgenommen werden können, lässt sich zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht sagen.
Die Breitensportabteilung bedankt sich für die Zusammenarbeit.

Susanne Schliewe

Breitensport - Gruppen – Termine – Infos

Blau-Weiß Senioren Männer – 55 PLUS

„Aktiv und fit im Alter“

Die Sportstunden der Gruppe 55 Plus finden montags von 14.45 – 15.45 Uhr auf dem Sportgelände an GS statt.

Termine im Dezember:

03.12.2018
10.12.2018, ab 16.30 Uhr Jahresabschluss im Bürgerreff

Infos: Alfons Reckmann - Tel. 02941/18440

Rad- und Wandergruppe

Mittwoch, 12. Dezember 2018

Treffpunkt: Sportplatz Haslei, 15.00 Uhr

Wandern – ca. 1 Std.

Die Führung hat R.Kemper

Gemeinschaftlicher Abschluss für alle im Bürgertreff um 16 Uhr.

Infos:
Alfons Reckmann, Tel. 02941/18440 oder
Jann Schmidt, Tel. 02941/12193

Rücken- und Fitnessgymnastik für Herren

„Rückenprävention – Haltung, Bewegung und Wirbelsäulenschonung“

Termine im Dezember:

03.12.2018 im Bürgertreff

Die Kursstunden finden von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr in Dedinghausen statt.

Infos:
Alfons Reckmann, Tel. 02941/18440 oder
Petra Haeussler, Tel. 02941/658355

Jann Schmidt

FREIWILLIGE FEUERWEHR DER STADT LIPPSTADT LÖSCHGRUPPE DEDINGHAUSEN

✉ Freiwillige Feuerwehr - Löschgruppe Dedinghausen ✧ Breslauer Straße 18 ✧ 59558 Lippstadt ✧ Tel.: LP / 202 4509

Parksituation am Feuerwehrgerätehaus

Seit längerer Zeit ist jetzt schon die Schranke am Feuerwehrgerätehaus defekt. Nun ist es leider schon häufiger vorgekommen, dass auf dem Hof vor den beiden Fahrzeughallen geparkt wurde.
Der Vorplatz des Feuerwehrgerätehauses ist frei zu halten, damit es bei einem Einsatz nicht zu einer Zeitverzögerung kommt.
Wir stehen 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr für Sie bereit. Bitte helfen auch Sie mit, damit wir im Ernstfall so schnell wie möglich bei ihnen sind!

Nicht tragbarer Zustand!

Übungsabend zum Thema „Technische Hilfeleistung beim Verkehrsunfall“

Da die Hilfeleistung nach Verkehrsunfälle auch zu den Aufgaben der Feuerwehr dazugehört, wurde ein Dienstabend genutzt um die Rettung einer Person aus einem verunglückten PKW zu üben. Dafür wurde die eingeklemmte Person mit dem, auf dem in Lippstadt stationierten Rüstwagen verlasteten, hydraulischen Rettungsgerät „Schere und Spreizer“ aus dem PKW befreit. Jeder Feuerwehrmann durfte, wenn er wollte, einmal mit den Geräten arbeiten, damit im Ernstfall alle Handgriffe sitzen.

Einsätze der Löschgruppe Dedinghausen im Oktober und November 2018

Datum: 29.10.2018 / Brand 2 / Kellerbrand
Einsatzort: Unterdorf – Rixbeck

Wäschetrocknerbrand im Keller. Vor Eintreffen der Feuerwehr wurde der brennenden Trockner in den außenliegenden Kellergang gebracht. Der Wäschetrockner wurde von einem Trupp unter Atemschutz mit einem C-Rohr abgelöscht.

Datum: 01.11.18 / Brandmeldeanlage/Kellerbrand
Einsatzort: Koggenweg – Gewerbegebiet am Wasserturm

In einem Gewerbebetrieb wurde die Brandmeldeanlage aus ungeklärter Ursache ausgelöst.

Datum: 04.11.18 / Brand 1 / brennt Müllcontainer
Einsatzort: Im Kleefeld – Dedinghausen

Ein brennender Papiermüllcontainer wurde mit dem Schnellangriff abgelöscht.

Datum: 09.11.18 / Unterstützung Rettungsdienst
Einsatzort: Breslauerstraße – Dedinghausen

Tragehilfe für den Rettungsdienst.

Datum: 19.11.2018 / Brand 3 / Zimmerbrand
Einsatzort: LWL-Klinik – Eickelborn

Gegen 16:20 Uhr wurde am Montagnachmittag ein Zimmerbrand in einem Gebäude des LWL-Zentrums für Forensische Psychiatrie in Lippstadt-Eickelborn gemeldet. Durch das schnelle Eintreffen der Feuerwehr wurde ein Übergreifen der Flammen auf das gesamte Gebäude/Haus 15.1 verhindert. Polizei und Rettungskräfte waren ebenfalls nach wenigen Minuten mit starken Kräften vor Ort.
Nachdem der Zimmerbrand gelöscht war, wurde festgestellt, dass ein 47-jähriger Patient, der auch in dem Zimmer untergebracht war, seinen Verletzungen erlegen war. Vermutlich hatte er auch den Brand verursacht. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen zur Ursache des Brandes aufgenommen. Weiterhin wurden ein 51-jähriger Patient, in Begleitung der Polizei, und drei Mitarbeiter mit Verdacht auf Rauchgasvergiftungen in Krankenhäuser eingeliefert. Eine Gefahr für die Bevölkerung hatte zu keinem Zeitpunkt bestanden. Durch die Rauchentwicklung und die Löscharbeiten waren einige Patientenzimmer im Gebäude nicht mehr bewohnbar. Eine Verlegung der Patienten erfolgte innerhalb des Klinikbereiches durch das Personal der LWL-Klinik.

(Jennifer Bochert, Schriftführerin)

Die Löschgruppe Dedinghausen wünscht allen Dedinghausern eine besinnliche Adventszeit, ein friedvolles Weihnachtsfest und einen Guten Rutsch in das neue Jahr 2019!

Pfarrbüro Esbeck

Simonisstraße 6, 59558 Lippstadt
Tel.: 0 29 41 – 58 724
Mail: severinus@pv-lippstadt-ost.de
Öffnungszeiten:
Di.: 9 - 12 Uhr / Mi.: 9 - 12 Uhr
Do.: 15 - 18 Uhr / Fr.: 15 - 18 Uhr

Termine und Aktionen im Dezember

Sa., 01.12., 17.00 Uhr: Gottesdienst mit Vorstellung der Dedinghauser Kommunionkinder, St. Johannes Kirche
So., 02.12., 15.00 Uhr: Der andere Gottesdienst – für Menschen mit und ohne Demenz, Kirche Esbeck
Fr., 08.12., 08.10 Uhr: Gottesdienst mit Pastor Möller, St. Johannes Kirche in Dedinghausen
Sa., 15.12., 17.00 Uhr: Gottesdienst, St. Johannes Kirche
So., 16.12., 18.00 Uhr: Familiengottesdienst mit dem Friedenslicht aus Betlehem, St. Johannes Kirche

Das Friedenslicht verbindet auf seinem über 3.000 Kilometer langen Weg nach Deutschland viele Nationen und Religionen miteinander. Denn alle eint der Wunsch nach Frieden, auch wenn er - gerade im Heiligen Land, aber auch bei uns in Deutschland - oft sehr zerbrechlich und unerreichbar scheint.
Wie auch in den vergangenen Jahren wird das Friedenslicht am 16. Dezember 2018 ab ca. 18:00 Uhr passend zum Familiengottesdienst in der Kirche in Dedinghausen eintreffen. Dort wird dann das Friedenslicht an alle verteilt.
Wir möchten auch in diesem Jahr vor allem die Kommunionkinder einladen, mit ihren Eltern dieses Friedenslicht entgegen zu nehmen und mitzuhelfen, es an viele Menschen in ihrem Umfeld, Familie, Freunde, Nachbarn weiterzugeben.
P.S. Wer keine eigene Kerze mitbringt, kann für 1,00 € die Friedenslichtkerze in der Kirche bekommen!

Sternsingeraktion 2019

Am Sonntag den 06. Januar 2019 werden sich die Sternsinger wieder auf den Weg machen und durch unsere Gemeinde ziehen, um für bedürftige Kinder in der Einen Welt zu sammeln und den Segen an die Türen unserer Häuser zu schreiben. Die Aussendungsfeier beginnt um 09.30 Uhr in der St. Severinus-Kirche zu Esbeck.
Dazu möchten wir alle Kinder ab dem 2./3/4. Schuljahr, alle Messdiener und Jugendliche aus Esbeck, Rixbeck und Dedinghausen herzlich einladen.

Aktion Dreikönigssingen 20*C+M+B+19

Wir würden uns freuen, wenn ihr uns in diesem Jahr mit eurer Hilfe bei dieser Aktion wieder tatkräftig unterstützt. Ihr werdet in 3er bzw. 4er Gruppen durch vorher festgelegte Straßen laufen. Anschließend begleiten euch freiwillige Eltern zurück zum Pfarrheim, wo dann die berühmten Pommes auf euch warten. Und eine Kleinigkeit Süßigkeiten bekommt ihr natürlich auch.
Habt ihr Lust bekommen? Dann meldet euch bitte rechtzeitig an und kommt am Sonntag, 06.01.2019 in entsprechender „Verkleidung" der Heiligen Drei Könige (Krone oder Kopfbedeckung, Gewand mit Umhang, etc.) um 09.10 Uhr ins Pfarrheim Esbeck.

Wer sich ein Gewand ausleihen muss, sollte auf jeden Fall früher kommen, am besten 08.50 Uhr.
Achtung: Kronen können nicht ausgeliehen werden; jeder Sternsinger sollte für seine Kopfbedeckung sorgen!

Anmeldungen bis spätestens 20. Dezember 2018 nehmen entgegen:

- für Dedinghausen: Monika Wallmeier, m-wallmeier@t-online.de oder Tel. 23781
- für Esbeck: Ingrid Gebauer, inqrid.qebauer69@qmail.com
- für Rixbeck: Brigitte Hermes, brigitte.hermes0l @gmail.com oder Tel. 17594

Wir freuen uns auf Euch.

(Entnommen aus den „Pfarrnachrichten für den Pastoralverbund Esbeck-Hörste-Bökenförde“ für die Zeit vom 27.10. – 25.11.2018)

Frohe Weihnachten wünscht die D.a.-Redaktion

Ludger Schulte-Remmert & Sandra Barkey

KOLPING

✉ Kolpingsfamilie ✧ Haslei 45 ✧ 59558 Lippstadt ✧ Tel.: LP / 274827

Mein altes Handy für Familien in Not

Über 124 Millionen ausgediente Handys liegen ungenutzt in deutschen Schubladen. Dabei können diese Geräte noch viel Gutes bewirken.

Legen Sie Ihr altes Handy in unsere Aktionstüte und werfen Sie diese in die Box. Unser Partner „Mobile-Box“ recycelt die enthaltenen Rohstoffe und bereitet noch nutzbare Geräte zur Wiederverwendung auf. Für jedes Handy erhält missio einen Anteil des Erlöses für Hilfsprojekte in der DR Kongo. Das Kolpingwerk Deutschland unterstützt mit seinem Anteil des Erlöses die Bewusstseinsbildung für die Bekämpfung von Fluchtursachen.

Handys recyceln – Gutes tun

Aktion Schutzengel
Für Familien in Not. Weltweit.

mit dem Kooperationspartner
KOLPING
KOLPINGWERK DEUTSCHLAND

Mit der Spende Ihres alten Handys leisten Sie wichtigen **Umwelt- und Klimaschutz** und helfen gleichzeitig Familien in Not. Unser Partner Mobile-Box recycelt die in den Althandys enthaltenen wertvollen Rohstoffe und bereitet noch nutzbare Geräte zur Wiederverwendung auf. **Eventuell vorhandene Restdaten werden dabei mittels herstellereigener Verfahren zuverlässig gelöscht.**

Aus den Erlösen erhält *missio* aktuell **pro Handy, das wieder aufbereitet werden kann, zwei Euro und für jedes recycelte Handy 40 Cent** für die Hilfsprojekte » unserer *Aktion Schutzengel. Für Familien in Not. Weltweit.* Diese Unterstützung kommt zum Beispiel den Traumazentren im Osten der DR Kongo zugute, in denen erfahrene Therapeuten den Opfern des Bürgerkriegs seelischen und medizinischen Beistand leisten und neuen Mut geben.

Wenn Sie Ihr altes Handy spenden, können Sie so viel bewirken. Leisten Sie jetzt Ihren Beitrag zum **Schutz der Menschen und der Umwelt** und helfen Sie mit, dass Familien im Kongo eine bessere Zukunft haben!

Wie geht das?

- SIM- und Speicherkarten entfernen
- Gerät mit Akku und ggf. Ladegerät in einen verschlossenen Umschlag oder Gefrierbeutel
- Zur Sammelstelle bringen

Aktionszeitrau bis 30.12.2018

Sammelstellen:

- Kirchen in Esbeck, Rixbeck, Dedinghausen
- Pfarrbüro
- Gaststätte Kehl
- Carport Fam. Wahner, Kölner Grenzweg 14
- Kolping-Vorstandsmitglieder (Briefkasten)

Herzliche Einladung zum Kolpinggedenktag

am **Sonntag, 02.12.2018.**

Um 09:00 Uhr ist die heilige Messe in Hörste. Anschließend wird in der Gaststätte Kehl in besinnlicher Runde gefrühstückt.

Herzliche Einladung an Jung und Alt.

Cordula Schlepphorst-Dickhut

Abgabeort:

- in den **Kirchen** Esbeck, Rixbeck, Dedinghausen
- **Carport Fam. Wahner**, Kölner Grenzweg 14, Dedinghausen

Abgabetermin:

1. – 4. Adventswochenende

Schuhe können auch beim Kolpinggedenktag mitgebracht werden.
Es stehen Wäschekörbe bzw. Kartons bereit.

Vielen Dank !

KOLPING
KOLPINGWERK DEUTSCHLAND

Musikfreunde Dedinghausen Spontan & Ungezwungen e. V.

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2018

Am 09.11.2018 fand die Jahreshauptversammlung der Musikfreunde Spontan und Ungezwungen wegen Terminüberschneidungen nicht in der Gasstätte Kehl, sondern in der Gaststätte an der Bahn statt.

Der Vorstand der Musikfreunde leitet souverän durch die JHV 2018.

Die Versammlung wurde durch die 1. Vorsitzende Anja Henkemeier um 19.30 Uhr eröffnet. An der Versammlung nahmen 39 Mitglieder teil. Anja Henkemeier begrüßte alle anwesenden aktiven und passiven Mitglieder. Sie begrüßte besonders unseren Oberst Martin Grothe und den neuen Ortsvorsteher Bernhard Schäfers, der sodann ein paar Worte an die Versammlung richtete. Anja Henkemeier hob bei einem kurzen Jahresrückblick als besondere Höhepunkte der vergangenen Saison das etwas andere Schützenfest in Unna-Massen sowie das Oktoberfest in Schöning hervor.

Einen besonderen Dank übermittelte sie an die aktiven Mitglieder von Michael aus Heidenoldendorf, der am Schützenfest Sonntag in Lipperode bei uns mitgespielt hat.

Der anschließende Bericht der musikalischen Leitung wurde von Ralf Henkemeier vorgetragen. In der vergangenen Saison wurde von 7 Jugendlichen erfolgreich der D1 Kurs absolviert. Die Vorbereitung des D1 Kurses wurde durch Kirstin Jungemann durchgeführt, der als Dankeschön ein Blumenstrauß überreicht wurde. Janina Edler bekam im Anschluss vor der Versammlung die D1 Anstecknadel überreicht (Bild rechts), die Ehrung der anderen D1 Prüflinge hatte bereits am Schützenfest Montag stattgefunden. Für die geleistete Jugendausbildung bedankte sich Ralf Henkemeier im Namen aller Mitglieder bei Tanja und Johanna Henkemeier. Ralf Henkemeier bedankte sich anschließend für die Beteiligung der aktiven Mitglieder an den zahlreichen Auftritten und kündigte bereits das nächste Probewochenende vom 8.03. – 10.03.2019 als Vorbereitung für das gemeinsame Frühjahrskonzert mit der Blaskapelle Schöning, dem Tambourcorps Hörste sowie den West Highland Pipes and Drums an.

Das Konzert findet am 06.04.2019 in der Mehrzweckhalle Schöning statt, Eintrittskarten für das Konzert sind ab dem 1.12.2018 erhältlich. Ralf Henkemeier bedankte sich nochmals bei Dominik Koke und Kirstin Jungemann für die perfekte Organisation der Vogtlandfahrt vom 1.11 – 2.11.2017. Momentan werden zwei Kinder ausgebildet. Tanja Henkemeier merkte an dass sie für weitere Schüler-/ innen Kapazitäten hat.

Der Kassenbericht wurde von der Kassiererin Susanne Schweins vorgetragen. Es wurden in der Saison 2017 insgesamt 29 Auftritte absolviert. Der Verein besteht zusammen aus insgesamt 106 Mitgliedern davon 35 aktive Mitglieder über 16 Jahre und 10 aktive unter 16 Jahre.

Die Kasse wurde vor der Versammlung durch die beiden Kassenprüfer Ralf Hebbeler und Nina Hebbeler geprüft. Ralf Hebbeler berichtete dass die Kasse ohne Beanstandung geführt wurde und bat die Versammlung um die Entlastung des Vorstandes. Die Versammlung entlastete den Vorstand einstimmig.

Bei den Wahlen stand nun die Position der ersten Vorsitzenden zur Wahl.

Anja Henkemeier erklärte der Versammlung, dass sie aus zeitlichen Gründen für eine weitere Wahlperiode nicht zur Verfügung steht und bedankte sich bei allen Anwesenden für das Vertrauen und die Unterstützung in den zurückliegenden Jahren. Sie hob besonders die Unterstützung des Schützenvereins hervor, unter dessen Dach wir die ersten Jahre als Abteilung gestanden haben, besonders bedankte sie sich ausdrücklich bei dem aktuellen und vorherigen Vorstand des Schützenvereins für die sehr gute Zusammenarbeit.

Ralf Henkemeier bedankte sich dann im Namen aller bei Anja Henkemeier für die geleistete Arbeit in den vergangenen Jahren, wodurch sie erheblich zum Aufbau der Musikkapelle beigetragen hat.

Als Dankeschön überreichte Susi Schweins Anja einen Blumenstrauß.

Nach der Verabschiedung wurde Bernhard Schäfers zum Wahlleiter ernannt und bat um Vorschläge für den Vereinsvorsitz. Julia Schulte-Remmert wurde als Kandidatin vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig gewählt.

Nach der Wahl zur 1. Vorsitzenden erklärte der 2. Vorsitzende Franz-Josef Brink, dass auch er sein Amt zur Verfügung stellt.

Für die Position der 2. Vorsitzenden wurde Kirstin Jungemann vorgeschlagen und auch einstimmig gewählt.

Da durch die Wahl von Julia und Kirstin die Positionen der stellvertretenden musikalischen Leitung frei geworden waren, wurden als Nachfolgerinnen, Nina Hebbeler (1. Stellvertretende musikalische Leitung) und Celina Schmidt (2. Stellvertretende musikalische Leitung) von der Versammlung jeweils einstimmig gewählt. Für die Leitung des Schlagwerks wurde Sebastian Schulte-Remmert einstimmig wieder gewählt.

Ausscheidende und neue Vorstandsmitglieder der Musikfreunde Spontan und ungezwungen (v.l.): Ralf Henkemeier (Musikalische Leitung); Tanja Henkemeier (Ausbildung Jugend), Kirstin Jungemann (2. Vorsitzende), Julia Schulte-Remmert (1. Vorsitzende), Celina Schmidt, Nina Hebbeler (beide stellv. Musikalische Leitung), Sebastian Schulte-Remmert (Leitung Schlagwerk), Susanne Schweins (Geschäftsführerin), Anja Henkemeier (Kassenprüferin, ausgeschieden als 1. Vorsitzende), Franz-Josef Brink (ausgeschieden als 2. Vorsitzender)

Friedel Eifler, Meike Brinkrolf, Sarah Kiontke und Monika Wille wurden für 10 Jahre Mitgliedschaft geehrt.

Als neue Kassenprüferin für die scheidende Nina Hebbeler wurde Anja Henkemeier einstimmig gewählt.
Unter dem Tagesordnungspunkt 6, verlas Julia die noch ausstehenden Termine für 2018 und die bereits festen Termine für das Jahr 2019.
Unter dem Punkt Verschiedenes wurde für das Jahr 2019 ein Ausflug angeregt, auch wurde ein Bericht der D.a.-Jugendredaktion über die Jugendarbeit inklusive einer Instrumentenvorstellung vorgeschlagen.
Zum Schluss der Versammlung bedankte sich Oberst Martin Grote nochmals bei Anja und Franz-Josef für die Jahrelange vertrauensvolle Zusammenarbeit.
Gegen 21.10 Uhr endete die Versammlung.

Für den Vorstand Ralf Henkemeier
(Fotos: JD)

Monatliche Dorfzeitung für LP – Dedinghausen; seit 1972

D.a.

Informationen, Nachrichten und Termine aus der Redaktion dieser Zeitung

47. Jahrgang | Dezember 2018 | 513. Ausgabe

Redaktion ***DEDINGHAUSEN aktuell*** ✧ Waldweg 10 ✧ 59558 Lippstadt ✧ Tel.: LP / 13750

Redaktionstermine zum Jahresende

Fr., 07.12.18, 20 Uhr: 33. ***D.a.***-Putenskat in der Gastwirtschaft ‚Kehl'.

So., 09.12.18, 20 Uhr: **Redaktionsschluss für den Jahreskalender 2019!**

Sa., 15.12.18, 20 Uhr: **Redaktionsschluss** für die Januar-Ausgabe (***D.a.*** 514)!

Fr., 28.12.18, 17 Uhr: Zusammenlegen der Januar-Ausgabe in der Gastwirtschaft ‚Kehl'.

Sa., 29.12. bis Mo., 31.12.2018: ***D.a.*** 514 erscheint
Mit der Januar-Ausgabe wird auch wieder der ***D.a.***-Jahreskalender verteilt. Außerdem werden unsere Verteiler/innen Sie um eine Spende für Druck- und Papierkosten ersuchen. Empfangen Sie unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen freundlich und großzügig. (HWW)

Die D.a. -Nachwuchsredaktion stellt sich vor und wünscht der Leserschaft frohe Weihnachten!

(hinten v.l.):
Andreas Fabig (Koordinator der N-Red.), Jannik Husemann (Sprecher der N-Red.), Henry Hoffmann;
(vorn v.l.):
Dana Hagemann, Lukas Dickhut, Leni Hagemann, Annika Schulte (Sprecherin der N-Red.)
(eingeklinkt):
Torben Neuhaus

(Foto: HWW/JK)

Jahresvideo 2018 … *zeigt Facetten des Dorfes*

Karneval – Neuer Ortsvorsteher – Vorhang auf - Fest der Begegnung – Schützenfest – St. Martin …Mitte/Ende Dezember stellen wir erstmalig ein Jahresvideo Online. Als wir Mitte Mai 2017 mit der zusätzlichen Berichterstattung „Video“ begannen – fehlte uns ein halbes Jahr. Erst in diesem Jahr haben wir über alle Monate hinweg regelmäßig auch mit Bewegtbild berichtet.

Jetzt fragen sich sicher einige Dorfbewohner: Warum ist DER dabei und ich nicht? Diese Veranstaltung ja, aber meine nicht? Warum fehlt dies und das und DARÜBER wird gefilmt?

Wir möchten Euch versichern, dass wir uns auch bei der Videoberichterstattung im Sinne des Lesers bemühen, möglichst vielfältig und interessant zu berichten. Als Beispiel: 2017 haben wir über das Country-Western-Fest berichtet und eine beeindruckende Zahl an Video-Aufrufen erhalten. 2018 haben wir dann darauf verzichtet und das Fest der Begegnung – mit ebenfalls sehr hoher Clickrate - in den Fokus genommen. Außerdem gibt es einfach Veranstaltungen, die attraktiver für eine Videoberichterstattung sind und andere hingegen, die sich besser eignen für einen Artikel in der ***D.a.*** Natürlich ist auch der Zeitfaktor der Redakteure wichtig – immerhin ist und bleibt es ein Hobby und manchmal gehen andere Dinge – z.B. Familienfeste, Urlaube, mit den Familie verbrachte Brückentage etc. – einfach vor. Gelegentlich tut es einer Rand-Sportart oder einem kleinen Fest, das sonst nicht viel Beachtung findet, auch gut, einmal hervorgehoben zu werden. Auch um die vielen verschiedenen Facetten, die unser Dorf einfach hat und vorbildlich jedes Jahr unterstützt, zu zeigen.

Ein Jahresbericht bleibt letztendlich auch immer eine subjektive Wahl von Ereignissen. Manch einer ist begeisterter von dem einen Event – der andere findet andere Begebenheiten wichtig. Wir haben mit mehreren Augen darüber geschaut und uns auf diesen Rückblick – teils auch mit Bildern, wo keine Videoberichterstattung möglich war, geeinigt. Wir glauben, dass dies ein guter Querschnitt der Aktivitäten von Dedinghausen ist. Ideen und Anregungen für 2019 nehmen wir jederzeit entgegen – auf unseren monatlichen Konferenzen, per E-Mai oder persönlich.

An dieser Stelle auch ein DANKE, MERCI, THANKS an alle Dorfbewohner, die sich gut und gerne vor unsere Foto- und Videokameras gestellt haben - trotz der neuen Datenschutzrichtlinie! Ohne EUCH und Eure Bereitschaft geht es nicht! Bitte behaltet das bei! Es hat uns viel Spaß mit Euch gemacht! In diesem Sinne hoffen wir, dass Eure/unsere Veranstaltungen auch 2019 von der Sonne geküsst und mit Glück versehen werden – wir freuen uns dabei zu sein und zu berichten – auf Instagram, als Video und - wie gehabt seit mehr als 45 Jahren - gedruckt in Eurer ***D.a.*** – der ältesten Dorfzeitung Deutschlands!

Jenny Kunau
Im Namen der ganzen Redaktion

PS: Das Video wird ab Weihnachten im Netz bei www.Dedinghausen.de einzusehen sein.

Feuilleton

Das kulturelle Angebot unserer Stadt im Dezember 2018

bis 23 Dez — Mo-Fr ab 14 Uhr, Sa-So ab 12 Uhr, Rathausplatz, Marienkirche
Lippstädter Weihnachtsmarkt
Romantischer Advent unter großem Lichterdach mit Eisbahn und Adventskalender in den Rathausfenstern

01 Dez — Samstag, 14.30 Uhr, ab Rathaus
Historische Stadtführung - der Klassiker
90-minütiger Spaziergang durch die Lippstädter Altstadt

01 Dez — Samstag, 15 Uhr, Stadtmuseum
Uwe Natus liest „Weihnachtszeit im Herzen"
Lesung eigener Gedichte und Geschichten mit weihnachtlicher Musik

01 Dez — Samstag, 17 Uhr, Marienkirche
1. Vespermusik zum Advent
Konzert, Posaunen- und Jugendposaunenchor Lippstadt
Ltg.: Barbara Bartsch, Roger Bretthauer

02 Dez — Sonntag, 11 - 18 Uhr, Stadtmuseum
Familientag im Stadtmuseum
Weihnachtliches Programm
14 Uhr Puppentheater
14.45 Ankunft Nikolaus

02 Dez — Sonntag, 13 Uhr, Cineplex Lippstadt
Augsburger Puppenkiste
Frei nach „Eine Weihnachtsgeschichte" von Charles Dickens
auch am: 9.12.18 / 16.12.18 / 23.12.18

02 Dez — Sonntag, 18 Uhr, St. Elisabeth
Weihnachtsoratorium Kantaten I - III
Chor- und Orchesterkonzert „Jauchzet, Frohlocket", Gesangssolisten, Chor und Orchester am St. Elisabeth

02 Dez — Sonntag, 18 Uhr, Marienschule Lipperbruch
Stuttgarter Kammerphilharmonie
Sinfoniekonzert, Werke von: Warlock, Mozart, Vivaldi, Christoph Soldan, Klavier
Konzertmeister: Daniel Rehfeld

04 Dez — Dienstag, 19 Uhr, Wasserturm, Bökenförderstr.
Lichtkunst im Wasserturm
Das Lippstädter Wahrzeichen präsentiert sich als Lichtkunstobjekt

4+5 Dez — Di + Mi, 16.30 Uhr, Aula des Ev. Gymnasiums
Weihnachten unterm Sternenzelt
Weihnachtskonzert mit Kinderliedermacher Reinhard Horn, für Zuschauer ab 5 Jahren
AUSVERKAUFT

05 Dez — Mittwoch, 17:30 Uhr, ab Rathaus
Durch die Nacht ... entlang der Lippstädter Lichtpromenade
Themenstadtführung

06 Dez — Donnerstag, 20.30 Uhr, Musikgaststätte Werkstatt
Soester Jazz Ensemble
Konzert, Saxophon, Posaune, Piano, Kontrabass, Schlagzeug, Kompositionen und Gesang von Louisa Kimmel

07 Dez — Freitag, 20 Uhr, Aula des Ev. Gymnasiums
Eva Mattes „liest... erzählt... singt... Mein persönlichstes Programm"
Streifzug durch 40 Jahre Theater- und Filmgeschichte, I. Schleier, Klavier

08 Dez — Samstag, 15 Uhr, Stadtmuseum
Puppenspiel mit Uwe Natus „Kasperle und die verschwundene Zipfelmütze"
für Zuschauer ab 4 Jahren

08 Dez — Samstag, 17 Uhr, Marienkirche
2. Vespermusik zum Advent
Ensembles der Conrad-Hansen-Musikschule, Ltg.: Cornelia Engbert, Exodus-Chor, Ltg.: Regina Rothenbusch

08 Dez — Samstag, 18.30 Uhr, St. Joseph
500 Jahre Advent
Das Konzert der Gesangsklasse Friederike Vomhoff-Surrey führt durch die Jahrhunderte der Adventsmusik

08 Dez — Samstag, 20 Uhr, Aula des Ev. Gymnasiums
Heikko Deutschmann und Manuel Munzlinger: Unweihnachten
Konzertlesung, Texte von Harald Martenstein, mit dem Ensemble „oboe in jazz"

09 Dez — Sonntag, 11 Uhr, Stadtmuseum
Manfred Bohn liest „Glück gehabt"
Lesung aus den Texten der Kindheitserinnerungen des in Lippstadt geborenen Autors

09 Dez — Sonntag, 14 Uhr, Marienkirche
Turmbesteigung in der Marienkirche
Letzter Einlass um 16 Uhr

09 Dez — Sonntag, 14.30 Uhr, Stadtmuseum
„Museum im Aufbruch"
Stadtspaziergang mit Einblicken in ein Projekt des Stadtmuseums mit Dr. Christine Schönebeck

09 Dez — Sonntag, 17 Uhr, St. Pius Kirche
Winterzauber 2018
Weihnachtskonzert mit traditionellen, internationalen und modernen Weihnachtshits zum Mitmachen

10 Dez — Montag, 15 + 17 Uhr, Aula des Ev. Gymnasiums
Der Zauberer von Oz
Farbenfrohes Musical für die ganze Familie, für Zuschauer ab 5 Jahren
Theater mit Horizont, Wien

12 Dez — Mittwoch, 18 Uhr, Dreifaltigkeits-Hospital
Ich hab' die Nase voll - Erkrankungen des Riechorgans
Vortrag von Dr. med. Marcel Coenen, HNO-Belegarzt

13 Dez — Donnerstag, 7 - 12.30 Uhr, Luchtenstr., Parkplatz Ostwall
Krammarkt
Wegen des Weihnachtsmarktes findet der Krammarkt in der Luchtenstraße und auf dem Parkplatz Ostwall statt

14 Dez — Freitag, bis 23 Uhr, Innenstadt
Moonlight-Shopping in Lippstadt
Die Geschäfte in der Innenstadt laden zu einem langen und stimmungsvollen Shopping-Abend ein

15 Dez — Samstag, 14 Uhr, Marienkirche
Turmbesteigung in der Marienkirche
Letzter Einlass um 16 Uhr

15 Dez — Samstag, 14 Uhr, Stadtmuseum
Basteln für Kinder mit Susanne Oppel
Unter Anleitung können Kinder ab 6 Jahren Bilder weihnachtlich gestalten
auch am 22.12.18

15 Dez — Samstag, 14.30 Uhr, ab Rathaus
Historische Stadtführung - der Klassiker
90-minütiger Spaziergang durch die Lippstädter Altstadt

15 Dez — Samstag, 17 Uhr, Marienkirche
3. Vespermusik zum Advent
Kinder- und Jugendchor der Kantorei Lippstadt
Leitung: Roger Bretthauer

15 Dez — Samstag, 17.30 Uhr, ab Rathaus
Familien- Lichtpromenade „Grüner Winkel"
Führung für die Familie, Kinder ab 8 Jahren

15 Dez — Samstag, 19 Uhr, Cinema / Studio
Verdi: La Traviata
Oper in italienisch mit deutschen Untertiteln, LIVE-Übertragung in HD der Metropolitan Opera New York

15+16 Dez — Sa 12 - 18 Uhr, So 11 - 18 Uhr, Im und am Haus des Gastes
Weihnachtsmarkt in Bad Waldliesborn
Weihnachtliche Geschenkideen, Kunsthandwerk und Cafeteria

16 Dez — Sonntag, 11 Uhr, Stadtmuseum
"Ho, ho, ho – Santa Claus is coming to town"
Englischsprachige Lesung mit Barbara Fischer

16 Dez — Sonntag, 14 Uhr, Marienkirche
Turmbesteigung in der Marienkirche
Letzter Einlass um 16 Uhr

16 Dez — Sonntag, 18 Uhr, Elisabethkirche
Bach: Magnificat
Händel: Dettinger Te Deum
Solisten, Konzertchor Lippstadt, Folkwang Kammerorchester Essen

16 Dez — Sonntag, 18 Uhr, Marienkirche
Night of Light
Gottesdienst, Jugendkirche Lippstadt-Hellweg verwandelt die Marienkirche in ein faszinierendes Farbenkleid

18 Dez — Dienstag, 15 + 16.30 Uhr, Schlossbühne Overhagen
Weihnachtsbäckerei
Besinnliche und hektische Momente in der Vorweihnachtszeit, für Zuschauer ab 4 Jahren, Theater Tom Teuer

18 Dez — Dienstag, 15 Uhr, Haus des Gastes
Im Himmelreich des Barock
Unterwegs auf der Oberschwäbischen Barockstraße, Reisefilmpräsentation in Bad Waldliesborn von H. und H. Rehborn

18 Dez — Dienstag, 19 Uhr, Wasserturm, Bökenförderstr.
Lichtkunst im Wasserturm
Das Lippstädter Wahrzeichen präsentiert sich als Lichtkunstobjekt

19 Dez — Mittwoch, 18 Uhr, ab Rathaus
Durch die Nacht ... entlang der Lippstädter Lichtpromenade
Themenstadtführung

Kulturinformation im Rathaus, Lange Straße 14, 59555 Lippstadt
Tel. 02941 - 58511 oder www.lippstadt.de

20 Dez	Donnerstag 20 Uhr St. Pius Kirche	**New York Gospel Stars** Amerikanischer Gospel
22 Dez	Sonntag 14 Uhr Marienkirche	**Turmbesteigung in der Marienkirche** Letzter Einlass um 16 Uhr
25 Dez	Dienstag 10 Uhr Marienkirche	**Spontan-Chor zu Weihnachten** Mitsingen beim Festgottesdienst im Chor; Probe um 9 Uhr in der Marienkirche Leitung: Roger Bretthauer
26 Dez	Mittwoch 11 Uhr Johanneskirche	**Spontan-Orchester zu Weihnachten** Mitspielen beim Festgottesdienst mit eigenem Instrument, Probe um 9.45 Uhr in der Johanneskirche, Ltg.: Roger Bretthauer

28 Dez	Samstag 15 - 17 Uhr Haus des Gastes	**Komm sing mit!** Mitsingkonzert mit Gerd Helfmeier Texte auf der Leinwand
31 Dez	Montag 17 Uhr Cineplex Lippstadt	**Silvesterkonzert der Berliner Philharmoniker** Der festliche Jahresausklang live, Musik von Maurice Ravel und Mozart
31 Dez	Montag 17 Uhr Gesamtschule Lippstadt	**„Freunde, das Leben ist lebenswert"** Silvesterkonzert, Werke von Strauß, Brahms, Lehar u.a., Manfred Fink, Tenor, Philharmonie Lembker, Ltg.: H. Breuer
31 Dez	Montag 21 Uhr Marienkirche	**Silvesterkonzert** Festliche Musik für Blechbläser und mehr LippEnsemble, R. Bretthauer, Orgel und Klavier, Nia L. Steinhoff, Schlagzeug

AUSSTELLUNGEN

13.10. 06.01	Hof Scheer Lippstadt-Hellinghausen	**Alles Ganz Einfach / Einfach Alles Ganz / Ganz Einfach Alles** Radierungen, Skulpturen, Zeichnungen von Klaus Becker
29.10. 20.12	Conrad-Hansen Musikschule	**Musik trifft Malerei - Malerei trifft Melodie** Sechs Malerinnen aus dem Atelier von Gisela Blaha stellen aus
31.10. 13.01	KunstAtelier-Galerie KONTRASTE	**Hoch lebe die Kunst! - Viva el arte!** 10 Künstler präsentieren eine Auswahl ihrer Kunst

24.11. 23.12	Kunstverein Am Bernhard-brunnen 1	**Jahresgabenausstellung** mit Parallelausstellung "Junge Kunst"
29.11. 12.01	Galerie im Rathaus	**"Ich wollte einfach arbeiten"** Gisela Fischedick - Ein Künstlerinnenleben (Retroperspektive)

Fr., 7. 12. 2018, 20 Uhr, Aula des Ev.- Gym.

Eva Mattes „Mein persönlichstes Programm"

Eva Mattes erzählt, liest, singt

Sie begeistert mit ihrem spannenden Streifzug durch 40 Jahre deutsche Theater- und Filmgeschichte.

In ihrem neuen Programm erzählt und liest Eva Mattes, die „stille Königin unter den deutschen Vorleserinnen" (FAZ) spannende Kapitel aus ihrem Leben, von Begegnungen mit Rainer Werner Fassbinder, Werner Herzog, Peter Zadek, Ulrich Wildgruber und anderen Größen aus Film und Theater, von künstlerischen und anderen Ereignissen, die Künstler und Öffentlichkeit gemeinsam bewegten.

Mit im Gepäck hat sie ein paar der schönsten Songs und Chansons von Marlene Dietrich, Hans Albers, Friedrich Hollaender, Kurt Weill, eingestreut italienische Volkslieder - unterhaltsame und nachdenkliche Zwischentöne an diesem Abend, der auch von einem langjährigen kulturpolitischen Engagement berichtet, das Eva Mattes eng mit der Dirigentin und Regisseurin Irmgard Schleier verbindet, die sie auf dieser ungewöhnlichen Zeitreise musikalisch am Klavier begleitet.

Samstag, 8. Dezember 2018, 20 Uhr
Aula des Evangelischen Gymnasiums Lippstadt

Heikko Deutschmann und Manuel Munzlinger: Unweihnachten

Eine Konzertlesung mit Texten von Harald Martenstein und einer Jazz-Version des Weihnachtsoratoriums, mit Ensembe „oboe in jazz"

Der preisgekrönte Kolumnist Harald Martenstein definiert in seinen Weihnachtsgeschichten den Begriff Besinnlichkeit neu. Mit seiner unverwechselbaren Komik betrachtet er das Familienfest von der skurrilen Seite. Er seziert mit überraschenden Pointen die Geborgenheit und den häuslichen Frieden. Die unweihnachtlichen Weihnachtsgeschichten leuchten mit viel Sarkasmus durch die schrille Nacht.

Der Komponist und Oboist Manuel Munzlinger illustriert die Satiren musikalisch. Der Berliner Musiker, der auch für die Textauswahl verantwortlich ist, spielt an diesem Abend mit seinem Ensemble „oboe in jazz" eine lustige Version des Weihnachtsoratoriums von J.S. Bach.

Der durch zahlreiche Film-, Fernseh-, Kino- und Theaterrollen bekannte und als Hörbuchsprecher gefragte österreichische Schauspieler Heikko Deutschmann verleiht mit seiner charismatischen Stimme den schwarzhumorigen Geschichten die besondere Würze.

Programm des Lippstädter Weihnachtsmarktes vom 30.11. bis 23. Dezember 2018

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch von 14 - 20 Uhr
Donnerstag und Freitag von 14 – 21 Uhr
Samstag von 12 – 21 Uhr
Sonntag von 12 – 20 Uhr
Gastronomiestände täglich ab 12 Uhr
Advents-Moonlight-Shopping am 30.11. und 14. Dezember bis 23 Uhr geöffnet!

Wenn es draußen zu frösteln beginnt und bei einbrechender Dunkelheit die Lichter der Stadt erstrahlen, stellt sich langsam die Vorfreude auf das Weihnachtsfest ein.
Lassen Sie sich von der gemütlichen Atmosphäre des Lippstädter Weihnachtsmarktes mit seinen dekorierten Markthütten, dem weihnachtlichen Kunsthandwerk und den köstlich duftenden Weihnachtsleckereien verzaubern. Das abwechslungsreiche Programm möchte Sie auf die Adventszeit einstimmen. Als Attraktion präsentiert sich die beliebte Eisbahn unter dem romantischen Lichterdach. Wir freuen uns auf Ihren Besuch auf dem Lippstädter Weihnachtsmarkt!

Ortsteil Hütte auf dem Rathausplatz

30.11. - 05.12.	Esbeck
06.12. - 08.12.	Rixbeck
09.12. - 11.12.	Kolping
12.12. - 13-12.	CDU Frauen
14.12. - 17.12.	Cappel
18.12. - 23.12.	Maria Frieden Lipperbruch

Beteiligung der Service-Clubs

30.11. – 01.12.	Soroptimist International Club Lippstadt
02.12. – 03.12.	Soroptimist International Club i. Gründung Erwitte-Hellweg
04.12.	Inner Wheel Club Arnsberg-Soester Börde
05.12. – 08.12.	Rotary Club Erwitte-Hellweg + Rotaract Lippe-Hellweg
09.12. – 10.12.	Rotary Club Soest-Lippstadt
11.12. – 12.12.	Zonta Club Lippstadt
13.12. – 15.12.	Lions Club Lippstadt
16.12. – 18.12.	Rotary Club Lippstadt
19.12. – 21.12.	Round Table Lippstadt 133 / Ladies Circle
22.12. – 23.12.	Hegering

Als fester Weihnachtsmarkt-Bestandteil bildet die **Eisbahn unter dem romantischen Lichterdach** den Mittelpunkt des Lippstädter Weihnachtsmarktes. Für alle Eislauf-Freunde, die keine eigenen Schlittschuhe besitzen, besteht die Möglichkeit, diese günstig zu leihen. Schulen und Kindergärten können die Eisbahn in den Vormittagsstunden reservieren, um auf dem glitzernden Eis gemeinsam aktiv zu werden. Nähere Informationen zur Buchung und den Preisen erhalten Sie in der Stadtinformation im Rathaus oder unter 02941 / 58515.
An den Donnerstagen, jeweils ab 18 Uhr, finden auf der Eisbahn Eisstockschießevents statt.
Wer nach mehreren Runden auf dem Eis durchgefroren ist, kann sich an einem der gemütlichen **gastronomischen Stände** bei heißem Glühwein, Honigmilch oder Kakao wieder aufwärmen. Natürlich wird auch allerlei für den kleinen und großen Hunger zwischendurch geboten: Ob Reibeplätzchen mit Apfelmus oder am offenen Feuer gegarter Flammlachs – es bleiben keine Wünsche offen!
Das Rathaus selbst verwandelt sich ab dem 1. Dezember in einen **überdimensionalen Adventskalender**, an dem jedes Fenster liebevoll und kreativ von einer Lippstädter Schule gestaltet wurde. Das 1. Fenster wird zur Eröffnung am 1. Dezember ab 18.30 Uhr geöffnet. Dann geht es täglich um 17 Uhr (samstags um 16.45 Uhr) feierlich von Weihnachtsengelchen und durch Schüler der Musikschule begleitet, weiter. Das letzte Adventsfenster (Nr. 24) wird im Rahmen der Abschlussveranstaltung am 23. Dezember um 19 Uhr geöffnet.
Die Grundschule im Kleefeld öffnet ihr Fenster am Sa., d. 01. Dezember, um 16.45 Uhr.

Wasserturm
Industriedenkmal, Wahrzeichen & Lichtkunstobjekt

Kostenlose Führungen am 4. und 18. Dez. 2018. Treffpunkt 19.00 Uhr am Wasserturm

Der Wasserturm ist eines der Wahrzeichen Lippstadts.

Seit seiner Erbauung 1901 diente er 76 Jahre lang seinem ursprünglichen Zweck, die Bevölkerung mit Wasser zu versorgen. Seitdem der Turm 1977 still gelegt und 1985 unter Denkmalschutz gestellt wurde, kümmert sich die Sparkassenstiftung um seinen Erhalt.

2011 dann sollte Lippstadts höchstes Gebäude eine neue Bedeutung bekommen: Der Künstlerwettbewerb "Licht.Wasser.Turm" zur lichtkünstlerischen Gestaltung des Turms wurde ausgelobt. Ziel war es, das Industriedenkmal für die Öffentlichkeit zugänglich zu machen und ins kulturelle Leben Lippstadts zu integrieren. Die Jury entschied sich für den Entwurf des Berliner Künstlers Jan-Peter E.R. Sonntag.

Seit 2013 ist Lippstadt deshalb um eine Attraktion reicher:

Die „Columna infinita“, die unendliche Säule. Besuchergruppen können seitdem zweimal monatlich erleben, wie auf Knopfdruck Nebel durch das Innere wabert und die runden Ziegelwände des Wasserturms in ein gespenstisches Licht versetzen. Wie eine Kathedrale der Industriegeschichte wirkt der Turm von innen – leer und schmucklos. Schlanke Treppen winden sich wie steinerne Spiralen an den Wänden nach oben, verschwinden im Dunkel. Der Raum ist schummrig, alles klingt gedämpft. Von der Mitte des Fundaments bahnt sich ein kräftiger weißer Lichtstrahl seinen Weg nach oben, wo er in weiter Ferne auf den Boden des Stahlbehälters trifft. Der Nebel wird nach wenigen Minuten dichter, fällt von oben herab. Der Lichtstrahl bricht sich im Nebel, erhellt den Raum und verliert sich weit oben in den künstlichen Wolken. Ein Getöse setzt ein. Der Ton erinnert an einen startenden Hubschrauber, ein mächtiges permanent aufsteigendes Rauschen.

Mit der „Columna infinita“ ist der Turm zu einer begehbaren Raum-Arbeit, zu einem Ort der Kunst und Technik geworden. Erleben können Besucher das Lichtkunstwerk im Wasserturm im Rahmen einer öffentlichen Führung, die zweimal monatlich angeboten wird. Anmeldungen zu diesen festen Führungen nimmt die Stadtinformation im Rathaus entgegen.

Kostenlose Führungen am Di., 4. und Di., 18. Dez. 2018. Treffpunkt 19.00 Uhr am Wasserturm.
Bitte eine Taschenlampe mitbringen.
Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitte vorher bei der Stadtinformation anmelden (Tel.: 58515).

Jürgen Leimeier

Ein Abend der besonderen Art

Werkstatt-Konzert mit US-Sängerin

(LSR) Stellen Sie sich vor, Sie sind in einer richtigen Metallwerkstatt, sitzen zwischen Standbohrmaschine, Flex und Werkbank, es riecht nach Schraubenkisten, Schneidöl und Eisen. Ein großer Ofen liefert wohlige Wärme und ausschließlich und überall verteilen Kerzen atmosphärisches Licht. All das tritt in den Hintergrund, denn Ihre ganze Aufmerksamkeit ist auf die Frau vor Ihnen gerichtet, die den ganzen Raum mit dem sanften Klang ihrer Stimme und den melodischen Akkorden ihres Gitarrenspiels erfüllt. So geschehen am Mittwoch, 31. Oktober in der Werkstatt des Atelier T8, so dargeboten von der amerikanischen Sängerin und Songwriterin Amber Rubarth.

Einzigartige Atmosphäre mitten in Dedinghausen: Das Atelier T8

Katinka Winz und Rainer Westerkamp – Betreiber und Seele des Atelier T8 – machten in der Begrüßung klar, dass dieses Werkstatt-Konzert eine echte Premiere darstellt und sie sich sehr freuen, dass der Kontakt zu Amber Rubarth entstanden ist. Diesen hat letztendlich Dirk Lepping hergestellt, denn als der Dedinghauser von einem Freund erfuhr, dass die Künstlerin auf ihrer aktuellen Tournee ein sogenanntes Wohnzimmer-Konzert einschieben würde, hat er an die Macher des T8 und ihren Kulturort mitten in Dedinghausen gedacht.

Die Amerikanerin Amber Rubarth machte auf Ihrer Europa-Tournee für ein Werkstatt-Konzert im Aterlier T8 Halt.

So entstand die Idee für einen Abend, dem Amber Rubarth mit ihren eingängigen Folk-Songs in besonderer Weise ihren Stempel aufdrückte. Das galt für die neuen Stücke des mittlerweile 8. Albums *Wildflowers in the Graveyard* als auch für die älteren Lieder ihres Repertoires. Geboren in Kalifornien, machte die 36-Jährige zunächst in Nevada eine Ausbildung als Holz-Bildhauerin. Doch schon bald verschrieb sie sich ganz der Musik, spielte als Support-Act u.a. für Kenny Loggins und Marc Cohn und war auch schon als Schauspielerin aktiv mit einer Hauptrolle in dem Drama *American Folk*.

Ihre aktuelle Tournee führt sie vom hohen Norden bis in den Süden Europas – und eben auch nach Dedinghausen. Das auf jedem Platz besetzte Konzert mit Amber Rubarth war, wie Katinka Winz gesteht, ein echtes Experiment. Ganz sicher hat dieses Format auf Anhieb viele neue Freunde gefunden hat und wird hoffentlich eine Fortsetzung erleben in der einzigartigen Atmosphäre des T8.

(Fotos: Katinka Winz)

Die Protagonisten eines besonderen Abends: Dirk Lepping, Amber Rubarth, Katinka Winz und Rainer Westerkamp

Nachgeschlagen

Dedinghausen vor 45, 35, 25, 15 und 5 Jahren

(Zusammengestellt von Heinz-W. Wellner)

Vor 45 Jahren : *D.a.* im Dezember'73

06.12.1973 Die Jugendgruppe JRD verkauft Apfelsinen in den Haushaltungen des Dorfes zugunsten von 'Adveniat'.

08.12.1973 Traditioneller Altenkaffee im Gasthof Kehl.

09.12.1973 Traditioneller Kolpinggedenktag im Gasthof Kehl.

15.12.1973 Die Erste von Blau-Weiß beendet die erste Halbserie 73/74 mit einem 4.Platz in der 1.Kreisklasse.

Vor 35 Jahren : *D.a.* im Dezember'83

10.12.1983 Die traditionelle Nikolausfeier des SV Blau-Weiß war die letzte Veranstaltung im alten Bürgertreff.

10.12.1983 Traditioneller Kolpinggedenktag im Gasthof Kehl. Josef Höber, Hubert Meschede und Karl Koch werden für treue Mitgliedschaft geehrt.

18.12.1983 Siegerehrung auf der TTV-Weihnachtsfeier. Adolf Ahls verteidigt seinen Vorjahreserfolg.

Vor 25 Jahren : *D.a.* im Dezember'93

04.12.1993 Kolpinggedenktag. Die Kolpingsfamilie begeht diesen Tag mit der Betonung ihrer familiären Basis und ehrt für Vereinstreue Willi Grothe, Reinhard Remmert, Ewald Dicke und Heinz Steffens.

05.12.1993 Nach längerer Zeit veranstaltet die Seniorengemeinschaft wieder einen Basar mit Handarbeitsartikeln.

06.12.1993 Die DB beginnt mit dem Verlegen der neuen Schienen auf dem neu hergerichteten Bahndamm. Der Lärmschutzwall war schon vor einigen Wochen bis auf die Anpflanzungen fertig.

10.12.1993 Den 8. ***D.a.***-Putenskat gewinnt Heinz-J. Nünnerich.

12.12.1993 Auch in diesem Jahr verteilt der Nikolaus wieder zahlreiche Tüten an die Kinder des Dorfes bei der Nikolausfeier des SV Blau-Weiß im Bürgertreff.

15.12.1993 Der SPD Kandidat für den Kommunalwahlkreis Dedinghausen / Bökenförde Andreas Romstadt stellt sich in der Gastwirtschaft Kehl dem Dorf vor.

Vor 15 Jahren : *D.a.* im Dezember'03

05.12.2003 Bei einem Offiziersabend im Bürgertreff sorgt ein 'akrobatischer Clown' für gute Stimmung. Der Schützenverein beschließt das Jahr 2003.

07.12.2003 Auch in diesem Jahr verteilt der Nikolaus wieder zahlreiche Tüten an die Kinder des Dorfes bei der Nikolausfeier des SV Blau-Weiß im Bürgertreff.

10.12.2003 Erstmals veranstaltet der KCD einen G(K)lönabend, um mit alten und neuen Aktiven Aspekte des karnevalistischen Auftritts zu besprechen.

12.12.2003 Den 18. ***D.a.***-Putenskat gewinnt Karl-Heinz Kelkenberg.

13.12.2003 Der SV Blau - Weiß beschließt das Vereinsjahr mit einer Weihnachtsfeier für die Seniorenabteilung im Bürgertreff bzw. im Weihnachtshüttendorf.

14.12.2003 Mit der Fahrplanumstellung halten wieder mehr Züge in Dedinghausen.

20.12.2003 Der TTV beschließt sportlich das Jahr, ohne vordere Tabellenplätze zu belegen.

21.12.2003 Die Seniorenfußballer des SV Blau - Weiß schließen das Jahr sportlich mit recht guten Tabellenplätzen ab. Die B- und D1-Jugend werden Herbstmeister.

21.12.2003 Der TTV beschließt das Vereinsjahr mit einer Weihnachtsfeier für die Kinder des Vereins mit ihren Familien im Vereinslokal.

29.12.2003 Die Fußballabteilung des SV Blau-Weiß organisiert die Hallen-Stadt-Meisterschaft für D-Jugend-Teams im Lippe Berufskolleg.

31.12.2003 Mit dem Erscheinen von ***D.a.*** 350 und privaten Silvesterfeiern endet für Dedinghausen das Jahr 2003.

Vor 5 Jahren : *D.a.* im Dezember'13

01.12.2013 Zum zweiten Mal veranstaltet der Bürgerring und der Förderverein einen Weihnachtsmarkt an Nünnerichs Ecke. Auch Guders-Lichterbaum erstrahlt wieder – zum 17. Mal.

02.12.2013 Die Theatergruppe ‚Vorhang auf' beginnt mit dem Vorverkauf für ihre neunte Spielzeit.

03.12.2013 Die Seniorengruppe beschließt das Jahr mit einem letzten Treffen im Bürgertreff.

05.12.2013 Beim Schrottwichteln im FZ Rixbeck beschließt die KFD das Jahr.

06.12.2013 Beim traditionellen Offiziersabend im Bürger-

reff ist wieder eine gute Stimmung. Der Schützenverein beschließt damit das Jahr 2013.

07.12.2013 Der Nikolaus ist wie im letzten Jahr wieder ‚An der Bahn' zu Gast beim BW-Nachwuchs. Er hat diesmal einen Zauberer mitgebracht und verteilt die Tüten an die Kinder des Dorfes.

07.12.2013 Zum zehnten Mal veranstaltet die Tennisabteilung des SV BW eine eigene Weihnachts- und Jahresabschlussfeier im Tennisheim.

07.12.2013 Zum vierten Mal pflegen die Anwohner des mittleren Teils der Breslauer Straße ihre Nachbarschaft mit einem Adventsgrillen.

08.12.2013 Kolpinggedenktag. Die Kolpingsfamilie begeht diesen Tag mit einem Familiengottesdienst und einem Frühstück für die ganze Familie und startet damit besinnlich in die Adventszeit. Willi Grothe wird für seine 60-jährige Mitgliedschaft geehrt.

13.12.2013 Den 28. ***D.a.***-Putenskat gewinnt Lothar Kuhn vor Helmut Heiduk und Christian Kißler.

14.12.2013 Ein Teil der Kommunionkinder'14 besuchten die Abtei Königsmünster in Meschede.

15.12.2013 Das Friedenslicht kommt per Zug aus Betlehem nach Dedinghausen und wird in der Kirche an die Bevölkerung weitergegeben.

15.12.2013 Mit einem Auftritt beim Lippstädter Weihnachtsmarkt beschließen die Musikfreunde das Jahr.

17.12.2013 Der Blutspendedienst des DRK lässt Dedinghausen im BT zum vierten Mal in diesem Jahr zur Ader.

18.12.2013 12 Personen des AK Bürgernetzwerk im Dorfprojekt „Dorf mit Zukunft" gründen in der Pizzeria ‚Italia' den Verein „Bürgernetzwerk e.V.". Zur Vorsitzenden wird Elisabeth Haut gewählt.

19.12.2013 Der Bücherbus besucht unser Dorf für 2013 zum letzten Mal.

21.12.2013 Die Fußballabteilung des SV BW beschließt das Vereinsjahr mit einer Weihnachtsfeier im Bürgertreff.

22.12.2013 Der TTV beschließt das Vereinsjahr mit einer Weihnachtsfeier für die Kinder des Vereins mit ihren Familien im Vereinslokal Kehl und ehrt dabei ihre Vereinsmeister.

22.12.2013 Kinder der GS im Kleefeld haben ein Fenster für den Adventskalender im Rathaus gestaltet und dürfen es feierlich öffnen.

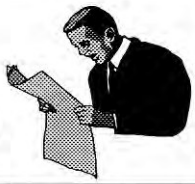
27.12.2013 Die Serie der Fußball-Hallen-Stadtmeisterschaften für Nachwuchsmannschaften beginnt und geht bis zum 30.12. Für die D-Jugendteams richtet der SV Blau-Weiß das Turnier aus.

31.12.2013 Mit dem Erscheinen von ***D.a.*** 459 und privaten Silvesterfeiern endet für Dedinghausen das Jahr 2013.

Nachgeschlagen

Dedinghausen vor 10 Jahren in der Tageszeitung

(Zusammengestellt von Heinz-W. Wellner)



Historische Krippe in Grundschule

Als 1993 die Renovierung der katholischen Johanneskirche in Dedinghausen geplant wurde, entdeckte man auf dem Boden der Kirche Krippenfiguren. Nach der Schenkung an die Grundschule im Kleefeld übernahm Alfred Köhne, Vater der Rektorin Marie-Luise Pöschel-Laube, die Renovierung der etwa 100 Jahre alten Gipsfiguren im Nazarener Stil. Seitdem gehört es zur Tradition der Grundschule, die Krippe während der Adventszeit im Eingangsbereich aufzubauen. ■ *Foto: Huxel*

(‚Der Patriot'; 23.12.2008)

Sieg beim Championat

Bogenschütze Dorian Rudolph von BW Dedinghausen triumphiert in Soest. Ciro Carfagna darf sich als jüngster Teilnehmer über einen Ehrenpreis freuen

(‚Der Patriot'; 18.12.2008)

SCL: Sandra Grothe zweimal auf Platz eins

Sandra Grothe (r.) vom SCL siegte in Paderborn.

Gut lief es an diesem Tag für Sandra Grothe: Die B-Jugendliche gewann die 150 Meter in 19,08 Sekunden mit großem Abstand. Außerdem hatte die SCLerin noch über 200 Meter gemeldet. Hier erwischte sie keinen guten Start, gewann aber dennoch in 26,03Sekunden. Mit zwei Tagessiegen war auch Trainer Manfred Konradi zufrieden, zumal das für die Westfalenmeisterschaften Mitte Januar hoffen lässt.

(‚Der Patriot'; 27.12.2008)

Leichtathletik in D.a. 513 … (Nachtrag*)

Kai Glennemeier auf dem zweiten Gesamtrang beim Intersport Arndt Citylauf

Kai Glennemeier (vorne links)

(JK) Beim Intersport Arndt Citylauf in Lippstadt am Tag der deutschen Einheit gingen mehr als 800 Sportler an den Start über die unterschiedlichen Distanzen rund um den Bernhardbrunnen - von verschiedensten Kinderläufen über 6 Kilometer bis hin zum Hauptlauf von 10 Kilometern.

Beim „6 KM – Backwerk-Jedermann-Lauf“ wurde Kai Glennemeier in 22:46 Min. Zweiter im Gesamtfeld und damit klarer Sieger in seiner Altersklasse U18. Der Dedinghauser ging für die LG Paderborn an den Start. Jennifer Kunau kam als 29. Frau ins Ziel und belegte in ihrer Altersklasse W40 Rang 5 in 34:22 Min.

Weitere Teilnehmer aus Dedinghausen lagen der Redaktion nicht vor.

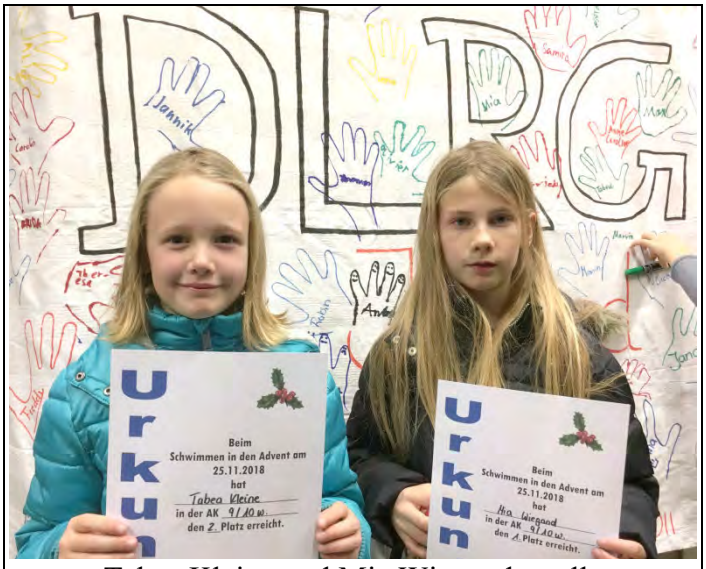
*) Der Arndt Citylauf fand am 3.10.2018 in Lippstadt statt.

Silvesterlauf mit Dedinghausern ?!

(HWW) Am 31.12.2018 findet der traditionelle Silvesterlauf von Werl nach Soest statt. Unter ‚Aktuelle Berichte‘ wird eingeladen, dort mit einem Team aus Dedinghausen teilzunehmen. Lesen Sie den Artikel auf Seite 17.

Schwimmen in D.a. 513

Mia Wiegand und Tabea Kleine siegen beim DLRG-Adventschwimmen



Tabea Kleine und Mia Wiegand – tolle Schwimmerinnen

Am 25. November fand das DLRG-Adventschwimmen in Bad Westernkotten statt. In der Altersklasse der 9- und 10-jährigen Mädchen starteten auch die beiden fleißigen DLRG-Schwimmerinnen Mia Wiegand und Tabea Kleine aus Dedinghausen. Für die beiden war es der erste Schwimm-Wettkampf.

Während Tabea das Brustschwimmen für sich entscheiden konnte, war Mia beim Rückschwimmen nicht zu besiegen. Auch beim abschließenden Rentier-Reiten waren die beiden schnell. Daher standen die beiden schnellen Schwimmerinnen aus Dedinghausen im Gesamtklassement ganz oben auf dem Treppchen. Mia Wiegang belegte den ersten Platz - dicht gefolgt von Tabea Kleine, die Zweite wurde.

Herzlichen Glückwunsch!

Oliver Kleine

Fußball in *D.a.*

Berichte von den Mannschaften des SV Blau-Weiß Dedinghausen

C-Junioren sind Monatsbeste!

Blau-Weiß I

Spiele im November'18:

So., 04.11.: Bad Westernkotten II – **BW I** **8 : 1**

18.Min.	0:1	Florian Fockers			
27.Min.	1:1	(Elfmeter)	42.Min.	2:1	
47.Min.	3:1	50.Min.	4:1	51.Min.	5:1
62.Min.	6:1	70.Min.	7:1	74.Min.	8:1

Do., 08.11.: **BW I** - TuS Lipperode II **4 : 3**

25.Min.	1:0	Stefan Wolf	55.Min.	1:1	
58.Min.	2:1	Christoph Hermes	75.Min.	2:2	
78.Min.	3:2	Stefan Wolf	84.Min.	3:3	
89.Min.	4:3	Ronny Becker			

So., 18.11.: TuS Allagen II - **BW I** **3 : 5**

07.Min.	1:0				
15.Min.	1:1	Jan Eikermann			
28.Min.	1:2	Jens Jungemann			
52.Min.	1:3	Stefan Wolf			
57.Min.	2:3	70.Min.	3:3		
86.Min.	3:4	Stefan Wolf			
90.Min.	3:5	Stefan Wolf			

Sa., 24.11.: **BW I** - SVA Langeneicke I **2 : 4**

02.Min.	0:1	12.Min.	0:2		
20.Min.	1:2	Stefan Wolf			
25.Min.	1:3	Eigentor (Nicolas Koch)			
34.Min.	1:4				
71.Min.	2:4	Frederic Stratmann			

Kreisliga B

Stand : 24.11.2018

Pl. (*)	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
1.(3)	SW Overhagen I	17	13	2	2	41:12	41
2.(1)	Bad Westernkotten II	17	13	1	3	72:20	40
3.(2)	TuS Anröchte I	17	12	3	2	55:17	39
4.(4)	SuS Störmede I	17	12	1	4	45:21	37
5.(7)	SVA Langeneicke I	17	11	2	4	44:19	35
6.(6)	SG Eickel./Benning.	17	10	4	3	47:24	34
7.(5)	SV Germ. Esbeck I	17	10	1	6	38:30	31
8.(8)	SC DJK LP I	17	7	6	4	48:40	27
9.(9)	BW Lipperbruch I	17	4	7	6	34:35	19
10.(11)	**Dedinghausen I**	**17**	**5**	**2**	**10**	**29:49**	**17**
11.(10)	TV Kallenhardt I	17	4	4	9	29:56	16
12.(12)	Bad Waldliesborn I	17	4	1	12	23:45	13
13.(15)	SV Viktoria LP II	17	3	2	12	26:56	11
14.(14)	SV 03 Geseke II	17	3	1	13	25:57	10
15.(16)	TuS Allagen II	17	3	1	13	25:73	10
16.(13)	TuS Lipperode II	17	2	2	13	21:48	8

(*) = Platzierungen: 28.10.18, D.a. 512

- Winterpause bis zum 10.03.2019 -

Blau-Weiße Monatsbilanz

Pl. (*)	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
1. (7)	C-Junioren	3	3	0	0	8 : 01	9
2. (1)	A-Junioren	4	3	0	1	9 : 03	9
3. (3)	D-Junioren	4	2	2	0	7 : 02	8
4. (2)	BW Frauen	4	2	1	1	10 : 04	7
5. (6)	B-Junioren	3	2	1	0	4 : 02	7
6. (4)	BW I	4	2	0	2	12 : 18	6
7. (5)	BW II	4	0	1	3	1 : 08	1
8. (9)	E-Junioren	4	0	1	3	5 : 32	1
9. (8)	AH	2	0	0	2	1 : 11	0
- (-)	F-Junioren	ohne Ergebnisse					
- (-)	G-Junioren	adw					
Gesamtbilanz Nov.'18		**32**	**14**	**6**	**12**	**67:81**	**48**
		von 96 > Erfolgsfaktor : 50,0%					
	Okt.'18	32	9	5	18	56:87	32
		von 96 > Erfolgsfaktor : 33,3%					

BW I - Bilanzen :

Stand: 24.11.2018

Kreisliga B	Pl.	Sp.	S	U	N	Tore	Pkt.
Kreisliga B - Heimspiele							
SV **BW D**edinghausen I	11	9	3	1	5	14:24	10
Kreisliga B - Auswärtsspiele							
SV **BW D**edinghausen I	10	8	2	1	5	15:25	7
Kreisliga B - Hinrunde							
SV **BW D**edinghausen I	11	15	4	2	9	22:42	14
Kreisliga B - Rückrunde							
SV **BW D**edinghausen I	9	2	1	0	1	7:7	3

Blau-Weiß Frauen

Spiele im November'18:

So., 04.11.: SG Overhagen/SV LP - **SG Ehr./BW D** **1 : 0**

70.Min.	1:0				

So., 11.11.: **SG Ehr./BW D** - SuS Günne **3 : 1**

08.Min.	1:0	Maren Vösgen			
44.Min .	2:0	Maren Vösgen			
68.Min.	2:1				
90+2.Min.	3:1	Maren Vösgen			

So., 18.11.: Hovestadt/Neuenge. - **SG Ehr./BW D** **1 : 6**

31.Min.	0:1	Sophie Sprick			
40.Min.	0:2	Lena Hoffmann			
47.Min.	0:3	Desiree Brockmann			
54.Min.	0:4	Maren Vösgen	79.Min.	1:4	
83.Min.	1:5	Carolin Fuhrmann			
88.Min.	1:6	Maren Vösgen			

Sa., 24.11.: **SG Ehr./BW D** - TuS Wickede/R. **1 : 1**

56.Min.	1:0	Lea Marie Vosebürger			
76.Min.	1:1	Elfmeter			

Kreisliga A

Stand : 24.11.2018

Pl. (*)	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
1.(1)	SV 03 Geseke	14	12	2	0	70:06	38
2.(2)	TuS Lipperode	14	12	1	1	61:08	37
3.(4)	Scheidingen II (U23)	14	11	1	3	45:08	34
4.(3)	TuS Wickede/Ruhr	14	9	2	3	55:21	29
5.(6)	SuS Störmede	14	7	3	4	33:19	24
6.(7)	**SG Ehringh./BWD**	**14**	**7**	**2**	**5**	**35:32**	**23**
7.(5)	SG Overhag./SV LP	14	7	0	7	22:20	21
8.(10)	SV Schmerlecke	13	5	1	7	20:30	16
9.(9)	SV Welver	14	5	0	9	13:39	15
10.(8)	SuS Günne	14	4	1	9	13:38	13
11.(11)	MFFC Soest	14	2	1	11	17:60	7
12.(12)	TuS Belecke II	13	2	0	11	8:41	6

13.(13)	Hovestadt/Neuenge.	14	0	0	14	5:75	0

(*) = Platzierungen: 28.10.18, D.a. 512

- Winterpause bis zum 10.03.2019 -

SG Ehr./BW D - Bilanzen :

Stand: 24.11.2018

Kreisliga A	Pl.	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
Kreisliga A - Heimspiele							
SG Ehringhausen / BW D	8	5	3	1	1	13:08	10
Kreisliga A - Auswärtsspiele							
SG Ehringhausen / BW D	5	9	4	1	4	22:24	13
Kreisliga A - Hinrunde							
SG Ehringhausen / BW D	7	12	6	1	5	28:30	19
Kreisliga A - Rückrunde							
SG Ehringhausen / BW D	5	2	1	1	0	7:02	4

Blau-Weiß II

Spiele im November'18:

So., 04.11.: SG Eickelb./Benn.II - **BW II** **4 : 1**
04.Min. 1:0 16.Min. 2:0
73.Min. 2:1 Johannes Knapp
78.Min. 3:1 86.Min. 4:1
So., 11.11.: **BW II** - SV Westf. Erwitte I **0 : 0**
So., 18.11.: Madridista LP I - **BW II** **2 : 0** (kampflos)
Sa., 24.11.: **BW II** - SW Eikeloh I **0 : 2**
20.Min. 0:1 82.Min. 0:2

Kreisliga C

Stand : 24.11.2018

Pl. (*)	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
1.(1)	SW Eikeloh I	17	13	1	3	54:16	40
2.(4)	Madridista LP I	17	10	2	5	49:31	32
3.(2)	SuS Cappel II	17	9	4	4	50:24	31
4.(9)	TSV Rüthen II	17	10	1	6	37:29	31
5.(5)	FCA Bökenförde I	17	9	3	5	40:37	30
6.(3)	TuS Warstein II	17	9	2	6	56:35	29
7.(7)	FC Mönninghausen II	17	8	4	5	42:30	28
8.(8)	SG Eickelb./Benn.II	17	9	1	7	41:37	28
9.(6)	SV Westf. Erwitte I	17	7	5	5	30:25	26
10.(10)	Hirschberger SV I	17	6	5	6	35:33	23
11.(12)	TuS Lipperode III	17	6	4	7	41:39	22
12.(11)	**Dedinghausen II**	**17**	**5**	**3**	**9**	**23:44**	**18**
13.(13)	SC Mettinghausen I	17	4	4	9	19:29	16
14.(14)	Bad Waldliesborn II	17	5	1	11	22:48	16
15.(15	Internazionale LP	17	3	0	14	17:58	9
16.(16)	TuS Anröchte II	17	2	2	13	12:53	8

(*) = Platzierungen: 28.10.18, D.a. 512

- Winterpause bis zum 10.03.2019 -

BW II - Bilanzen :

Stand: 24.11.2018

Kreisliga C	Pl.	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
Kreisliga C – Heimspiele							
SV **BW D**edinghausen II	12	8	3	3	2	14:15	12
Kreisliga C - Auswärtsspiele							
SV **BW D**edinghausen II	13	9	2	0	7	9:29	6
Kreisliga C – Hinrunde							
SV **BW D**edinghausen II	12	15	5	3	7	23:40	18
Kreisliga C - Rückrunde							
SV **BW D**edinghausen II	15	2	0	0	2	0:04	0

Blau-Weiß AH

Nachtrag:
26.09.18: **AH R/BWD** – Altliga Teutonia **1 : 3**

Spiele im November'18:

03.11.18: SC Paderborn – **AH R/BWD** **8 : 0**

A-Junioren

Spiele im November'18:

Sa., 03.11.: **JSG H/D/E/M/L** - JSG Anröchte/ Mellrich **5 : 2**
Sa., 10.11.: SV Westf. Erwitte II - **JSG H/D/E/M/L** **0 : 2**
Sa., 17.11.: **JSG H/D/E/M/L** - SV Viktoria LP **2 : 0**
Sa., 24.11.: Allagen/Sichtig. - **JSG H/D/E/M/L** **1 : 0**

A-Junioren - Kreisliga A

Stand : 24.11.2018

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
1.	JSG Allagen/ Sichtigvor	9	8	0	1	49:09	24
2.	SV Viktoria LP	9	8	0	1	41:08	24
3.	**JSG Hör./E./BWD/Lipp.**	**9**	**7**	**1**	**1**	**35:08**	**22**
4.	JSG Störm./Mö./Ehr./Lan.	9	6	1	2	32:15	19
5.	JSG Oest./Rüthen/ Eff.	9	5	0	4	25:14	15
6.	JSG Anröchte/Mellrich	9	5	0	4	28:26	15
7.	SC Lippstadt DJK	10	3	1	6	18:31	10
8.	SV Westf. Erwitte II	9	2	0	7	14:35	6
9.	BW Lipperbruch	9	2	0	7	13:46	6
10.	SV 03 Geseke	9	1	1	7	14:46	4
11.	Hirschberger SV	9	0	2	7	7:38	2

Spiele im Dezember'18:

Sa., 01.12., 15.30 Uhr: **JSG H/D/E/M/L** - BW Lipperbruch

- Winterpause bis zum 02.03.2019 -

B-Junioren

Spiele im November'18:

Fr., 02.11.: JSG Anröchte/Mellrich II - **JSG D/E/H/M** **0 : 1**
Fr., 09.11.: **JSG D/E/H/M** - JSG Mönningh./Ehr./St./L. **3 : 1**
Fr., 16.11.: SV 03 Geseke - **JSG D/E/H/M** **0 : 0**

Kreisliga A – Qualifikation, Staffel 1

Stand : 23.11.2018

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
1.	SV Westf. Erwitte I	7	7	0	0	32:10	21
2.	**JSG BWD/Esb./Hörste**	**7**	**4**	**1**	**2**	**12:10**	**13**
3.	SV 03 Geseke	7	3	1	3	17:08	10
4.	JSG Mönningh./Ehr./St./L.	8	3	0	5	20:31	8
5	JSG Anröchte/Mellrich II	7	0	0	7	7:29	0

Spiele im Dezember'18:

Fr., 30.11., 18.30 Uhr: **JSG D/E/H/M** - SV Westf. Erwitte I

- Ende der Qualifikation -

C-Junioren

Spiele im November'18:

So., 04.11.: **JSG E/D/H/M** – Suttrop/Belecke II **1 : 0**
Do., 15.11.: **JSG E/D/H/M** - JSG Suttrop/Belecke I **2 : 1**
Mi., 21.11.: **JSG E/D/H/M** – JSG Rüthen/Oe./Eff. II **5 : 0**

Kreisliga B

(Stand: 21.11.2018)

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
1.	JSG Suttrop/Belecke II	4	3	0	1	15:04	9
2.	JSG Anröchte/Mellrich II	4	3	0	1	17:09	9
3.	**JSG Esb./BW D/Hö./Mett.**	**4**	**3**	**0**	**1**	**9:03**	**9**
4.	TuS Warstein	4	3	0	1	11:06	9
5.	SV Viktoria LP	4	2	1	1	8:04	7
6.	JSG Lipperode/Waldlies. II	4	2	0	2	15:05	6
7.	SW Overhagen	4	1	1	2	8:12	4
8.	JSG Suttrop/Belecke I	4	1	0	3	4:13	3

9. JSG Eickelborn/Hovestadt	4	0	1	3	3:16	1
10. JSG Rüthen/Oester./Effeln II	4	0	1	3	0:18	1

- Winterpause bis zum 3.03.2019 -

D-Junioren

Spiele im November'18:

Sa., 03.11.: **JSG D/H/M** – Anröchte/Mellrich I **0 : 0**
Sa., 10.11.: **JSG D/H/M** - JSG Stör./Mön./Ehr. I **3 : 0**
Sa., 17.11.: Anröchte/Mellrich II - **JSG D/H/M** **0 : 2**
Sa., 24.11.: **JSG D/H/M** – SuS Cappel II **2 : 2**

Kreisliga B

(Stand : 24.11.2018

Pl./Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
1. JSG Anröchte/Mellrich I	5	4	1	0	14:02	13
2. SuS Cappel II	5	3	1	1	12:12	10
3. JSG BW D/Hör./Mett.	**5**	**2**	**3**	**0**	**7:02**	**9**
4. SV Viktoria LP	4	2	2	0	8:03	8
5. JSG Anröchte/Mellrich II	5	2	1	2	7:09	7
6. Westf. Erwitte I	4	2	0	2	11:07	6
7. JSG Störmede/Mönn./Ehr. I	5	2	0	3	10:11	6
8. JSG Eickelborn/Hovestadt	5	1	0	4	4:10	3
9. SW Suttrop II	5	1	0	4	12:19	3
10. SV Germ. Esbeck I	5	1	0	4	10:20	3

- Winterpause bis zum 2.03.2019 -

E-Junioren

Spiele im November'18:

Sa., 03.11.: TSV Rüthen II - **JSG H/D** **3 : 3**
Sa., 10.11.: **JSG H/D** – SV Bad Waldliesborn II **0 : 7**
Sa., 17.11.: SV Geseke II - **JSG H/D** **10 : 0**
Sa., 24.11.: SV Viktoria LP III - **JSG H/D** **12 : 2**

Kreisliga A – Fair-Play-Staffel 4

(Stand: 24.11.18)

Pl./Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
1. TuS Warstein II	4	4	0	0	45:07	12
2. SV Geseke II	4	4	0	0	34:05	12
3. SV Bad Waldliesborn II	5	4	0	1	32:11	12
4. JSG Allagen/Sichtigvor II	3	3	0	0	21:05	9
5. SV Viktoria LP III	5	2	0	3	24:22	6
6. SV Germ. Esbeck II	5	2	0	3	22:28	6
7. SuS Störmede II	4	1	1	2	9:30	4
8. TSV Rüthen II	5	0	2	3	13:45	2
9. JSG Hörste/BW Dedingh.	**5**	**0**	**1**	**4**	**7:37**	**1**
10. SW Overhagen III	4	0	0	4	11:28	0

- Winterpause bis zum 2.03.2019 -

F-Junioren

Kreisliga A – Fair-Play-Staffel 1

Spiele im November'18:

Di., 30.10.: SV Lippstadt 08 I - **BW D**
Sa., 03.11: **BW D** – VfL Hörste/Garfeln
Sa., 10.11.: SuS Cappel I - **BW D**
Sa., 17.11.: **BW D** – SV Geseke 03
Sa., 24.11.: SW Suttrop I - **BW D**

} Es liegen keine Ergenisse vor.

- Winterpause bis zum 2.03.2019 -

(HWW)

Bericht D-Jugend JSG Dedinghausen/ Rixbeck/ Hörste/ Garfeln/ Rebbecke/ Mettinghausen

Di., 30.10.2018, 18:00 Uhr, Sportplatz Viktoria LP
SV Viktoria Lippstadt – JSG Dedinghausen 0-0

Gegen Viktoria fand die JSG sehr gut in das Spiel hinein und hatte in den ersten 15 Minuten drei gute Chancen, um in Führung zu gehen. Im weiteren Spielverlauf kam Viktoria besser ins Spiel und es entwickelte sich bis zum Schlusspfiff ein gutes und ausgeglichenes D-Jugendspiel mit einem gerechten Unentschieden.

Sa., 03.11.2018, 14:15 Uhr, Sportplatz Haslei Ded.
JSG Dedinghausen – JSG Anröchte/Mellrich I 0-0

Gegen den Tabellenführer JSG Anröchte/ Mellrich I hatte die JSG aus Dedinghausen in den gesamten 60 Spielminuten eigentlich mehr vom Spiel. Hervorzuheben war vor allem die sehr sicher stehende Defensive. In der 2. Hälfte konnten zwei hundertprozentige Torchancen leider nicht verwertet werden, so dass es beim torlosen Remis blieb.

Sa., 10.11.2018, 14:15 Uhr, Sportplatz Haslei Ded.
JSG Dedinghausen –
JSG Störmede/Mönninghausen 3-0 (1-0)

In diesem Spiel traf die JSG auf einen Gegner, gegen den man in der Qualifikationsrunde unglücklich mit 0-1 verloren hatte. In den vorherigen Jahren verlor man gegen Störmede/Mönninghausen gar zweistellig. Nicht so in der heutigen Zeit. Man sieht an diesem Beispiel, wie gut sich die Mannschaft der JSG Dedinghausen/ Hörste verbessert hat.
Das Spiel gegen die JSG aus Störmede/ Mönninghausen konnte man völlig überlegen gestalten. Folgerichtig brachte Linus Bösch sein Team in der 17. Minute mit 1-0 in Führung. Zur Halbzeit hätte man diese durchaus noch ausbauen können.
Das tat man dann in der zweiten Hälfte. Nachdem man sofort den Faden aus der ersten Halbzeit aufnehmen konnte, stellte Linus Bösch das Ergebnis in der 32. Minute auf 2-0. Zwischenzeitlich klappte es auch spielerisch immer besser und so war es nur eine Frage der Zeit, bis erneut Linus Bösch, der an diesem Tag eine bockstarke Leistung zeigte, in der 53. Minute auf 3-0 erhöhte.
Ein völlig verdienter Sieg!

Sa., 17.11.18, 11:30 Uhr, Sportpl. Südring Anröchte
JSG TuS 06 Anröchte/DJK Mellrich II –
JSG Dedinghausen 0-2 (0-1)

Auf einem sehr schwer zu bespielendem Platz in Anröchte stellte die JSG gegen die Zweitvertretung aus Anröchte/ Mellrich über die gesamte Spielzeit die bessere Mannschaft. Schnell ging man früh durch Linus Bösch in der 5. Minute mit 1-0 in Führung. Im weiteren Spielverlauf hatte dann auch Anröchte eine sehr starke Phase, in der man fast den Ausgleich kassiert hätte. Zwölf Minuten vor dem Abpfiff erzielte Emilio D'Ambrosio aber das erlösende 2-0. Unter dem Strich ein verdienter Sieg der JSG gegen ein weiteres Team aus dem oberen Tabellendrittel.

Sa., 24.11.2018, 11:00 Uhr, Sportplatz Haslei Ded.

JSG Dedinghausen – SuS Cappel II 2-2 (0-2)

Am heutigen Spieltag traf die JSG auf den Tabellenzweiten vom SuS Cappel II. Dabei handelt es sich um den Jungjahrgang der Cappeler.

Eigentlich verlief die erste Hälfte ausgeglichen mit leichten Vorteilen für den Gegner. Ausgerechnet in einer sehr starken Phase der Cappeler traten bei der JSG einige Unkonzentriertheiten auf. Durch zwei individuelle Fehler des Hagemann-Teams, gelang es dem SuS durch Tore in der 5. und 13. Spielminute mit 2-0 in Führung zu gehen. Obwohl die JSG ebenfalls gute Einschussmöglichkeiten besaß, konnte man den Anschlusstreffer vor dem Pausenpfiff nicht mehr erzielen.

In der zweiten Halbzeit trat die Mannschaft wesentlich stärker auf. Nachdem Cappel zu Beginn noch gleichwertig war, übernahm die JSG ab der 40. Minute vollständig das Kommando. Vor allem das Mittelfeld trat unwahrscheinlich kampfstark auf und war der Garant für das, was folgen sollte. In der 42. Minute gewann Leni Hagemann einen Zweikampf im Mittelfeld und passte zentimetergenau in den Lauf von Linus Grothe, der sich von links außen durchsetzte und zum 1-2 einschoss. Nun warf die JSG alles nach vorne. Bei Fritz-Walter-Wetter rollte Angriff auf Angriff in Richtung des Cappeler Tores. In der 53. Minute dann die Erlösung. Mit einem sehenswerten, direkt verwandelten Freistoß, gelang David Winz der vielumjubelte 2-2 Ausgleich. Damit gab sich die JSG aber nicht zufrieden. Anstatt das 2-2 abzusichern und den Punkt mitzunehmen, spielte man weiter auf Sieg und hätte tatsächlich auch den Siegtreffer erzielen können, was aber letztlich leider nicht mehr gelang. Am Ende waren die Cappeler froh, dass der Schiedsrichter abgepfiffen hatte.

So blieb es beim über die gesamte Spielzeit gesehenen leistungsgerechten 2-2. Die Cappeler waren technisch zwar etwas besser, dieses kompensierte die JSG aber durch eine enorme Kampfstärke und ebenfalls teils schöne spielerische Momente.

Rückblick:

Nach einem Start mit drei Niederlagen in Folge steigerte sich die JSG in der ersten Saisonhälfte enorm. Es ist noch nicht alles Gold was glänzt, aber man darf insgesamt sehr zufrieden sein.

Das erste Saisonziel, die Qualifikation für die Kreisliga B, wurde erreicht.

In der Kreisliga B ist man zur Winterpause noch ungeschlagen und hat bei selbst erzielten sieben Toren nur zwei Gegentreffer erhalten. Dieses zeigt die defensive Stärke des Teams, was auch ein Verdienst der hervorragenden Torhüterleistung von Luis Lehmkühler ist. Im Spiel nach vorne entwickelte man sich ebenfalls immer besser. Nach zwei Nullnummern zu Beginn der B-Liga Saison, konnte man in den letzten drei Spielen die sieben Treffer erzielen. An der spielerischen Stärke sowie am Zusammenspiel gilt es aber weiter zu arbeiten. Insgesamt ist aber eine gute Entwicklung der Mannschaft erkennbar, was natürlich ein großer Verdienst von Trainer Thorsten Hagemann und seinen Co-Trainern Marcus Frielinghaus und Fabio D'Ambrosio ist.

Ich persönlich bin der Meinung, dass wir von dieser Mannschaft in der Rückserie noch einiges erwarten können. Für die Zukunft von BW Dedinghausen ist das sehr vielversprechend. Ein Blick samstags auf den Sportplatz lohnt sich immer.

Frohe Weihnachten wünscht die D.a.-Redaktion

Dana & Leni Hagemann

Ausblick:

Am 02.03.2019 geht es mit dem Auswärtsspiel bei Westfalia Erwitte I weiter.
Das erste Heimspiel findet am 09.03.2019 um 14:15 Uhr auf dem Sportplatz in Dedinghausen am Haslei statt. Hier empfängt man zum ewig jungen Derby die D-Jugend des geliebten Nachbarn von Germania Esbeck I. Wer da nicht zum Sportplatz kommt, hat bestimmt etwas anderes ganz, ganz Wichtiges vor. Für den Rest gilt, zum Haslei zu kommen und die JSG zu unterstützen.
Bedanken möchten wir uns bei allen, die uns immer treu begleiten und in irgendeiner Art und Weise unterstützen. Dieses gilt natürlich in erster Linie für die Eltern der Kinder.
Die Spieler, Trainer und Betreuer der D-Jugend der JSG Dedinghausen/Rixbeck/Hörste/Garfeln/Rebbecke/
Mettinghausen wünschen allen eine schöne, besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2019.
Bleibt sportlich, wir sehen uns!!

Uli Hagemann

Alte Herren unterliegen namhaften Gegnern

26.09.2018 AH Rixbeck/Dedinghausen - Altliga Teutonia 1 : 3
Torschütze: Jens Johannsmann

03.11.2018 SC Paderborn 07 – AH Rixbeck/Dedinghausen 8 : 0

Als letztes Spiel der Saison 2018 wartete diesmal ein absolutes Highlight auf uns. Über den Kontakt von Daniel Brink, welcher als Co-Trainer der B-Jugend des Zweitligisten fungiert und natürlich in der AH von Rixbeck/Dedinghausen kickt, wurde ein Freundschaftsspiel am neuen Nachwuchsleitungszentrum des SC Paderborn abgemacht. Aber nicht nur das Spiel stand im Vordergrund, denn Daniel machte es uns auch möglich, das neue Nachwuchsleistungszentrum zu besichtigen. Nachdem uns Daniel einen Einblick in seine Tätigkeiten als Co-Trainer gegeben hatte (Spielvor-

Gruppenbild in der Kabine des SC Paderborn

D.a. -Torschützenliste'19

42.Wettbewerb

Pos.	Name	Mann-schaft	Tore
1.	Maren Vösgen	F	12
2.	Stefan Wolf	I+II	11
3.	Jens Jungemann	I	5
	Svenja Strauss	F	5
5.	Ronny Becker	I+II	4
	Stephan Risse	I	4
	Hannah Spenner	F	4
	Desiree Brockmann	F	4
9.	Christoph Hermes	I	3
	Fabian Nünnerich	I	3
11.	Toni Becker	II	2
	Jan Eikermann	I	2
	Florian Fockers	I	2
	Lena Hoffmann	F	2
	Tobias Kruse	II	2
	Katharina Lukei	F	2
	Justine Ritzel	F	2
	Jannis Stellmacher	I	2
	Frederic Stratmann	II	2
	Lea Vossebürger	F	2
21.	Alexander Bauhoff	II	1
	Julian Berner	II	1
	Laura Ferdinand	F	1
	Daniel Fockers	II	1
	Carolin Fuhrmann	F	1
	Dennis Grothe	I	1
	Magnus Handke	I	1
	Jens Johannsmann	AH	1
	Johannes Knapp	II	1
	Nicolas Koch	II	1
	Florian Oel	II	1
	Jörg Ritzel	AH	1
	Jose Schrage	II	1
	Sophie Srick	F	I
	Marc Stewart	II	1
	Eigentore für BW	I	1
	Eigentore von BW	I+II+F	6
	kampflos für BW	F	0
35	Gesamtanzahl		90

Laufzeit: 12.08.18 - 2.06.19 53/89 Spiele
© D.a. - 24.11.2018 - HWW

BW-Team	Saison 2017/18 Spiele	Tore	Tor-schütz-en/ innen	Tore pro Spiel	Tore pro Spie-ler/in
BW I	18	30	11	1,7	2,7
BW II	16	23	13	1,4	1,8
BW-F	15	35	10	2,3	3,5
AH	4	2	2	0,5	1,0
	53	90	36	1,7	2,5

bereitung, Taktik etc.) gesellte sich noch die gute Seele des Vereins und Alte Herren-Coach Roman Piechota dazu. Er führte uns durch das Nachwuchsleitungszentrum und veranschaulichte uns den „normalen“ Trainingsbetrieb eines Proficlubs. Neben den Sozialräumen, Fitnesshalle, Physio-, Therapie- und Arzträumen hatten wir als einige wenige auch die Gelegenheit, uns die Kabine des Zweitligisten einmal anzuschauen.

Das anschließende Freundschaftsspiel erfolgte auf dem Kunstrasenplatz direkt am Leistungszentrum. Die Geschichte dazu ist relativ schnell erzählt. Die Paderborner Alte Herren (Landesliga bis 2. Liga) ließen Ball und Gegner geschickt laufen und die AH Rixbeck/Dedinghausen konzentrierte sich so gut es ging auf die Verteidigung. Einige der wenigen Freiräume nutzen die Paderborner zum 1-0; ein Abseitstor und ein Kopfballtreffer stellten den 3-0 Pausenstand her.

In der zweiten Halbzeit blieben die Paderborner überlegen und erzielten in regelmäßigen Abständen die weiteren Treffer. Jedoch konnten wir vermehrt auch einige Offensivaktionen bis zum gegnerischen Tor durchspielen, wobei Stefan Palm bei unserer größten Chance am Außennetz scheiterte. So blieb uns ein Ehrentreffer leider verwehrt.

Nach den „shake-hands“ nach dem Spiel wurde in der Kabine bei einer Kiste Bier natürlich schon über das Spiel gefachsimpelt und auch Roman Piechota gesellte sich noch zu uns und erzählte ein wenig aus dem Nähkästchen (z.B. Effe als Coach). Insgesamt war es eine gelungene Veranstaltung und der Dank an dieser Stelle gilt besonders Daniel Brink, der uns diesen Einblick hinter die Kulissen einmal möglich gemacht hat.

Christian Kißler

BW D als Ausrichter von …

Warsteiner Hallen Masters
Sa., / So., 12. / 13.01.2019 im Lippe Berufskolleg

Hallenkreismeisterschaften für Frauen-Teams
Sa., 19.01.2019 im Lippe Berufskolleg

TT in *D.a.* 513

1.TTV Herren

2. Runde Kreispokal – Achtelfinale

So., 11.11.: **TTV H 1** – TuS Warstein ?

Spiele im November‘18

Sa., 03.11.: TTC Bad Westernkotten - **TTV H 1**	**9 : 5**
Sa., 24.11.: DJK SR Cappel II - **TTV H 1**	**5 : 9**
Mo., 26.11.: **TTV H 1** – SV BW Eickelborn	**9 : 3**

Herren-Bezirksklasse, Gruppe 5

(Stand: 26.11.2018)

Pl. Verein	Spiele	S	U	N	Spiele/Punkte	
1. (1) SSV Meschede	10	9	0	1	87:25	18:02
2. (5) SV RW Westönnen I	10	7	1	2	80:59	15:05
3. (6) DJK Erwitte I	10	7	1	2	79:65	15:05
4. (2)TTV DJK Dedingh. I	**10**	**6**	**1**	**3**	**67:52**	**13:07**
5. (3) DJK SR Cappel II	10	5	3	2	76:68	13:07
6. (4) LuS Warstein	10	5	1	4	73:55	11:09
7. (7) TuS Sundern III	10	5	0	5	61:61	10:10
8. (8) TuS Bad Sasendorf II	10	3	1	6	61:69	7:13
9. (9) TTC Bad Westernkotten	10	3	1	6	59:76	7:13
10.(10) SV BW Eickelborn	10	2	1	7	54:76	5:15
11.(11) SV Diestedde	10	2	1	7	55:83	5:15
12.(12) TTC Niederbergheim	10	0	1	9	28:89	1:19

() Stand vom 21.10.2018; D.a. 512

Guter Monat für den TTV
23 Punkte aus 20 Spielen

Spiele im Dezember‘18

Fr., 30.11., 20.00 Uhr: **TTV H 1** – DJK Erwitte I

- Ende der Hinrunde; Rückrundenstart am 13.01.19 -

2.TTV Herren

Spiele im November'18

Fr., 02.11.: **TTV H 2** - Soester TV II	**9 : 6**
Mo., 05.11.: TV Suttrop II - **TTV H 2**	**2 : 9**
Fr., 16.11.: **TTV H 2** - TV Büren I	**9 : 0**
Mo., 19.11.: SV BW Eickelborn II - **TTV H 2**	**7 : 9**

Herren-Kreisklasse 1 (Stand: 26.11.2018)

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Spiele/Punkte	
1. (3)	TuS Ehringhausen I	9	7	2	0	79:30	16:02
2. (1)	TTV Ense 1975 I	9	7	0	2	75:32	14:04
3. (5)	SV BW Eickelborn II	10	6	2	2	84:58	14:06
4. (4)	TuS Wadersloh II	9	6	1	2	68:50	13:05
5. (6)	Störmede/Langeneicke	9	4	2	3	71:56	10:08
6. (9)	**TTV DJK Dedingh. II**	**9**	**5**	**0**	**4**	**57:51**	**10:08**
7. (2)	Bad Westernkotten II	9	5	0	4	56:56	10:08
8. (7)	TV Suttrop II	9	3	0	6	50:64	6:12
9. (8)	TV Büren I	10	3	0	7	38:76	6:14
10.(11)	Soester TV II	9	1	1	7	45:74	3:15
11.(10)	Soester TV III	10	0	0	10	14:90	0:20
12.(12)	SV GW Steinhausen I	außer Konkurrenz					

() Stand vom 29.10.2018; D.a. 512

Spiele im Dezember'18

Fr., 30.11., 20.00 Uhr: **TTV H 2** - Störmede/Langeneicke

- Ende der Hinrunde; Rückrundenstart am 11.01.19 -

3.TTV Herren

Spiele im November'18

Do., 08.11.: TuS Wadersloh V - **TTV H 3**	**6 : 4**
Mo., 12.11.: **TTV H 3** – SV Viktoria LP III	**4 : 6**
Mo., 19.11.: TuS Ehringhausen III - **TTV H 3**	**1 : 9**
Mo., 26.11.: **TTV H 3** – TTG Störm./Langen. III	**1 : 9**

Herren - 3. Kreisklasse 2 (Stand:29.10.2018)

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Spiele/Punkte	
1. (1)	LTV Lippstadt VIII	10	8	1	1	80:20	17:03
2. (2)	TuS Wadersloh IV	10	6	3	1	64:36	15:05
3. (4)	DJK Erwitte III	9	6	2	1	57:33	14:04
4. (6)	TTG Störm./Langen. III	10	6	1	3	71:39	13:07
5. (3)	BW Lipperbruch IV	9	5	1	3	56:34	11:07
6. (7)	SV Viktoria LP II	9	4	2	3	50:40	10:08
7. (5)	SV Viktoria LP III	10	4	2	4	49:51	10:10
8. (8)	**TTV DJK Dedingh. III**	**10**	**3**	**0**	**7**	**42:58**	**6:14**
9.(10)	TuS Wadersloh V	10	3	0	7	36:64	6:14
10.(9)	TuS Ehringhausen III	9	1	0	8	18:72	2:16
11.(11)	SuS BW Lipperbruch V	10	1	0	9	17:83	2:18

() Stand vom 29.11.2018; D.a. 512

- Ende der Hinrunde; Rückrundenstart am 10.01.19 -

1.TTV Jungen

Spiele im November'18

So., 04.11., 10.00 Uhr: **TTV J** - LTV Lippstadt VI	**3 : 8**
Di., 06.11., 18.00 Uhr: TTV Werl-Büderich I - **TTV J**	**2 : 8**
Mo., 12.11., 18.15 Uhr: **TTV J** - TuS Jahn Soest I	**7 : 7**

Jungen – Kreisliga (Stand: 23.11.2018)

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Spiele/Punkte	
1. (1)	TuS Jahn Soest I	6	5	1	0	47:11	11:01
2. (2)	**TTV Dedinghausen**	**5**	**3**	**1**	**1**	**34:23**	**7:03**
3. (4)	LTV Lippstadt VI	5	2	1	2	26:28	5:05
4. (5)	TuS Medebach	6	2	1	5	29:36	5:07
5. (3)	SSV Meschede	4	2	0	2	24:20	4:04
6. (6)	TTV Werl-Büderich I	6	1	2	2	25:44	4:08
7. (7)	TTV Kneblinghausen	4	0	0	4	9:32	0:8

Spiele im Dezember'18

Sa., 01.12., 14.00 Uhr: SSV Meschede - **TTV J**

- Ende der Hinrunde; Rückrundenstart am 13.01.19 -

TTV Schüler (mJ)

Spiele im November'18

So., 04.11.: TTV Ense 1975 I - **TTV S (mJ)**	**1 : 9**
So., 11.11.: **TTV S (mJ)** - TuS Wadersloh I	**1 : 9**
Di., 13.11.: TTV Kneblingh. IV (mJ) - **TTV S (mJ)**	**0 : 10**
Mo., 26.11.: **TTV S (mJ)** - BW Eickelborn (mJ)	**8 : 2**

Schüler – Kreisklasse (Stand: 26.11.2018)

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Spiele/Punkte	
1. (1)	TuS Wadersloh I	9	9	0	0	82:08	18:00
2. (2)	LTV Lippstadt II	8	7	0	1	62:18	14:02
3. (2)	**TTV Dedingh.** (mJ)	**8**	**7**	**0**	**1**	**60:20**	**14:02**
4. (5)	TuS Wadersloh II	9	5	0	4	49:41	10:08
5. (4)	DJK SR Cappel (mJ)	8	4	0	4	38:42	8:08
6. (6)	SV BW Eickelborn (mJ)	8	2	2	4	30:50	6:10
7. (7)	LTV Lippstadt III	8	2	0	6	29:51	4:12
8. (8)	TTV Kneblingh. IV (mJ)	8	2	0	6	18:62	4:12
9. (9)	TTV Ense 1975 I	8	1	1	6	22:58	3:13
10.(10)	TTC Bad Westernk. I	8	0	1	7	20:60	1:15

() Stand vom 09.10.2018; D.a. 512

Spiele im Dezember'18

So., 02.12., 10.00 Uhr: **TTV S (mJ)** - LTV Lippstadt II

- Ende der Hinrunde; Rückrundenstart am 11.01.19 –

TTV C-Schüler

Spiele im November'18

So., 11.11.: TuS Sundern II (mJ) - **TTV C-S**	**8 : 2**
Mo., 19.11.: **TTV C-S** - Berenbrocker SV II	**3 : 7**

Schüler – C-Kreisliga (Stand: 24.11.2018)

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Spiele/Punkte	
1. (1)	Berenbrocker SV II (mJ)	3	3	0	0	22:08	6:0
2. (3)	TuS Wadersloh I	4	3	0	1	27:13	6:2
3. (2)	TuS Sundern II (mJ)	5	3	0	2	31:19	6:4
4. (5)	SV Holzen	4	2	0	2	16:24	4:4
5. (4)	**TTV Dedingh. C-S**	**4**	**1**	**0**	**3**	**14:26**	**2:6**
6. (6)	TuS Bruchhausen	4	0	0	4	10:30	0:8

() Stand vom 07.10.2018; D.a. 512

Spiele im Dezember'18

So., 02.12., 10.00 Uhr: **TTV C-S** - SV Holzen

- Ende der Hinrunde; Rückrundenstart am 11.01.19 –

Monatsbilanz des TTV für November'18

Pl. (*)	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Spiele	Pkt.
1. (6)	Herren II	4	4	0	0	36:13	8:0
2. (2)	Schüler (mJ)	4	3	0	1	28:12	6:2
3. (1)	Herren I	3	2	0	1	23:17	4:2
4. (3)	1. Jungen	3	1	1	1	18:17	3:3
6. (4)	Herren III	4	1	0	3	18:22	2:6
6. (5)	C-Schüler	2	0	0	2	5:15	0:4
Gesamtbilanz Nov.'18		**20**	**11**	**1**	**4**	**128:96**	**23:17**
		von 40 > Erfolgsfaktor: 57,5 %					
	Okt.'18	15	11	0	4	57:71	22:8
		von 30 > Erfolgsfaktor: 73,3 %					

**) einschließlich der Pokalspiele

(HWW)

Terminkalender für Dezember 2018

Fr 30.	17 Uhr: Heften ***D.a.*** 513; Kehl 20 Uhr: TTV H 1 – DJK Erwitte I, Turnhalle 20 Uhr: TTV H 2 - Störmede/Langeneicke, Turnhalle Beginn des Weihnachtsmarktes, Lippstadt	51.KW **Mo 17.**	
Sa 01.	***D.a.*** 513 erscheint 10-12 Uhr: Treffpunkt 'Mensch hift Mensch', Dorfwagen 16.45 Uhr: GS im Kleefeld öffnet Fenster am Rathaus 17.00 Uhr: Kath-KG: Gottesdienst mit Koki-Vorstellung,	**Di 18.**	7 Uhr: Restmüllabfuhr
So 02.	***1. Advent*** **9 Uhr: Kolpinggedenktag; Kirche Hörste, anschl. Frühstück, Kehl** **17 Uhr: Singen am Lichterbaum, Guder**	**Mi 19.**	7 Uhr: Biotonne
49.KW **Mo 03.**		**Do 20.**	***Winteranfang*** 7 Uhr: Gelber Sack
Di 04.	7 Uhr: Restmüllabfuhr 15 Uhr: Seniorennachmittag, BT	**Fr 21.**	Beginn der Weihnachtsferien
Mi 05.	7 Uhr: Biotonne	**Sa 22.**	10-12 Uhr: Treffpunkt 'Mensch hift Mensch', Dorfwagen 19.30 Uhr: BW-F-Weihnachtsfeier, FZ-Rixbeck
Do 06.	***Nikolaus*** 7 Uhr: Gelber Sack 16 Uhr: BM-Sprechstunde, Stadthaus 18 Uhr: Schützenverein: Arbeitseinsatz, BT	**So 23.**	***4. Advent*** **Ende des Weihnachtsmarktes LP**
Fr 07.	19.30 Uhr: 33. ***D.a.*** -Putenskat, Kehl 19.30 Uhr: Offiziersabend der Schützen, BT	52.KW **Mo 24.**	***Heiliger Abend*** 16 Uhr: EV-KG: Familiengottesdienst, Lukaskirche, Hö.
Sa 08.	10-12 Uhr: Treffpunkt 'Mensch hift Mensch', Dorfwagen 15 + 20 Uhr: 8. Country Christmas, BT 15.30 Uhr: BW-F: Junioren-Weihnachtsfeier, An d. Bahn 19.00 Uhr: BW-T-Weihnachtsfeier, Tennisheim	**Di 25.**	***1. Weihnachtstag***
So 09.	***2. Advent*** **11 Uhr JHV BW-Alte Herren, Kehl** **Redaktionsschluss *D.a.* -Jahreskalender 2019**	**Mi 26.**	***2. Weihnachtstag***
50.KW **Mo 10.**	16.30 Uhr: BW-B (55+) Jahresabschluss, BT 18 Uhr: Ratssitzung	**Do 27.**	7 Uhr: Blaue Tonne 15 Uhr: KFD: Ewige Anbetung, Kirche Esbeck 17 Uhr: Dämmerschoppen, Kehl
Di 11.		**Fr 28.**	17 Uhr: Heften ***D.a.*** 514, Kehl
Mi 12.	15 Uhr: BW-B: Wanderung, ab Sportplatz 16 Uhr: BW-B: Jahresabschluss, BT 17 Uhr: Dämmerschoppen, Kehl	**Sa 29.**	10-12 Uhr: Treffpunkt 'Mensch hilft Mensch', Dorfwagen
Do 13.	8 - 12.30 Uhr: Krammarkt	**So 30.**	
Fr 14.	15 - 17 Uhr: EV-KG: Adventsfeier, Lukaskirche, Hö.	1.KW **Mo 31.**	***Silvester*** ***D.a.*** 514 erscheint 18 Uhr: EV-KG: Gottesdienst, Lukaskirche, Hörste
Sa 15.	10-12 Uhr: Treffpunkt 'Mensch hilft Mensch', Dorfwagen 20.00 Uhr: Redaktionsschluss ***D.a.*** 514	**Di 01.**	***Neujahr***
So 16.	***3. Advent*** **18 Uhr: Familien-Gottesdienst mit Friedenslicht, St. Johannes Kirche**	**Mi 02.**	

Motive aus Dedinghausen

Eben noch in Herbstpracht – morgen Lichterbaum – Guders Eiche
Aufnahme von Sebastian Dreising, November 2018